



Benutzerhandbuch für die Cisco IP-Telefon 8800-Serie

Erste Veröffentlichung: 25. November 2015

Letzte Änderung: 16. Juni 2023

Americas Headquarters

Cisco Systems, Inc.
170 West Tasman Drive
San Jose, CA 95134-1706
USA
<http://www.cisco.com>
Tel: 408 526-4000
800 553-NETS (6387)
Fax: 408 527-0883

DIE SPEZIFIKATIONEN UND INFORMATIONEN ZU DEN PRODUKTEN IN DIESEM HANDBUCH KÖNNEN OHNE VORHERIGE ANKÜNDIGUNG GEÄNDERT WERDEN. ALLE ANGABEN, INFORMATIONEN UND EMPFEHLUNGEN IN DIESEM HANDBUCH WURDEN IN DER ANNAHME ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, DASS SIE KORREKT SIND. JEDE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG IST JEDOCH AUSGESCHLOSSEN. DIE ALLEINIGE VERANTWORTUNG FÜR DIE ANWENDUNG DER PRODUKTE LIEGT BEI DEN BENUTZERN.

DIE SOFTWARELIZENZ UND BESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG FÜR DAS BEILIEGENDE PRODUKT SIND IM INFORMATIONSPAKET FÜR DAS PRODUKT ENTHALTEN UND WERDEN DURCH DIESE BEZUGNAHME IN DIE VORLIEGENDEN BESTIMMUNGEN EINGESCHLOSSEN. WENN SIE DIE SOFTWARELIZENZ ODER BESCHRÄNKTE GARANTIE NICHT FINDEN KÖNNEN, WENDEN SIE SICH AN EINEN VERTRETER VON CISCO, UM EINE KOPIE ZU ERHALTEN.

Die folgenden Informationen beziehen sich auf die Einhaltung der FCC-Richtlinien für Geräte der Klasse A: Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien. Diese Anforderungen ermöglichen einen angemessenen Schutz gegen elektromagnetische Störungen, wenn das Gerät in einem gewerblichen Umfeld eingesetzt wird. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzsignale und kann diese abstrahlen. Wenn dieses Gerät nicht gemäß der Bedienungsanleitung installiert und betrieben wird, kann es Funkstörungen verursachen. Der Betrieb dieses Geräts in einem Wohngebiet kann unter Umständen zu funktechnischen Störungen führen. In diesem Fall muss der Benutzer diese Störungen auf eigene Kosten beheben.

Die folgenden Informationen betreffen FCC-konforme Geräte der Klasse B: Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Anforderungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Anforderungen ermöglichen einen angemessenen Schutz gegen elektromagnetische Störungen im häuslichen Bereich. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzsignale und kann diese abstrahlen. Wenn dieses Gerät nicht gemäß den Anweisungen installiert und betrieben wird, kann es Funkstörungen verursachen. Es kann jedoch nicht in jedem Fall garantiert werden, dass bei ordnungsgemäßer Installation keine Störungen auftreten. Wenn das Gerät Störungen beim Rundfunk- oder Fernsehempfang verursacht, was sich durch Aus- und Wiedereinschalten des Gerätes überprüfen lässt, versuchen Sie, die Störung durch eine der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Verändern Sie die Ausrichtung oder den Standort der Empfangsantenne.
- Erhöhen Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen anderen Hausstromkreis an als den Empfänger.
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker.

Anpassungen und Veränderungen an diesem Produkt, die nicht durch Cisco autorisiert wurden, können die FCC-Genehmigung außer Kraft setzen und zum Verlust der Erlaubnis führen, dieses Produkt zu betreiben.

Die Cisco Implementierung der TCP-Headerkomprimierung ist eine Adaption eines Programms, das an der University of California, Berkeley (UCB) als Teil der Public-Domain-Version der UCB für das UNIX-Betriebssystem entwickelt wurde. Alle Rechte vorbehalten. Copyright © 1981, Regents of the University of California, USA.

UNGEACHTET SONSTIGER GEWÄHRLEISTUNGEN WERDEN ALLE DOKUMENT- UND SOFTWAREDATEIEN DIESER ANBIETER WIE VORLIEGEND OHNE MÄNGELGEWÄHRBEREITGESTELLT. CISCO UND ALLE ZUVOR GENANNTE LIEFERANTEN ÜBERNEHMEN KEINERLEI, AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE, GARANTIE, EINSCHLIEBLICH UND OHNE EINSCHRÄNKUNG, DIEJENIGEN DER MARKTGÄNGIGKEIT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER NICHTVERLETZUNG ODER DIEJENIGEN, DIE AUS DEM VERLAUF DES HANDELNS, DER VERWENDUNG ODER DES HANDELSBRAUCHS ENTSTEHEN.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTEN CISCO ODER SEINE ZULIEFERER FÜR JEDLICHE INDIREKTEN, KONKRETE, ZUFÄLLIGEN ODER FOLGESCHÄDEN, DARUNTER BEISPIELSGEWÄISE ENTGANGENE GEWINNE ODER DATENVERLUSTE, DIE AUS DER VERWENDUNG ODER NICHTVERWENDBARKEIT DIESER HANDBUCHS ERWACHSEN, SELBST FÜR DEN FALL, DASS CISCO ODER SEINE ZULIEFERER AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDEN.

Alle in diesem Dokument verwendeten IP-Adressen (Internet Protocol) und Telefonnummern sind als Beispiele zu verstehen und beziehen sich nicht auf tatsächlich existierende Adressen und Telefonnummern. Die in diesem Dokument enthaltenen Beispiele, Befehlsausgaben, Netzwerktopologie-Diagramme und andere Abbildungen dienen lediglich zur Veranschaulichung. Die Verwendung tatsächlicher IP-Adressen oder Telefonnummern in diesem Zusammenhang ist zufällig und nicht beabsichtigt.

Für gedruckte und kopierte digitale Versionen dieses Dokuments besteht keine Gewährleistung. Die aktuelle Online-Version enthält die neueste Version.

Cisco verfügt über mehr als 200 Niederlassungen weltweit. Die Adressen und Telefonnummern finden Sie auf der Cisco Website unter www.cisco.com/go/offices.

The documentation set for this product strives to use bias-free language. For purposes of this documentation set, bias-free is defined as language that does not imply discrimination based on age, disability, gender, racial identity, ethnic identity, sexual orientation, socioeconomic status, and intersectionality. Exceptions may be present in the documentation due to language that is hardcoded in the user interfaces of the product software, language used based on standards documentation, or language that is used by a referenced third-party product.

Cisco and the Cisco logo are trademarks or registered trademarks of Cisco and/or its affiliates in the U.S. and other countries. To view a list of Cisco trademarks, go to this URL: <https://www.cisco.com/c/en/us/about/legal/trademarks.html>. Third-party trademarks mentioned are the property of their respective owners. The use of the word partner does not imply a partnership relationship between Cisco and any other company. (1721R)

© 2015–2023 Cisco Systems, Inc. Alle Rechte vorbehalten.



INHALTSVERZEICHNIS

KAPITEL 1

Ihr Telefon 1

Die Cisco IP-Telefon 8800-Serie	1
Unterstützte Funktionen	2
Neue und geänderte Informationen	3
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 14.2(1)	3
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 14.1(1)SR2	3
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 14.1(1)	4
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 14.0(1)	4
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.8(1)	5
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.7(1)	5
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.6(1)	6
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.5(1)SR3	7
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.5(1)SR2	7
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.5(1)SR1	7
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.1(1)SR1	8
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.1(1)	8
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.0(1)	9
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 11.7(1)	9
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 11.5(1)SR1	10
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 11.5(1)	10
Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 11.0	11
Einrichtung des Telefons	11
Hörerstation einstellen	11
Den Sichtwinkel des Telefons ändern	12
Verbindung mit dem Netzwerk herstellen	13
Netzwerkverbindung über das Telefon und einen Computer nutzen	13

Wi-Fi-Client konfigurieren	13
Verbindung mit einem vorkonfigurierten Wi-Fi-Netzwerk herstellen	14
Verbindung mit einem VPN herstellen	14
Telefon für VPN einrichten	15
Verbindung durch Integration des Aktivierungscode	15
Verbindung mit Expressway herstellen	16
Servicemodus ändern	17
Das Telefon mit einem Kabelausschluss sichern	18
Vorhandenes Telefon durch ein neues Telefon ersetzen	18
Die Kamera Ihres Videotelefon schützen	19
Telefon aktivieren und am Telefon anmelden	19
Am Telefon anmelden	20
Anmelden an Ihrem Anschluss auf einem anderen Telefon	20
Abmelden von Ihrem Anschluss auf einem anderen Telefon	20
Melden Sie sich mit Ihrem Cisco-Headset bei Extension Mobility an	21
Self-Service-Portal	22
Kurzwahlnummern	23
Tasten und Hardware	24
Zeichen des Telefon-Tastensatzes	26
Navigation	27
Softkey-, Leitungs- und Funktionstasten	27
Bildschirmfunktionen	28
Telefonsymbole	29
Das Telefondisplay reinigen	30
Badge-Symbole	31
Unterschiede zwischen Telefonanrufen und Leitungen	31
USB-Ports	31
Mobilgerät aufladen	32
Unterstützung für Chinesisch	32
Anrufliste durchsuchen	32
Kurzwahltaste über Ihr Telefon hinzufügen	33
Einen neuen Kontakt zu Ihrem Unternehmens- oder persönlichen Verzeichnis hinzufügen	33
Bluetooth und Ihr Telefon	33
Eingabehilfen des Cisco IP-Telefon der Serie 8800	34

Funktionen für Barrierefreiheit für Hörgeschädigte	34
Funktionen für Barrierefreiheit	37
Sprach-Feedback	40
Funktionen für Barrierefreiheit für Personen mit eingeschränkter Mobilität für lokale	41
Bedienungshilfen für das Wandhalterungs-Kit für die Cisco IP-Telefon 8800-Serie	44
Telefon-Firmware und Upgrades	44
Telefon-Update verzögern	45
Den Status eines Telefon-Firmware-Updates anzeigen	45
Energieeinsparung	45
Das Telefon einschalten	46
Telefonleitungsmodi	46
Normaler Leitungsmodus	46
Erweiterter Leitungsmodus	47
Zusätzliche Hilfe und Informationen	47
Bedienungshilfen	48
Fehlerbehebung	48
Informationen über Ihr Telefon	48
Probleme mit der Anrufqualität melden	48
Melden von Telefonproblemen jeder Art	49
Getrennte Telefonverbindung	49
Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie	49

KAPITEL 2

Anrufe	51
Auswahl des Audiopfads	51
Anrufe tätigen	52
Anrufen	52
Anruf mit einem Lautsprecher	52
Anruf mit einem Standard-Headset	52
Anruf mit einem Telefon oder einer Videoadresse tätigen	53
Wahlwiederholung	53
Kurzwahl	53
Anruf mit einer Kurzwahltaste tätigen	54
Anruf mit einem Kurzwahlcode tätigen	54
Anruf mit einer Schnellwahl-Taste tätigen	55

Kurzwahltaste über Ihr Telefon hinzufügen	55
Kurzwahltaste über Ihr Telefon ändern	55
Kurzwahltaste aus Ihrem Telefon löschen	56
Auslandsnummer wählen	56
Benachrichtigung, wenn ein Kontakt verfügbar ist	56
Anrufe, die einen Rechnungscode oder Autorisierungscode erfordern	57
Sichere Anrufe	57
Anruf mit einem Hotline-Telefon tätigen	57
Anrufe annehmen	58
Anruf annehmen	58
Wartenden Anruf annehmen	58
Anruf ablehnen	58
Anruf ignorieren	59
„Bitte nicht stören“ aktivieren	59
Den Anruf eines Kollegen beantworten (Anrufannahme)	59
Einen Anruf in einer Gruppe annehmen (Übernahme)	60
Einen Anruf von einer anderen Gruppe annehmen (Gruppenübernahme)	60
Einen Anruf von einer zugeordneten Gruppe annehmen (andere Anrufannahme)	60
Anruf im Sammelanschluss annehmen	61
Bei einer Sammelanschlussgruppe an- oder abmelden	61
Die Anrufwarteschlange in einem Sammelanschluss annehmen	61
Anrufe automatisch annehmen	62
Verdächtigen Anruf zurückverfolgen	62
Anrufe als Spam markieren	63
Markieren eines aktiven Anrufs als unerwünscht	63
Markieren eines Videoanrufs als unerwünscht	63
Markieren eines unerwünschten kürzlichen Anrufs	64
Entfernen oder Bearbeiten von markierten Anrufen	65
Videoanrufe	65
Videoanruf tätigen	65
Ihr Video anhalten	66
Zwischen dem Telefon und der Videoansicht umschalten	66
Bild-im-Bild-Position ändern	66
Videoanrufe und Sicherheit	67

Anruf stummschalten	67
Anrufe halten	67
Anruf halten	67
Einen zu lange gehaltenen Anruf annehmen	68
Zwischen aktiven und gehaltenen Anrufen wechseln	68
Anruf parken	68
Einen gehaltenen Anruf mit Parken tätigen	69
Einen gehaltenen Anruf mit Parken abrufen	69
Einen gehaltenen Anruf mit unterstütztem, gezieltem Parken tätigen	70
Einen gehaltenen Anruf mit unterstütztem, gezieltem Parken abrufen	70
Einen gehaltenen Anruf mit manuellem, gezieltem Parken tätigen	70
Einen gehaltenen Anruf mit manuellem, gezieltem Parken abrufen	70
Anrufe weiterleiten	71
Einen Anruf von Ihrem Telefon	71
Konferenzanrufe und Konferenzen	72
Hinzufügen einer weiteren Person zu einem Anruf	72
Vor einer Konferenz zwischen Anrufen wechseln	73
Konferenzteilnehmer anzeigen und entfernen	73
Geplante Konferenzanrufe (MeetMe)	73
MeetMe-Konferenz leiten	73
Einer MeetMe-Konferenz beitreten	74
Intercom-Anrufe	74
Intercom-Anruf tätigen	74
Intercom-Anruf annehmen	75
Anrufe beaufsichtigen und aufzeichnen	75
Überwachten Anruf einrichten	76
Anruf aufzeichnen	76
Anrufe mit Priorität	76
Anruf mit Priorität tätigen	77
Anruf mit Priorität annehmen	77
Einen Anruf mit Priorität während eines anderen Anrufs annehmen	78
Mehrere Leitungen	78
Zuerst eingegangenen Anruf annehmen	78
Alle Anrufe auf Ihrem Telefon anzeigen	78

Wichtige Anrufe anzeigen	79
Anruftenachrichtigungen auf ausgewählten Leitungen mit Leitungsfiltren anzeigen	79
Leitungsfilter erstellen	79
Leitungsfilter verwenden	80
Leitungsfilter ändern	80
Gemeinsam genutzte Leitungen	80
Sich in einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten	81
Vor der Teilnahme an einem Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung benachrichtigen	81
Privatfunktion auf einer gemeinsam genutzten Leitung aktivieren	81
Mobilgeräte und Ihr Bürotelefon	82
Anrufe mit Intelligent Proximity	82
Mobilgerät mit dem Bürotelefon koppeln	82
Verbundene Mobilgeräte wechseln	83
Mobilgerät löschen	83
Gekoppelte Bluetooth-Geräte anzeigen	83
Intelligent Proximity für Mobiltelefone	84
Intelligent Proximity für Tablets	86
Anruf mit Mobile Connect tätigen	87
Mobile Connect aktivieren	88
Anruf vom Schreibtischtelefon auf ein Mobiltelefon umlegen	88
Einen Anruf vom Mobiltelefon an das Schreibtischtelefon übergeben	88
Einen Anruf vom Mobiltelefon an das Schreibtischtelefon übergeben	89
Voicemail	89
Anzeige der Sprachnachrichten	90
Zugriff auf persönliche Sprachnachrichten	90
Visuelle Voicemail	90
Auf die Audio-Voicemail zugreifen	91
Anrufe an die Voicemail übergeben	91

KAPITEL 3

Kontakte 93

Unternehmensverzeichnis	93
Kontakte im Firmenverzeichnis anrufen	93
Persönliches Verzeichnis	93
Beim persönlichen Verzeichnis an- und abmelden	94

Einen neuen Kontakt zu Ihrem persönlichen Verzeichnis hinzufügen	94
Einen Kontakt im persönlichen Verzeichnis suchen	94
Einen Kontakt im persönlichen Verzeichnis anrufen	95
Einem Kontakt einen Schnellwahlcode zuordnen	95
Einen Kontakt mit einem Schnellwahlcode anrufen	96
Einen Kontakt im persönlichen Verzeichnis bearbeiten	96
Einen Kontakt aus dem persönlichen Verzeichnis entfernen	96
Schnellwahlcode löschen	97
Cisco WebDialer	97

KAPITEL 4**Anrufverlauf 99**

Anrufliste	99
Letzte Anrufe anzeigen	99
Eine der letzten Nummern zurückrufen	100
Die Anrufliste löschen	100
Anrufeintrag löschen	101

KAPITEL 5**Anwendungen 103**

Verfügbare Anwendungen	103
Aktive Anwendungen anzeigen	103
Zu aktiven Anwendungen wechseln	103
Aktive Anwendungen schließen	104

KAPITEL 6**Einstellungen 105**

Menü Einstellungen	105
Hintergrundbild ändern	105
Rufton ändern	105
Die Helligkeit des Bildschirms	106
Kontrast anpassen	106
Schriftgröße ändern	107
Namen des Telefons ändern	107
Videoeinstellungen	107
Die Helligkeit des Videos anpassen	107
Videobandbreite anpassen	108

Videoanrufe auf dem Computer anzeigen	108
Deaktivieren der Benachrichtigung zur Verringerung der Stimm Lautstärke	109
Sprachwiedergabe über Funktionen für Barrierefreiheit aktivieren	109
Sprachgeschwindigkeit anpassen	110
Deaktivieren der LED der Auswahl-Taste für den Energiesparmodus	110
Headset mit den persönlichen Benutzerinformationen verknüpfen	111
Lautstärke während eines Anrufs anpassen	111
Lautstärke des Ruftons einstellen	112
Sprache des Telefondisplays	112

KAPITEL 7

Zubehör 113

Unterstütztes Zubehör	113
Telefonmodell überprüfen	115
Das Zubehör für Ihr Telefon anzeigen	115
Headsets	116
Wichtige Sicherheitsinformationen für Headsets	116
Cisco-Headset 500 Serie	116
Cisco Headset 521 und 522 – Controller-Tasten und Hardware	120
Cisco Headset 531 und 532 USB-Adapter – Tasten und Hardware	121
Cisco-Headset 561 und 562 – Tasten und LED	122
Standardbasis für Cisco-Headset 561 und 562	124
Multibasis für Cisco-Headset 560 Serie	124
Cisco-Headset 700 Serie	128
Cisco Headset 730 Tasten und Hardware	128
Cisco Headset 720 Buttons and Hardware	131
Bang & Olufsen Cisco 980 Buttons and Hardware	132
Drittanbieter-Headsets	132
Bluetooth-Headsets	133
Audioqualität	133
Kabelgebundene Headsets	134
Kabellose Headsets	134
Headset mit Ihrem Telefon verbinden	134
Ein Standard-Headset anschließen	134
Ein USB-Headset anschließen	135

Eine Cisco Standard-Basiseinheit mit dem Y-Kabel anschließen	135
Multibasis mit Bluetooth-Gerät verbinden	136
Multibasis von einem Bluetooth-Gerät trennen	136
Alle Bluetooth-Kopplungen aufheben	136
Headset für das Telefon konfigurieren	137
Cisco-Headset-Einstellungen auf Ihrem Telefon zurücksetzen	137
Headset-Resonanz einstellen	137
Bluetooth aktivieren und deaktivieren	138
Ein Bluetooth-Headset hinzufügen	138
Ein Bluetooth-Headset trennen	138
Ein Bluetooth-Headset entfernen	138
Ein Wideband-Standardheadset konfigurieren	139
Elektronische Gabelschalter-Steuerung auf Ihrem Telefon aktivieren	139
Anpassung für Cisco-Headset	139
Anpassung der Cisco-Headset 500-Serie	140
Anpassung der Cisco Headset 700-Serie	142
Ihre Headset-Klingeltoneinstellungen ändern	146
Ihr Mikrofon testen	146
Ihre Cisco-Headset-Firmware auf einem Cisco IP-Telefon aktualisieren	146
Headsets während eines Anrufs wechseln	147
Fehlerbehebung beim Cisco-Headset	147
Registrierung des Headsets bestätigen	147
Kein Ton aus Headset	148
Schlechte Audioqualität	148
Mikrofon nimmt keinen Klang auf	149
Headset wird nicht aufgeladen	149
Headset-Akku hält keine Ladung	150
Cisco IP-Telefon 8800 Tastenerweiterungsmodul	150
Tasten und Hardware der Tastenerweiterungsmodule	153
Anruf über das Tastenerweiterungsmodul tätigen	155
Die Bildschirmhelligkeit des Tastenerweiterungsmoduls einstellen	155
Silikonabdeckungen	155
Silikonabdeckung des Cisco IP-Telefons anbringen	157
Hörerabdeckung des Cisco IP-Telefons anbringen	158

Silikonabdeckung reinigen 158

KAPITEL 8

Produkt- und 161

Informationen zu Sicherheit und Leistung 161

Stromausfall 161

Zulassungen 161

Umgebungen im Gesundheitswesen 161

Externe Geräte 161

Bluetooth Wireless Headset Performance 162

Ihr Telefon mit Energie versorgen 162

Verhalten des Telefons bei Netzwerküberlastung 163

UL-Warnung 163

EnergyStar 163

Produktetikett 163

Konformitätserklärung 164

Konformitätserklärungen für die Europäische Union 164

CE-Kennzeichnung 164

Erklärung über die HF-Belastung für die Europäische Union 164

Konformitätserklärungen für die USA 164

Funkgerät (Teil 15) 164

Konformitätserklärungen für Kanada 164

Erklärung über die HF-Belastung für Kanada 165

Hinweis zu Hochleistungs-Radaren für Kanada 165

Konformitätserklärungen für Neuseeland 166

Allgemeine PTC-Warnung (Permit to Connect) 166

Konformitätserklärungen für Taiwan 166

DGT-Warnhinweis 166

Warnhinweise zu niedriger Akkukapazität und visuelle Warnhinweise 166

Konformitätserklärung für Argentinien 166

Informationen zur Konformität: Brasilien 166

Konformitätserklärung für Singapur 167

Konformitätsinformationen für Japan 167

FCC-Konformitätserklärungen 167

Erklärung zu Abschnitt 15.19 der FCC-Bestimmungen 167

Erklärung zu Abschnitt 15.21 der FCC-Bestimmungen	167
Erklärung zu den FCC-Bestimmungen zur Strahlenbelastung	168
Erklärung zu den FCC-Bestimmungen für Empfänger und digitale Geräte der Klasse B	168
Übersicht über die Cisco Produktsicherheit	168
Cisco und die Kreislaufwirtschaft	168
Wichtige Online-Informationen	170



KAPITEL 1

Ihr Telefon

- Die Cisco IP-Telefon 8800-Serie, auf Seite 1
- Neue und geänderte Informationen, auf Seite 3
- Einrichtung des Telefons, auf Seite 11
- Die Kamera Ihres Videotelefons schützen, auf Seite 19
- Telefon aktivieren und am Telefon anmelden, auf Seite 19
- Self-Service-Portal, auf Seite 22
- Tasten und Hardware, auf Seite 24
- Eingabehilfen des Cisco IP-Telefon der Serie 8800, auf Seite 34
- Telefon-Firmware und Upgrades, auf Seite 44
- Energieeinsparung, auf Seite 45
- Telefonleitungsmodi, auf Seite 46
- Zusätzliche Hilfe und Informationen , auf Seite 47

Die Cisco IP-Telefon 8800-Serie

Die Cisco IP-Telefone 8811, 8841, 8845, 8851, 8851NR, 8861, 8865 und 8865NR ermöglichen die einfache und sichere Sprachkommunikation.

Abbildung 1: Die Cisco IP-Telefon 8800-Serie



394033

Die folgende Tabelle enthält eine Liste der wichtigsten Hardware-Funktionen der Cisco IP-Telefon 8800-Serie.


Tabelle 1: Wichtige Funktionen der Cisco IP Phone 8800-Serie

Funktionen	8811	8841	8845	8851	8851NR	8861	8865	8865NR
Display	Graustufen	Farbe	Farbe	Farbe	Farbe	Farbe	Farbe	Farbe
USB-Ports	0	0	0	1	1	2	2	2
Integrierte Kamera	Nein	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein	Ja	Ja
WLAN	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Ja	Nein
Bluetooth	Nein	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein
Cisco Intelligent Proximity	Nein	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein

Das Telefon muss mit einem Netzwerk verbunden und konfiguriert sein, um auf ein Anrufsteuerungssystem zuzugreifen. Die Telefone unterstützen abhängig vom Anrufsteuerungssystem viele Funktionen und Features. Auf Ihrem Telefon sind möglicherweise nicht alle Funktionen verfügbar, die davon abhängig sind, wie der Administrator das Telefon konfiguriert hat.

Um einen Videoanruf zu tätigen oder anzunehmen, benötigen Sie ein Cisco IP-Telefon 8845, 8865 oder 8865NR. Die anderen Telefone der Cisco IP-Telefon 8800-Serie unterstützen nur Audioanrufe.

Einige Funktionen, die zum Telefon hinzugefügt werden, erfordern möglicherweise Leitungstasten. Jede Leitungstaste auf dem Telefon kann nur jeweils eine Funktion (beispielsweise eine Leitung oder Kurzwahl) unterstützen. Wenn die Leitungstasten Ihres Telefons bereits verwendet werden, werden auf dem Telefon keine zusätzlichen Funktionen angezeigt.

Um zu prüfen, welches Telefonmodell Sie verwenden, drücken Sie **Anwendungen** , und wählen Sie **Telefoninformationen** aus. Das Telefonmodell wird im Feld **Modellnummer** angezeigt.



Hinweis Bewahren Sie die Box und die Verpackung für das Cisco IP-Telefon 8845, 8865 und 8865NR auf. Die Kameras dieser Telefone sind zerbrechlich. Wenn Sie das Telefon an einen anderen Standort bewegen, sollten Sie das Telefon in die Originalverpackung packen, um die Kamera zu schützen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Die Kamera Ihres Videotelefons schützen, auf Seite 19](#).

Unterstützte Funktionen

In diesem Dokument werden alle Funktionen beschrieben, die das Gerät unterstützt. Möglicherweise werden jedoch nicht alle Funktionen mit Ihrer aktuellen Konfiguration unterstützt. Informationen zu den unterstützten Funktionen erhalten Sie vom Administrator.

Neue und geänderte Informationen

Anhand der Informationen in den folgenden Abschnitten können Sie sehen, was sich im Dokument geändert hat. Jeder Abschnitt enthält die wichtigsten Änderungen.

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 14.2(1)

Die folgenden Informationen sind für Firmware-Version 14.2(1) neu oder wurden geändert.

Funktion	Neu oder geändert
Vereinfachte Extension Mobility-Anmeldung mit Cisco-Headset 730-USB-Adapter	<p>Melden Sie sich mit Ihrem Cisco-Headset bei Extension Mobility an, auf Seite 21</p> <p>Headset mit den persönlichen Benutzerinformationen verknüpfen, auf Seite 111</p>
Bluetooth-Stummschaltungssynchronisierung für die Cisco-Headset 700 Serie	Cisco Headset 730 Tasten und Hardware, auf Seite 128
Neue Einstellungen für das Cisco-Headset der 500-Serie	<p>Standardbasis für Cisco-Headset 561 und 562, auf Seite 124</p> <p>Multibasis für Cisco-Headset 560 Serie, auf Seite 124</p> <p>Anrufverhalten am Dock oder außerhalb des Docks ändern, auf Seite 141</p> <p>Modus „Immer an“ aktivieren, auf Seite 142</p>
Neue Unterstützung für Cisco-Headset 720 und 980	<p>Unterstütztes Zubehör, auf Seite 113</p> <p>Cisco-Headset 700 Serie, auf Seite 128</p> <p>Cisco Headset 720 Buttons and Hardware, auf Seite 131</p> <p>Bang & Olufsen Cisco 980 Buttons and Hardware, auf Seite 132</p>

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 14.1(1)SR2

Die folgenden Informationen sind für Firmware-Version 14.1(1)SR2 neu oder wurden geändert.

Funktion	Neu oder geändert
Die Themen für die Verbesserung des Anrufprotokolls für die Sammelanschlussgruppe wurden aktualisiert.	<p>Anrufliste, auf Seite 99</p> <p>Alle Anrufe auf Ihrem Telefon anzeigen, auf Seite 78</p>

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 14.1(1)

Die folgenden Informationen sind für Firmware-Version 14.1(1) neu oder wurden geändert.

Funktion	Neu oder geändert
Verbesserte Anrufbenachrichtigung für Sammelanschlussgruppen	Anruf im Sammelanschluss annehmen, auf Seite 61
Konfigurierbare Rufnummernanzeige für erweiterten Leitungsmodus	Erweiterter Leitungsmodus, auf Seite 47
Erweiterte Kurzwahl	Einen Anruf von Ihrem Telefon, auf Seite 71 Einen Anruf von einer anderen Gruppe annehmen (Gruppenübernahme), auf Seite 60 Hinzufügen einer weiteren Person zu einem Anruf, auf Seite 72
Konfigurierbare verzögerte PLAR	Anruf mit einem Hotline-Telefon tätigen, auf Seite 57
MRA-Unterstützung für Extension Mobility-Anmeldung mit Cisco-Headsets	Melden Sie sich mit Ihrem Cisco-Headset bei Extension Mobility an, auf Seite 21
Neue Einstellungen für das Cisco Headset 730	Einstellen des Cisco Headset 730 Equalizers Einstellen der Cisco Headset 730 Audiobenachrichtigungen

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 14.0(1)

Tabelle 2: Neue und geänderte Informationen

Funktion	Neu oder geändert
Sammelanschlüsse – Verbesserungen	Anrufliste, auf Seite 99 Alle Anrufe auf Ihrem Telefon anzeigen, auf Seite 78
Neue Menü-Einstellung für die Cisco-Headset 500 Serie	Ihre Headset-Klingeltoneinstellungen ändern, auf Seite 141
Fortschrittsanzeige für Headset-Upgrade	Ihre Cisco-Headset-Firmware auf einem Cisco IP-Telefon aktualisieren Cisco IP-Telefon, auf Seite 146
Parken von Anrufen – Verbesserungen	Einen gehaltenen Anruf mit Parken tätigen, auf Seite 69

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.8(1)

Tabelle 3: Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.8(1)

Funktion	Neuer oder geänderter Inhalt
Änderungen der Funktionssteuerung	Anrufe als Spam markieren , auf Seite 63 Deaktivieren der Benachrichtigung zur Verringerung der Stimmlautstärke , auf Seite 109
Telefondatenmigration	Vorhandenes Telefon durch ein neues Telefon ersetzen , auf Seite 18
Vereinfachen der Anschlussmobilität melden Sie sich mit einem Cisco-Headset 500 Serie	Melden Sie sich mit Ihrem Cisco-Headset bei Extension Mobility an , auf Seite 21 Headset mit den persönlichen Benutzerinformationen verknüpfen , auf Seite 111
Cisco und die Kreislaufwirtschaft	Cisco und die Kreislaufwirtschaft , auf Seite 168

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.7(1)

In der folgenden Tabelle sind die Änderungen aufgeführt, die mit der Firmware-Version 12.7(1) implementiert wurden.

Tabelle 4: Überarbeitung des Cisco IP-Telefon 8800-Benutzerhandbuchs für Firmware-Version 12.7(1)

Überarbeitung	Aktualisierter Abschnitt
Aktualisiert für das Markieren eines Anrufs als unerwünscht	Anrufe als Spam markieren , auf Seite 63
Aktualisiert für Unterstützung von Hintergrundbildern auf den Tastenerweiterungsmodulen.	Hintergrundbild ändern , auf Seite 105
Aktualisiert für das Verringern der Stimmlautstärke.	Deaktivieren der Benachrichtigung zur Verringerung der Stimmlautstärke , auf Seite 109
Aktualisiert für die LED der Auswahl-Taste und das Energiesparen.	Energieeinsparung , auf Seite 45 Deaktivieren der LED der Auswahl-Taste für den Energiesparmodus , auf Seite 110
Aktualisiert für E-Hook.	Elektronische Gabelschalter-Steuerung auf Ihrem Telefon aktivieren , auf Seite 139

Überarbeitung	Aktualisierter Abschnitt
Für Cisco Headset 730-Unterstützung aktualisiert	Headsets, auf Seite 116 Unterstütztes Zubehör, auf Seite 113 Cisco-Headset 700 Serie, auf Seite 128 Cisco Headset 730 Tasten und Hardware, auf Seite 128 Anpassung für Cisco-Headset, auf Seite 139 und Unterabschnitte für Anpassung der Cisco Headset 700-Serie, auf Seite 142
Aktualisiert für Anrufe in Sammelanschlussgruppen mit Anruflbenachrichtigung	Anruf im Sammelanschluss annehmen, auf Seite 61
Cisco-Headsets 500 Serie Firmware-Version 1.5 Änderung	Alle Bluetooth-Kopplungen aufheben, auf Seite 136
Allgemeine Änderungen	Unter bestimmten Umständen hörten Benutzer, die eine besetzte Nummer anwählten, den Umleitungston. Bei dieser Version hört der Benutzer das Besetztzeichen. Die LED-Status wurden basierend auf dem Leitungsmodus aktualisiert: Softkey-, Leitungs- und Funktionstasten, auf Seite 27 Neuer Abschnitt Telefonsymbole, auf Seite 29 Erweiterter Leitungsmodus, auf Seite 47 aufgrund einer Änderung der Zeichenfolge aktualisiert.

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.6(1)

Die Referenzen in der Cisco Unified Communications Manager-Dokumentation wurden aktualisiert, um alle Versionen von Cisco Unified Communications Manager zu unterstützen.

In der folgenden Tabelle sind die Änderungen aufgeführt, die mit der Firmware-Version 12.6(1) implementiert wurden.

Tabelle 5: Überarbeitung des Benutzerhandbuchs für das Cisco IP-Telefon 8800 für Firmware-Version 12.6(1)

Überarbeitung	Aktualisierter Abschnitt
Aktualisiert für verbesserten Sitzungsleitungsmodus	Normaler Leitungsmodus, auf Seite 46
Aktualisiert für verbesserten erweiterten Leitungsmodus	Erweiterter Leitungsmodus, auf Seite 47

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.5(1)SR3

Die Referenzen in der Cisco Unified Communications Manager-Dokumentation wurden aktualisiert, um alle Versionen von Cisco Unified Communications Manager zu unterstützen.

In der folgenden Tabelle sind die Änderungen aufgeführt, die mit der Firmware-Version 12.5(1)SR3 implementiert wurden.

Tabelle 6: Überarbeitung des Cisco IP-Telefon 8800-Benutzerhandbuchs für Firmware-Version 12.5(1)SR3

Überarbeitung	Aktualisierter Abschnitt
Unterstützung für das Zurücksetzen von Headset-Einstellungen hinzugefügt	Cisco-Headset-Einstellungen auf Ihrem Telefon zurücksetzen, auf Seite 137
Neues Thema	Zeichen des Telefon-Tastenfelds, auf Seite 26
Neues Thema	Netzwerkverbindung über das Telefon und einen Computer nutzen, auf Seite 13
Neues Thema	Die Kamera Ihres Videotelefons schützen, auf Seite 19

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.5(1)SR2

Für die Firmware-Version 12.5(1)SR2 waren keine Aktualisierungen des Benutzerhandbuchs erforderlich.

Firmware-Version 12.5(1)SR2 ersetzt die Firmware-Version 12.5(1) und die Firmware-Version 12.5(1)SR1. Firmware-Version 12.5(1) und Firmware-Version 12.5(1)SR1 wurden zugunsten von Firmware-Version 12.5(1)SR2 zurückgestellt.

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.5(1)SR1

In der folgenden Tabelle werden die Änderungen an diesem Handbuch zur Unterstützung der Firmware-Version 12.5(1)SR1 beschrieben.

Tabelle 7: Überarbeitung des Cisco IP-Telefon 8800-Benutzerhandbuchs für Firmware-Version 12.5(1)SR1

Überarbeitung	Aktualisierter Abschnitt
Cisco-Headset 561 und 562	Cisco-Headset 500 Serie, auf Seite 116
Cisco Headset 561 und 562 Multibasis	Multibasis für Cisco-Headset 560 Serie, auf Seite 124
Whisper Paging auf Cisco Unified Communications Manager Express	Intercom-Anrufe, auf Seite 74
Unterstützung für Chinesisch	Unterstützung für Chinesisch, auf Seite 32
Verbindung durch Integration des Aktivierungscodes	Verbindung durch Integration des Aktivierungscodes, auf Seite 15

Überarbeitung	Aktualisierter Abschnitt
Hörer deaktivieren, damit der Audiopfad auf dem Headset aufrechterhalten werden kann	Auswahl des Audiopfads, auf Seite 51

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.1(1)SR1

In der folgenden Tabelle werden die Änderungen an diesem Handbuch zur Unterstützung der Firmware-Version 12.5(1) beschrieben.

Tabelle 8: Überarbeitung des Cisco IP-Telefon 8800-Benutzerhandbuchs für Firmware-Version 12.1(1)SR1.

Überarbeitung	Aktualisierter Abschnitt
Aktualisierung zu vereinfachter Leitungsbezeichnung und eingehenden Anrufen im erweiterten Leitungsmodus.	Erweiterter Leitungsmodus, auf Seite 47
Aktualisierung zu Cisco Hintergrundbild in Erweiterungsmodulen.	Cisco IP-Telefon 8800 Tastenerweiterungsmodul, auf Seite 150

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.1(1)

In der folgenden Tabelle werden die Änderungen an diesem Handbuch zur Unterstützung der Firmware-Version 12.1(1) beschrieben.

Tabelle 9: Überarbeitung des Cisco IP-Telefon 8800-Benutzerhandbuchs für Firmware-Version 12.1(1)

Überarbeitung	Aktualisierter Abschnitt
Aktualisierung zu Cisco Headset 521 und 522.	Cisco-Headset 500 Serie, auf Seite 116 und Cisco Headset 521 und 522 – Controller-Tasten und Hardware, auf Seite 120
Für Anrufliste aktualisiert.	Letzte Anrufe anzeigen, auf Seite 99
Für verbesserte Eingabehilfen hinzugefügt	Eingabehilfen des Cisco IP-Telefon der Serie 8800, auf Seite 34 und die eingefügten Abschnitte wie Sprach-Feedback, auf Seite 40 Sprachwiedergabe über Funktionen für Barrierefreiheit aktivieren, auf Seite 109 Sprachgeschwindigkeit anpassen, auf Seite 110
Für Benachrichtigung für eingehenden Anruf und Anrufbenachrichtigung aktualisiert.	Erweiterter Leitungsmodus, auf Seite 47

Überarbeitung	Aktualisierter Abschnitt
Für Cisco Headset 531 und Cisco Headset 532 aktualisiert.	Cisco-Headset 500 Serie , auf Seite 116 Ihr Mikrofon testen , auf Seite 146 Lautsprecher-Eigenecho anpassen , auf Seite 140 Bass und Höhen anpassen , auf Seite 140 Mikrofonlautstärke anpassen , auf Seite 141
Für die Kurzwahlnavigation aktualisiert.	Anruf mit einer Kurzwahltaste tätigen , auf Seite 54
Für die Kurzwahltaste aktualisiert.	Kurzwahltaste über Ihr Telefon hinzufügen , auf Seite 55 Kurzwahltaste über Ihr Telefon ändern , auf Seite 55 Kurzwahltaste aus Ihrem Telefon löschen , auf Seite 56

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 12.0(1)

In der folgenden Tabelle werden die Änderungen an diesem Handbuch zur Unterstützung der Firmware-Version 12.0(1) beschrieben.

Tabelle 10: Überarbeitung des Cisco IP-Telefon 8800-Benutzerhandbuchs für Firmware-Version 12.0(1)

Überarbeitung	Aktualisierter Abschnitt
Aktualisiert für neues Erweiterungsmodul	Cisco IP-Telefon 8800 Tastenerweiterungsmodul , auf Seite 150

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 11.7(1)

In der folgenden Tabelle werden die Änderungen an diesem Handbuch zur Unterstützung der Firmware-Version 11.7(1) beschrieben.

Tabelle 11: Überarbeitung des Cisco IP-Telefon 8800-Benutzerhandbuchs für Firmware-Version 11.7(1)

Überarbeitung	Aktualisierter Abschnitt
Aktualisiert für Videoanruf-Erweiterungen	Videoanrufe , auf Seite 65
Aktualisiert für neue Benutzerführung	Badge-Symbole , auf Seite 31 Bildschirmfunktionen , auf Seite 28 Erweiterter Leitungsmodus , auf Seite 47

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 11.5(1)SR1

In der folgenden Tabelle werden die Änderungen an diesem Handbuch zur Unterstützung der Firmware-Version 11.5(1)SR1 beschrieben.

Tabelle 12: Überarbeitung des Cisco IP-Telefon 8800-Benutzerhandbuchs für Firmware-Version 11.5(1)SR1.

Überarbeitung	Aktualisierter Abschnitt
Aktualisiert für Unterstützung des Cisco IP-Telefon 8865NR	Die Cisco IP-Telefon 8800-Serie, auf Seite 1 Wi-Fi-Client konfigurieren, auf Seite 13 Tasten und Hardware, auf Seite 24 Unterstütztes Zubehör, auf Seite 113
Aktualisiert für Video mit geschlossenem Verschluss	Ihr Video anhalten, auf Seite 66
Aktualisiert für Unterstützung der Merkmale MLPP (Vorrangschaltung) und DND (Nicht stören)	„Bitte nicht stören“ aktivieren, auf Seite 59 Anrufe mit Priorität, auf Seite 76 Anruf mit Priorität annehmen, auf Seite 77
Aktualisiert für Unterstützung der Wi-Fi-Anmeldung	Wi-Fi-Client konfigurieren, auf Seite 13 Verbindung mit einem vorkonfigurierten Wi-Fi-Netzwerk herstellen, auf Seite 14

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 11.5(1)

In der folgenden Tabelle werden die Änderungen an diesem Handbuch zur Unterstützung der Firmware-Version 11.5(1) beschrieben.

Tabelle 13: Überarbeitung des Cisco IP-Telefon 8800-Benutzerhandbuchs für Firmware-Version 11.5(1)

Überarbeitung	Aktualisierter Abschnitt
Die folgenden Abschnitt für den erweiterten Leitungsmodus wurden aktualisiert.	<ul style="list-style-type: none"> • Unterschiede zwischen Telefonanrufen und Leitungen , auf Seite 31. • Anruf ignorieren, auf Seite 59. • Anruf ablehnen, auf Seite 58. • Telefonleitungsmodi, auf Seite 46. • Normaler Leitungsmodus, auf Seite 46. • Erweiterter Leitungsmodus, auf Seite 47.
Der folgende Abschnitt für das Verzögern eines Telefon-Updates wurde hinzugefügt	Telefon-Firmware und Upgrades , auf Seite 44

Überarbeitung	Aktualisierter Abschnitt
Der folgende Abschnitt für DND (Bitte nicht stören) wurde überarbeitet.	„Bitte nicht stören“ aktivieren, auf Seite 59
Verbindung mit einem vorkonfigurierten Wi-Fi-Netzwerk wurde hinzugefügt.	Verbindung mit einem vorkonfigurierten Wi-Fi-Netzwerk herstellen, auf Seite 14

Neue und geänderte Informationen zur Firmware-Version 11.0

In der folgenden Tabelle werden die Änderungen an diesem Handbuch zur Unterstützung der Firmware-Version 11.0 beschrieben.

Tabelle 14: Überarbeitung des Cisco IP-Telefon 8800-Benutzerhandbuchs für Firmware-Version 11.0.

Überarbeitung	Aktualisierter Abschnitt
Referenzen auf bestimmte Schriftgrößen wurden entfernt.	Schriftgröße ändern, auf Seite 107.
Der folgende Abschnitt wurde aufgrund der verbesserten Unterstützung für die Aufschaltung und Zusammenführung aktualisiert.	Sich in einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten, auf Seite 81
Der folgende Abschnitt wurde aufgrund der verbesserten Unterstützung für das Problembenachrichtigungstool überarbeitet.	Melden von Telefonproblemen jeder Art , auf Seite 49
Im folgenden Abschnitt wurde ein Symbol für DND (Bitte nicht stören) hinzugefügt.	„Bitte nicht stören“ aktivieren, auf Seite 59
Der folgende Abschnitt für den Willkommen-Bildschirm wurde aktualisiert.	Verbindung mit Expressway herstellen, auf Seite 16

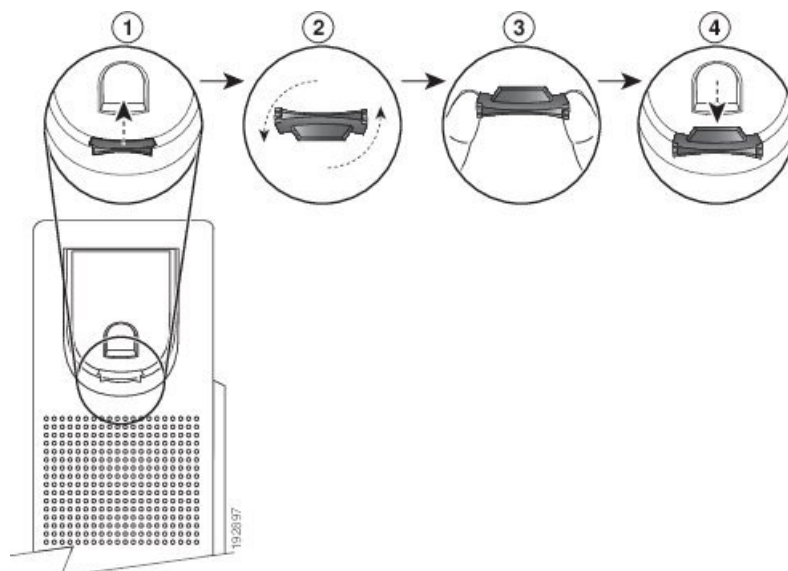
Einrichtung des Telefons

Ihr Telefon wird vom Administrator konfiguriert und mit dem Netzwerk verbunden. Wenn Ihr Telefon nicht konfiguriert und verbunden ist, wenden Sie sich an den Administrator.

Hörerstation einstellen

Wenn das Telefon an der Wand angebracht ist oder der Hörer häufig aus der Gabel fällt, müssen Sie die Hörerstation einstellen.

Abbildung 2: Hörerstation einstellen



Prozedur

-
- Schritt 1** Nehmen Sie den Hörer aus der Halterung, und ziehen Sie die Kunststoffflasche aus der Hörerstation heraus.
- Schritt 2** Drehen Sie die Lasche um 180 Grad.
- Schritt 3** Halten Sie die Lasche zwischen zwei Fingern, wobei die Eckvertiefungen zu Ihnen zeigen müssen.
- Schritt 4** Richten Sie die Lasche an der Vertiefung in der Hörerstation aus, und drücken Sie sie gleichmäßig in die Vertiefung. Auf der Oberseite der umgedrehten Lasche ragt ein kleiner Vorsprung heraus.
- Schritt 5** Legen Sie den Hörer wieder in die Hörerstation.
-

Den Sichtwinkel des Telefons ändern

Sie können den Winkel des Telefons ändern, um Spiegelungen auf dem Bildschirm zu verhindern. Wenn Ihr Telefon mit einer Videokamera ausgestattet ist, können Sie den Winkel ändern, um die Kameraperspektive zu verbessern.

Prozedur

-
- Schritt 1** Halten Sie den Hörer mit einer Hand auf der Gabel fest.
- Schritt 2** Bewegen Sie das Gestell mit der anderen Hand, um den Winkel zu ändern.
- Schritt 3** (optional) Passen Sie das Gestell am Tastenerweiterungsmodul an und stellen Sie sicher, dass das Telefon und das Tastenerweiterungsmodul stabil sind.
- Schritt 4** (optional) Drücken Sie **Selbstansicht**, um den Kamerawinkel zu überprüfen.
-

Verbindung mit dem Netzwerk herstellen

Sie müssen das Telefon mit dem Netzwerk verbinden.

- Kabelgebundene Netzwerkverbindung: Das Telefon ist über ein Ethernet-Kabel mit dem Netzwerk verbunden.
- Drahtlose Verbindung: Cisco IP-Telefon 8861 und 8865 werden über Wi-Fi mit einem drahtlosen Zugriffspunkt verbunden.

Nachdem Sie das Telefon mit dem Netzwerk verbunden haben, ist das Telefon möglicherweise eingerichtet für:

- Virtuelles privates Netzwerk (VPN): Das Telefon wird mit einem geschützten Netzwerk verbunden.
- Mobil- und Remote Access über Expressway: Wenn der Administrator den Mobil- und Remote Access über Expressway einrichtet und Sie das Telefon mit dem Netzwerk verbinden, wird das Telefon mit dem Expressway-Server verbunden.

Netzwerkverbindung über das Telefon und einen Computer nutzen

Sowohl Ihr Telefon als auch Ihr Computer müssen mit dem Netzwerk verbunden sein, damit dies funktioniert. Wenn Sie nur einen Ethernet-Port haben, können Ihre Geräte die Netzwerkverbindung gemeinsam nutzen.

Vorbereitungen

Der Administrator muss den PC-Port in Cisco Unified Communications Manager aktivieren, bevor Sie ihn verwenden können.

Prozedur

Schritt 1

Schließen Sie den Telefon-SW-Port mit einem Ethernet-Kabel an das LAN an.

Schritt 2

Schließen Sie Ihren Computer mit einem Ethernet-Kabel an den PC-Port des Telefons an.

Wi-Fi-Client konfigurieren

Cisco IP-Telefon 8861 und 8865 können auf ein Wi-Fi-Netzwerk zugreifen. Sie benötigen ein Netzteil, um das Telefon mit Strom zu versorgen. Cisco IP-Telefon 8865NR kann nicht mit einem Wi-Fi-Netzwerk verwendet werden.

Das Cisco IP-Konferenztelefon 8832 kann auf ein Wi-Fi-Netzwerk zugreifen. Sie benötigen ein Netzteil, um das Telefon mit Strom zu versorgen. Cisco IP-Konferenztelefon 8832NR kann nicht mit einem Wi-Fi-Netzwerk verwendet werden.




Hinweis

Der Telefonport am PC ist deaktiviert, wenn Wi-Fi auf dem Telefon aktiviert ist.

Vorbereitungen

Der Administrator muss bestimmte Einstellungen im Anrufsteuerungssystem konfigurieren, um den Wi-Fi-Zugriff zu aktivieren.

Prozedur

-
- Schritt 1** Wenn das Telefon in den Ethernet-Port eingesteckt ist, stecken Sie das Ethernet-Kabel aus.
- Schritt 2** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 3** Drücken Sie **Einstellungen**.
- Schritt 4** Navigieren Sie zu **Administratoreinstellungen** > **Netzwerkkonfiguration** > **Wi-Fi-Clientkonfiguration** > **Wi-Fi-Anmeldezugriff**.
- Schritt 5** Navigieren Sie zu **Administratoreinstellungen** > **Netzwerk-Setup** > **Wi-Fi-Client-Einrichtung**.
- Schritt 6** Navigieren Sie zu **Drahtlos** und drücken Sie **Ein**.
- Schritt 7** Navigieren Sie zu **Wi-Fi-Anmeldezugriff** und drücken Sie **Ein**.
- Schritt 8** Drücken Sie **Übernehmen**, um die Änderungen zu speichern, oder **Zurücksetzen**, um die Änderungen zu verwerfen.
- Schritt 9** Navigieren Sie zu **Netzwerkname**.
- Schritt 10** Wenn das Telefon die Überprüfung der SSID abschließt, wählen Sie ein Netzwerk aus, dem Sie beitreten möchten.
- Schritt 11** Geben Sie Ihre Wi-Fi-Anmeldeinformationen ein und drücken Sie **Verbinden**.
-

Verbindung mit einem vorkonfigurierten Wi-Fi-Netzwerk herstellen

Sie können mit dem Cisco IP-Telefon 8861 und 8865 eine Verbindung mit einem Wi-Fi-Netzwerk herstellen. Das Cisco IP-Telefon 8865NR unterstützt jedoch Wi-Fi nicht.

Je nach der Konfiguration Ihres Telefons müssen Sie sich möglicherweise anmelden, wenn Sie die Verbindung mit einem Wi-Fi-Netzwerk herstellen oder Ihr Telefon gestartet wird.

Sie können das Wi-Fi-Anmeldefenster nur schließen, wenn Sie den richtigen Benutzernamen und das richtige Kennwort eingeben.

Prozedur

-
- Schritt 1** Geben Sie Ihre Wi-Fi-Anmeldeinformationen ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- Schritt 2** Wählen Sie **Anmelden** aus.
-

Verbindung mit einem VPN herstellen

Für die Verbindung mit dem VPN sind zwei Methoden verfügbar:

- Die Eingabe der Anmeldeinformationen (Benutzername und Kennwort oder nur Kennwort)
- Mit einem Zertifikat

Wenn auf Ihrem Telefon ein Zertifikat installiert ist, müssen Sie keine weitere Vorgang ausführen. Ihr Telefon stellt die Verbindung mit dem VPN automatisch her.

Prozedur

- Schritt 1** Geben Sie Ihre VPN-Anmeldeinformationen ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
Schritt 2 Wählen Sie **Anmelden** aus.
-


Telefon für VPN einrichten

Vorbereitungen

Um dieses Verfahren auszuführen, benötigen Sie eine gültige TFTP-Serveradresse. Wenn Ihnen diese Angaben unbekannt sind, wenden Sie sich an den Administrator.

Sie können den Wi-Fi-Client nicht mit Cisco IP-Telefon 8865NR verwenden.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Administratoreinstellungen** aus.
- Schritt 3** Wählen Sie eines der folgenden Menüelemente aus:
- Alle mit dem Ethernet verbundenen Telefone: **Ethernet-Konfiguration**
 - Benutzer von Cisco IP-Telefon 8861 und 8865, die Wi-Fi verwenden: **Netzwerk-Setup > Wi-Fi-Clientkonfiguration**
- Schritt 4** Wählen Sie **IPv4-Konfiguration** aus.
- Schritt 5** Navigieren Sie zu **Alternativer TFTP** und wählen Sie **Ein** aus.
- Schritt 6** Wählen Sie **TFTP-Server** aus.
- Schritt 7** Geben Sie die TFTP-Serveradresse im Feld **TFTP-Server 1** ein.
- Schritt 8** Drücken Sie **Übernehmen**.
- Schritt 9** Drücken Sie **Weiter**.
- Schritt 10** Drücken Sie **Beenden**.
-

Verbindung durch Integration des Aktivierungscodes

Wenn Ihr Netzwerk so konfiguriert wurde, dass diese Funktion unterstützt wird, können Sie durch Integration des Aktivierungscodes eine Verbindung mit dem Telefonnetzwerk Ihres Unternehmens herstellen.


Aktivierungscode eingeben

Aktivierungscodes werden zum Einrichten Ihres neuen Telefons verwendet. Sie können nur einmal verwendet werden und laufen nach einer Woche ab. Wenn Sie Ihren Code nicht kennen oder einen neuen Code benötigen, wenden Sie sich an den Administrator.

Prozedur

- Schritt 1** Geben Sie Ihren Aktivierungscode auf dem Aktivierungsbildschirm ein.
- Schritt 2** Drücken Sie **Senden**.
-

Das Telefon mit einem QR-Code aktivieren

Wenn Ihr Telefon mit einer Kamera ausgestattet ist, können Sie einen QR-Code scannen, um das Telefon zu aktivieren. Wenn Sie versehentlich **Manuell eingeben** auswählen, drücken Sie **Zurück** , um zum Bildschirm mit dem QR-Code zurückzukehren.

Vorbereitungen

Sie benötigen den QR-Code für Ihr Telefon. Wenn Ihnen ein Telefon zugewiesen wird, ist der Code im Selbsthilfe-Portal verfügbar. Es ist jedoch möglich, dass der Administrator Ihnen keine Berechtigung zum Anzeigen dieser Informationen gegeben hat.

Codes sind standardmäßig bis zu einer Woche lang gültig und haben ein Ablaufdatum am unteren Rand der Grafik. Wenn der Code abgelaufen ist oder wenn Sie einen Code benötigen, wenden Sie sich an den Administrator.

Prozedur

- Schritt 1** Bereiten Sie den QR-Code mit einer dieser Methoden vor:
- Drucken Sie die E-Mail mit dem QR-Code und halten Sie das Papier vor die Kamera des Telefons.
 - Zeigen Sie den QR-Code auf Ihrem Mobilgerät an und halten Sie das Gerät vor die Kamera des Telefons.
- Schritt 2** Drehen Sie den Ring nach rechts, um den Verschluss zu öffnen.
- Schritt 3** Scannen Sie den QR-Code.
Nachdem der Code gescannt wurde, wird Ihr Telefon mit dem Server registriert und Sie können den ersten Anruf tätigen.
-

Verbindung mit Expressway herstellen

Mit Mobil- und Remote Access über Expressway können Sie sich mit dem Unternehmensnetzwerk verbinden, wenn Sie sich nicht im Büro aufhalten. Da für Ihr Telefon keine TFTP-Adresse konfiguriert ist, wird ein Willkommen-Bildschirm angezeigt, um den Anmeldeprozess zu starten.

Mit Mobil- und Remote Access über Expressway können Sie sich mit dem Unternehmensnetzwerk verbinden, wenn Sie sich nicht im Büro aufhalten.

Vorbereitungen


Wenn Sie Ihr Telefon im Büro oder mit einem VPN verwenden, setzen Sie den Servicemodus zurück, bevor Sie die Verbindung mit Expressway herstellen.

Wenn Sie im Büro auf Mobil- und Remote Access über Expressway zugreifen müssen, starten Sie Ihr Telefon neu und drücken Sie **Auswahl**, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Prozedur

- Schritt 1** Setzen Sie den Servicemodus über **Einstellungen > Administratoreinstellungen > Einstellungen zurücksetzen > Servicemodus** zurück.
- Schritt 2** Drücken Sie bei entsprechender Aufforderung auf **Auswählen**, um den Servicemodus zu ändern.
- Schritt 3** Geben Sie Ihren Aktivierungscode oder die Servicedomäne im Bildschirm **Willkommen** ein und drücken Sie **Fortfahren**.
- Schritt 4** Geben Sie die Servicedomäne ein und drücken Sie **Fortfahren**.
- Schritt 5** Geben Sie Ihren Benutzernamen und das Kennwort ein.
- Schritt 6** Drücken Sie **Senden**.
- Schritt 7** Wählen Sie **Anmelden** aus.
-

Das Telefon automatisch mit einem QR-Code aktivieren

Wenn Ihr Telefon mit einer Kamera ausgestattet ist, können Sie einen QR-Code scannen, um das Telefon zu aktivieren. Wenn Sie versehentlich **Manuell eingeben** auswählen, drücken Sie **Zurück** , um zum Bildschirm mit dem QR-Code zurückzukehren.

Vorbereitungen

Sie benötigen den QR-Code in der Willkommen-Nachricht.

Wenn der Code in der Willkommen-Nachricht abgelaufen ist, generieren Sie einen Aktivierungscode für Ihr Gerät im Selbstservice-Portal oder fordern Sie ihn vom Administrator an.

Prozedur

- Schritt 1** Bereiten Sie den QR-Code mit einer dieser Methoden vor:
- Drucken Sie die E-Mail mit dem QR-Code und halten Sie das Papier vor die Kamera des Telefons.
 - Zeigen Sie den QR-Code auf Ihrem Mobilgerät an und halten Sie das Gerät vor die Kamera des Telefons.
 - Zeigen Sie den QR-Code auf dem Computer an und halten Sie das Telefon vor den Computerbildschirm.
- Schritt 2** Drehen Sie den Ring nach rechts, um den Verschluss zu öffnen.
- Schritt 3** Scannen Sie den QR-Code.
Nachdem der Code gescannt wurde, wird Ihr Telefon mit dem Server registriert und Sie können den ersten Anruf tätigen.
-

Servicemodus ändern

Wenn Ihr Telefon mit dem vorhandenen Server verbunden wird, hören Sie einen 5 Sekunden langen Signalton. Außerdem wird eine Meldung angezeigt, die darauf hinweist, dass der Servicemodus zu Huron geändert wird.

Prozedur

- Schritt 1** So ändern Sie den Servicemodus:
- Drücken Sie die **Auswahl**-Taste auf dem Telefon.
 - Wählen Sie **Einstellungen > Administratoreinstellungen > Einstellungen zurücksetzen > Servicemodus** aus.
- Ihr Telefon deaktiviert das VPN und wird neu gestartet.
- Schritt 2** Drücken Sie **Zurücksetzen**, um den Service zu Huron zu ändern.
- Schritt 3** Drücken Sie **Abbrechen**, um den vorhandenen Service beizubehalten.
-

Das Telefon mit einem Kabelschloss sichern

Sie können die Cisco IP-Telefon 8800-Serie mit einem bis zu 20 mm breiten Laptop-Kabelschloss sichern.

Prozedur

- Schritt 1** Legen Sie das Schlaufenende des Kabelschlosses um den Gegenstand, an dem Sie Ihr Telefon festmachen möchten.
- Schritt 2** Führen Sie das Schloss durch das Schlaufenende des Kabels.
- Schritt 3** Öffnen Sie das Kabelschloss.
- Schritt 4** Halten Sie die Sperrtaste gedrückt, um die Sperrzähne auszurichten.
- Schritt 5** Schieben Sie das Kabelschloss in die Sicherungsöffnung des Telefons, und lassen Sie die Sperrtaste los.
- Schritt 6** Schließen Sie das Kabelschloss.
-

Vorhandenes Telefon durch ein neues Telefon ersetzen

Sie können Ihr Telefonmodell ändern. Die Änderung kann aus mehreren Gründen erforderlich sein, z. B.:

- Sie haben Ihr Cisco Unified Communications Manager (Unified CM) auf eine Softwareversion aktualisiert, die das Telefonmodell nicht unterstützt.
- Sie möchten ein anderes Telefonmodell als das aktuelle Modell verwenden.
- Ihr Telefon muss repariert oder ersetzt werden.

Einschränkung: Wenn das alte Telefon mehr Leitungen oder Leitungstasten als das neue Telefon umfasst, sind die zusätzlichen Leitungen bzw. Leitungstasten für das neue Telefon nicht konfiguriert.

Das Telefon wird nach der Konfiguration neu gestartet.

Vorbereitungen

Ihr Administrator zur Migration des Telefons Cisco Unified Communications Manager aktivieren.

Sie benötigen ein neues Telefon, das nicht mit dem Netzwerk verbunden oder zuvor konfiguriert wurde.

Prozedur

- Schritt 1** Schalten Sie das alte Telefon aus.
- Schritt 2** Schalten Sie das neue Telefon ein.
- Schritt 3** Geben Sie Ihren Aktivierungscode ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- Schritt 4** Wählen Sie **Vorhandenes Telefon ersetzen** aus.
- Schritt 5** Geben Sie den Hauptanschluss des alten Telefons ein.
- Schritt 6** Wenn dem alten Telefon eine PIN zugewiesen wurde, geben Sie diese PIN ein.
- Schritt 7** Drücken Sie **Senden**.
- Schritt 8** Wenn Sie mehrere Geräte verwenden, wählen Sie das zu ersetzende Gerät aus der Liste aus, und drücken Sie **Weiter**.
-

Die Kamera Ihres Videotelefons schützen

Die Kamera Ihres Videotelefons ist zerbrechlich und kann während des Transports des Telefons kaputtgehen.

Vorbereitungen

Sie benötigen eine der folgenden Optionen:

- Original-Telefonbox und das Verpackungsmaterial
- Verpackungsmaterial wie Schaumstoff oder Luftpolsterfolie

Prozedur

- Schritt 1** Wenn Sie die Originalbox haben:
- a) Platzieren Sie den Schaumstoff so auf der Kamera, dass die Linse gut geschützt ist.
 - b) Legen Sie das Telefon in die Originalbox.
- Schritt 2** Wenn Sie die Box nicht mehr haben, umwickeln Sie das Telefon sorgfältig mit Schaumstoff oder Luftpolsterfolie, um die Kamera zu schützen. Achten Sie darauf, dass der Schaumstoff die Kamera auf jeder Seite schützt und umgibt, damit nichts gegen die Kamera gedrückt und die Kamera beim Transport nicht beschädigt werden kann.
-

Telefon aktivieren und am Telefon anmelden

Möglicherweise müssen Sie Ihr Telefon aktivieren oder sich am Telefon anmelden. Die Aktivierung wird einmal für das Telefon ausgeführt und das Telefon wird mit dem Anrufsteuerungssystem verbunden. Ihre Anmelde- und Aktivierungsinformationen erhalten Sie vom Administrator.

Am Telefon anmelden

Vorbereitungen

Ihre Benutzer-ID und PIN oder Ihr Kennwort erhalten Sie vom Administrator.

Prozedur

Schritt 1 Geben Sie Ihre Benutzer-ID im Feld **Benutzer-ID** ein.

Schritt 2 Geben Sie Ihre PIN oder Ihr Kennwort im Feld **PIN** oder **Kennwort** ein, und drücken Sie dann **Senden**.

Anmelden an Ihrem Anschluss auf einem anderen Telefon

Mit Cisco Extension Mobility können Sie sich an einem anderen Telefon im Netzwerk anmelden und dieses wie Ihr Telefon verwenden. Nach der Anmeldung wird Ihr Benutzerprofil, einschließlich Telefonleitungen, Funktionen, konfigurierte Services und webbasierte Einstellungen, für das Telefon übernommen. Der Administrator konfiguriert für Sie den Dienst Cisco Extension Mobility.

Vorbereitungen

Sie erhalten Ihre Benutzer-ID und PIN vom Administrator.

Prozedur

Schritt 1 Drücken Sie **Anwendungen** .

Schritt 2 Drücken Sie **Anwendg.**


Schritt 3 Wählen Sie **Anschlussmobilität** (der Name kann variieren).

Schritt 4 Geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihre PIN ein.

Schritt 5 Wählen Sie ein Geräteprofil aus, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Abmelden von Ihrem Anschluss auf einem anderen Telefon

Prozedur

Schritt 1 Drücken Sie **Anwendungen** .

Schritt 2 Drücken Sie **Anwendg.**

Schritt 3 Wählen Sie **Anschlussmobilität**.

Schritt 4 Drücken Sie **Ja**, um sich abzumelden.

Melden Sie sich mit Ihrem Cisco-Headset bei Extension Mobility an

Mit Cisco Extension Mobility können Sie sich an einem anderen Telefon im Netzwerk anmelden und dieses wie Ihr Telefon verwenden. Nach der Anmeldung wird Ihr Benutzerprofil, einschließlich Telefonleitungen, Funktionen, konfigurierte Services und webbasierte Einstellungen, für das Telefon übernommen. Der Administrator konfiguriert für Sie den Dienst Cisco Extension Mobility.

Die Headset-Anmeldung wird für den Mobil- und Remotezugriff (MRA) unterstützt.

Wenn Ihr Telefon über Mobil- und Remotezugriff verbunden ist, wird der Anmeldebildschirm nicht angezeigt.

Sie können Cisco-Headset 500 Serie oder Cisco Headset 730 an das Telefon eines anderen Teilnehmers anschließen. Die Headsets müssen das USB- oder Y-Kabel verwenden, um auf diese Funktion zuzugreifen bzw. gekoppelt und mit dem Telefon über Standard-Basis für Cisco-Headsets der 560-Serie oder Multibasis für Cisco-Headsets der 560-Serie verbunden werden. Das Cisco Headset 730 muss per USB-Kabel mit dem Telefon verbunden sein. Alternativ können Sie es über USB-HD-Adapter für Cisco-Headset koppeln und mit dem Telefon verbinden.

Wenn dem Headset Ihre Benutzer-ID nicht zugeordnet ist, werden Sie bei der ersten Ausführung dieses Vorgangs möglicherweise aufgefordert, das Headset Ihrer ID zuzuordnen. Cisco Unified Communications Manager wird daraufhin das Headset mit Ihrem Benutzerdatensatz verknüpfen. Die Eingabeaufforderung hängt von den Konfigurationseinstellungen für das Telefon ab. Wenn das Headset Ihnen nicht zugeordnet wurde, ruft das Telefon Ihre Benutzer-ID auf Grundlage der Seriennummer des Headsets ab und zeigt Ihre ID im Anmeldebildschirm von Extension Mobility an.



Hinweis Wenn das Headset aktualisiert wird oder Sie gerade einen Anruf tätigen, kann die Verknüpfung nicht hergestellt werden. Warten Sie, bis die Aktualisierung abgeschlossen ist oder der Anruf beendet wurde, bevor Sie diesen Vorgang durchführen.

Wenn Sie das Headset oder den USB-Adapter trennen, werden Sie mit einer Verzögerung von Extension Mobility abgemeldet, sofern Sie die Abmeldung nicht bestätigen.

Wenn Sie sich mit dem kabellosen Headset zu weit vom Telefon entfernen, werden Sie nach Ablauf eines festgelegten Inaktivitätszeitraums von Extension Mobility abgemeldet.

Nach Ablauf des festgelegten Inaktivitätszeitraums werden Sie automatisch von Extension Mobility abgemeldet.

Vorbereitungen

Es darf aktuell kein Firmware-Upgrade für das Headset durchgeführt werden.

Das Telefon muss inaktiv sein.

Prozedur

Schritt 1

Schließen Sie das Headset an das Telefon an.

Schritt 2

Wenn Sie dazu aufgefordert werden, geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihre PIN ein, um das Headset ihren Benutzerinformationen zuzuordnen.

Wenn das Headset bereits mit einem anderen Benutzer verknüpft ist, wählen Sie **Ja**, um den Benutzer abzumelden.

- Schritt 3** Geben Sie im Extension Mobility-Bildschirm Ihre Benutzer-ID und Ihre PIN ein, und drücken Sie **Senden**.
- Schritt 4** Wählen Sie ein Geräteprofil aus, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- Schritt 5** Trennen Sie das Headset, wenn Sie fertig sind.
- Schritt 6** Drücken Sie **Abmelden**.

Verwandte Themen

[Headset mit den persönlichen Benutzerinformationen verknüpfen](#), auf Seite 111

Self-Service-Portal

Sie können einige Telefoneinstellungen auf der Website des Selbsthilfe-Portals anpassen, auf die Sie auf Ihrem Computer zugreifen. Das Selbsthilfe-Portal ist Teil des Cisco Unified Communications Manager Ihres Unternehmens.

Die URL für den Zugriff auf das Selbsthilfe-Portal, Ihre Benutzer-ID und das Kennwort erhalten Sie von Ihrem Administrator.

Im Selbsthilfe-Portal können Sie Funktionen, Leitungseinstellungen und Telefondienste für Ihr Telefon verwalten.

- Die Telefonfunktionen umfassen die Kurzwahl, Nicht stören und Ihr persönliches Adressbuch.
- Leitungseinstellungen gelten für eine bestimmte Telefonleitung (Verzeichnisnummer) auf Ihrem Telefon. Die Leitungseinstellungen können die Anrufweiterleitung, visuelle und akustische Signale für Nachrichten, Ruftonmuster und andere leitungsspezifische Einstellungen umfassen.
- Zu den Telefondiensten gehören bestimmte Telefonfunktionen, Netzwerkdienste und aus dem Internet abgerufene Informationen, beispielsweise Börsenkurse oder das Kinoprogramm. Abonnieren Sie über das Selbsthilfe-Portal einen Telefondienst, bevor Sie über Ihr Telefon darauf zugreifen.

Wenn ein Erweiterungsmodul für das Cisco IP-Telefon 8800 mit Ihrem Telefon verbunden ist, können Sie die Erweiterungsmodultasten für die Kurzwahl oder andere Telefondienste konfigurieren.

In der folgenden Tabelle sind einige spezifische Funktionen beschrieben, die Sie im Selbsthilfe-Portal konfigurieren können. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Selbsthilfe-Portal für Ihr Anrufsteuerungssystem.

Tabelle 15: Im Selbsthilfe-Portal verfügbare Funktionen

Funktionen	Beschreibung
Rufumleitung	Verwenden Sie die Nummer, bei der Anrufe eingehen, wenn die Anrufweiterleitung auf dem Telefon aktiviert ist. Im Selbsthilfe-Portal können Sie kompliziertere Einstellungen für die Anrufweiterleitung festlegen, beispielsweise für den Fall, dass Ihre Leitung besetzt ist.

Funktionen	Beschreibung
Zusätzliche Telefone	<p>Sie müssen für zusätzliche Telefone, z. B. Ihr Mobiltelefon oder andere Telefone, mit denen Sie Anrufe tätigen und annehmen möchten, dieselben Verzeichnisnummern verwenden wie für Ihr Tischtelefon. Außerdem können Sie gesperrte und zugelassene Kontakte definieren, um Anrufe von bestimmten Nummern für die Weiterleitung an Ihr Mobiltelefon zuzulassen oder zu blockieren. Wenn Sie zusätzliche Telefone einrichten, können Sie die folgenden Funktionen konfigurieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Single Number Reach: Sie können festlegen, ob das zusätzliche Telefon läutet, wenn Ihr Tischtelefon angerufen wird. • Mobilanrufe: Wenn das zusätzliche Telefon ein Mobiltelefon ist, können Sie es so konfigurieren, dass Mobilanrufe an Ihr Tischtelefon oder Anrufe, die auf dem Tischtelefon eingehen, an Ihr Mobiltelefon übergeben werden.
Kurzwahl	Ordnen Sie Telefonnummern Kurzwahlnummern zu, damit Sie die betreffende Person schnell anrufen können.

Verwandte Themen

[Anruf mit Mobile Connect tätigen](#), auf Seite 87

[Kurzwahl](#), auf Seite 53

[Anrufe weiterleiten](#), auf Seite 71

Kurzwahlnummern

Wenn Sie auf Ihrem Telefon eine Nummer wählen, geben Sie eine Reihe von Ziffern ein. Wenn Sie eine Kurzwahlnummer konfigurieren, muss diese alle Ziffern enthalten, die für den Anruf gewählt werden müssen. Beispielsweise geben Sie die Ziffer 9 vor der Telefonnummer ein, wenn Sie eine 9 für die Amtsleitung wählen müssen.

Sie können auch andere gewählte Ziffern zur Nummer hinzufügen. Beispiele zusätzlicher Ziffern sind ein Konferenzzugriffscod, ein Anschluss, eine Voicemail-Kennwort, ein Autorisierungscode und ein Rechnungscode.

Die Wählzeichenfolge kann die folgenden Zeichen enthalten:

- 0 bis 9
- Doppelkreuz (#)
- Sternchen (*)
- Komma (,): Das Komma ist das Pausenzeichen und verzögert das Wählen um 2 Sekunden. Sie können mehrere Kommas eingeben. Zwei Kommas (,,) stehen beispielsweise für eine Pause von 4 Sekunden.

Regeln für Wählzeichenfolgen:

- Verwenden Sie Kommas, um die Teile der Wählzeichenfolge zu trennen.
- In der Kurzwahlzeichenfolge muss einem Rechnungscode immer ein Autorisierungscode vorangehen.
- Zwischen dem Autorisierungscode und dem Rechnungscode muss ein Komma eingegeben werden.

- Für Kurzwahlen mit Autorisierungscode und zusätzlichen Ziffern ist eine Kurzwahlbezeichnung erforderlich.

Bevor Sie die Kurzwahl konfigurieren, versuchen Sie mindestens einmal, die Ziffern manuell zu wählen, um sicherzustellen, dass die Ziffernfolge korrekt ist.

Das Telefon speichert den Autorisierungscode, Rechnungscode oder zusätzliche Ziffern der Kurzwahl nicht in der Anrufliste. Wenn Sie **Wahlwiederholung** drücken, nachdem Sie die Verbindung mit einem Kurzwahlziel hergestellt haben, fordert das Telefon Sie zur manuellen Eingabe der erforderlichen Autorisierungscode, Abrechnungscode oder zusätzlichen Ziffern auf.

Beispiel

Um eine Kurzwahlnummer für einen bestimmten Anschluss zu konfigurieren, oder wenn ein Autorisierungscode und Rechnungscode benötigt werden, ist Folgendes erforderlich:

- Sie müssen **9** für eine Amtsleitung wählen.
- Sie möchten **5556543** anrufen.
- Sie müssen den Autorisierungscode **1234** eingeben.
- Sie müssen den Rechnungscode **9876** eingeben.
- Sie müssen 4 Sekunden lang warten.
- Nachdem der Anruf verbunden wurde, müssen Sie die Durchwahl **56789#** wählen.

In diesem Fall lautet die Kurzwahlnummer **95556543,1234,9876,,56789#**.

Verwandte Themen

[Anrufe, die einen Rechnungscode oder Autorisierungscode erfordern](#), auf Seite 57
[Zeichen des Telefon-Tastenfelds](#), auf Seite 26

Tasten und Hardware

Die Cisco IP Phone 8800-Serie hat zwei verschiedene Hardwaretypen:

- Cisco IP-Telefon 8811, 8841, 8851, 8851NR und 8861 haben keine Kamera.
- Cisco IP-Telefon 8845, 8865 und 8865NR sind mit einer integrierten Kamera ausgestattet.



Die folgende Abbildung zeigt Cisco IP-Telefon 8845.

Abbildung 3: Tasten und Hardware des Cisco IP-Telefon 8845



In der folgenden Tabelle werden die Tasten der Cisco IP-Telefon 8800-Serie beschrieben.

Tabelle 16: Cisco IP-Telefon 8800-Serie – Tasten

1	Hörer mit Leuchtanzeige	Zeigt einen eingehenden Anruf (rot blinkend) oder eine neue Voicemail (rot leuchtend) an.
2	Kamera Nur Cisco IP-Telefon 8845, 8865 und 8865NR	Verwendung der Kamera für Videoanrufe.
3	Programmierbare Funktionstasten und Leitungstasten	<p> Zugriff auf Ihre Telefonleitungen, Funktionen und Anruftsitzungen.</p> <p>Die Anzahl der verfügbaren Leitungstasten ist begrenzt, wenn Sie weitere Funktionen zu den Leitungstasten hinzufügen. Sie können nicht mehr Funktionen als Leitungstasten zu Ihrem Telefon hinzufügen.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Softkey-, Leitungs- und Funktionstasten“ im Kapitel „Cisco IP-Telefon – Hardware“.</p>
4	Softkeys	<p> Zugriff auf Funktionen und Dienste.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Softkey-, Leitungs- und Funktionstasten“ im Kapitel „Cisco IP-Telefon – Hardware“.</p>

5	Zurück , Navigationsbereich und Freigabe	<p>Zurück  Kehrt zum vorherigen Bildschirm oder Menü zurück.</p> <p>Navigationsbereich  Navigationsrad und Auswahl-Taste – Blättert durch Menüs, markiert Elemente und wählt das markierte Element aus.</p> <p>Freigabe  Beendet einen verbundenen Anruf oder eine Sitzung.</p>
6	Halten/Fortsetzen , Konferenz und Übergabe	<p>Halten/Fortsetzen  Hält einen aktiven Anruf und setzt den gehaltenen Anruf fort.</p> <p>Konferenz  Initiiert einen Konferenzanruf.</p> <p>Übergabe  Übergibt einen Anruf.</p>
7	Lautsprecher , Stummschaltung und Headset	<p>Lautsprecher  Schaltet den Lautsprecher ein bzw. aus. Wenn der Lautsprecher aktiviert ist, leuchtet die Taste.</p> <p>Stummschaltung  Schaltet das Mikrofon ein bzw. aus. Wenn das Mikrofon stummgeschaltet ist, leuchtet die Taste.</p> <p>Headset  Schaltet das Headset ein. Wenn das Headset aktiviert ist, leuchtet die Taste. Um den Headset-Modus zu verlassen, nehmen Sie den Hörer ab oder wählen Sie</p> <p>Lautsprecher  aus.</p>
8	Kontakte , Anwendungen und Nachrichten	<p>Kontakte  Greift auf persönliche Verzeichnisse und Firmenverzeichnisse zu.</p> <p>Anwendungen  Greift auf die Anrufliste, Benutzervoreinstellungen, Telefoneinstellungen und Modellinformationen zu.</p> <p>Nachrichten  Ruft das Voicemail-System automatisch an.</p>
9	Lautstärke -Taste	<p> Passt die Lautstärke des Hörers, des Headsets und des Lautsprechers (abgenommen) sowie des Ruftons (aufgelegt) an.</p>

Zeichen des Telefon-Tastenfelds

Mit dem Tastenfeld des Telefons können Sie Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingeben. Drücken Sie die Tasten **Zwei (2)** bis **Neun (9)**, um Buchstaben und Ziffern einzugeben. Verwenden Sie die Tasten **Eins (1)**, **Null (0)**, **Sternchen (*)** und **Raute (#)** für Sonderzeichen. In der folgenden Tabelle sind die Sonderzeichen für die einzelnen Tasten für das Gebietsschema "Englisch" aufgeführt. Andere Gebietsschemata haben ihre eigenen Zeichen.

Tabelle 17: Sonderzeichen auf dem Tastenfeld

Tasten auf dem Tastenfeld	Sonderzeichen
Eins (1)	/ . @ : ; = ? - _ & %
Null (0)	(Leerzeichen), ! ^ ' "
Sternchen (*)	+ * ~ ` < >
Doppelkreuz (#)	# \$ £ □ \ () { } []

Navigation

Verwenden Sie den äußeren Ring des Navigationsrads, um durch Menüs zu blättern und zwischen Feldern zu wechseln. Mit der Taste **Auswahl** auf dem Navigationsrad können Sie Menüelemente auswählen.

Abbildung 4: Navigationsrad









Wenn ein Menüelement eine Indexnummer hat, können Sie die Indexnummer mit dem Tastenfeld eingeben, um das Element auszuwählen.

Softkey-, Leitungs- und Funktionstasten

Sie können die Funktionen Ihres Telefons wie folgt verwenden:

- Softkeys ermöglichen Ihnen den Zugriff auf die Funktionen, die auf dem Bildschirm über dem Softkey angezeigt werden. Die Softkeys ändern sich abhängig vom Vorgang, den Sie gerade ausführen. Der Softkey **Mehr ...** zeigt an, dass weitere Funktionen verfügbar sind.
- Die Funktions- und Leitungstasten, die sich an der Seite des Bildschirms befinden, ermöglichen Ihnen den Zugriff auf die Telefonfunktionen und Telefonleitungen.
 - Funktionstasten – Verwenden Sie diese Tasten für Funktionen wie **Kurzwahl** oder **Anrufübernahme** und zum Anzeigen Ihres Status auf einer anderen Leitung.
 - Leitungstasten: Verwenden Sie die Leitungstasten, um einen Anruf anzunehmen oder einen gehaltenen Anruf fortzusetzen. Wenn die Leitungstasten nicht für einen aktiven Anruf verwendet werden, initiieren sie Telefonfunktionen, um beispielsweise verpasste Anrufe anzuzeigen.

Durch das Aufleuchten der Funktions- und Leitungstasten wird der Status angezeigt.

LED-Farbe und Status	Normaler Leitungsmodus: Leitungstasten	Normaler Leitungsmodus: Funktionstasten Erweiterter Leitungsmodus
 Konstant grün leuchtende LED	Aktiver Anruf oder bidirektionaler Intercom-Anruf, gehaltener Anruf, Privatfunktion aktiviert	Aktiver Anruf oder bidirektionaler Intercom-Anruf, Privatfunktion aktiviert
 Grün blinkende LED	Nicht zutreffend	Anruf in der Warteschleife
 Konstant gelb leuchtende LED	Eingehender Anruf, zurückgestellter Anruf, unidirektionaler Intercom-Anruf, bei einer Sammelanschlussgruppe angemeldet	Unidirektionaler Intercom-Anruf, bei einer Sammelanschlussgruppe angemeldet
 Gelb blinkende LED	Nicht zutreffend	Eingehender Anruf, zurückgestellter Anruf
 Konstant rot leuchtende LED	Remote-Leitung wird verwendet, Remote-Leitung wird gehalten, Ruhefunktion aktiv	Remote-Leitung wird verwendet, Ruhefunktion aktiv
 Rot blinkende LED	Nicht zutreffend	Anruf wird extern gehalten

Der Administrator kann einige Funktionen als Softkeys oder Funktionstasten konfigurieren. Sie können auch mit Softkeys oder zugeordneten Tasten auf einige Funktionen zugreifen.

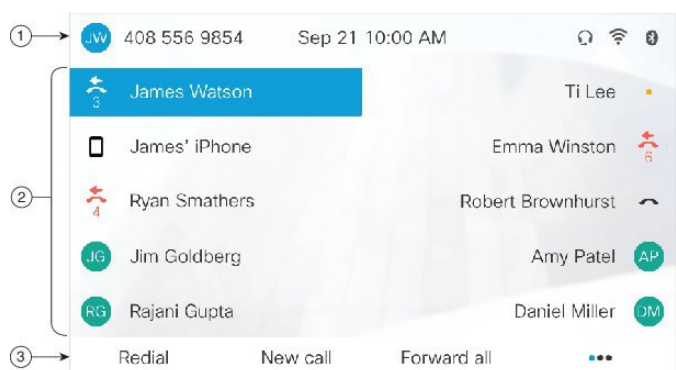
Verwandte Themen

[Telefonleitungsmodi](#), auf Seite 46

Bildschirmfunktionen

Auf dem Telefondisplay werden Informationen zu Ihrem Telefon angezeigt, beispielsweise die Verzeichnisnummer, der Anruf- und Leitungsstatus, Softkeys, Kurzwahleinträge, gewählte Rufnummern und Telefonmenüeinträge. Das Display besteht aus drei Bereichen: Überschriftenzeile, mittlerer Bereich und Fußzeile.

Abbildung 5: Display des Cisco IP-Telefons 8800



In der folgenden Tabelle werden die Bildschirmkomponenten des Cisco IP-Telefon beschrieben.

Tabelle 18: Informationen zum Telefonbildschirm des Cisco IP-Telefon






1	Klicken Sie oben auf dem Display auf die Überschriftenzeile. In der Überschriftenzeile werden die Telefonnummer, das aktuelle Datum und die Uhrzeit sowie mehrere Symbole angezeigt. Die Symbole zeigen an, dass Funktionen aktiv sind.
2	In der Mitte des Telefondisplays werden die Informationen zur Leitung und den Funktionstasten am Telefon angezeigt.
3	Am unteren Rand des Displays befinden sich die Softkey-Bezeichnungen. Jede Bezeichnung gibt die Aktion für einen Softkey an.

Telefonsymbole



Auf dem Telefonbildschirm werden verschiedene Symbole angezeigt. Dieser Abschnitt enthält Abbildungen der allgemeinen Symbole

Abhängig vom Bildschirm werden die Symbole in Farbe oder Graustufen angezeigt.




Leitungen

Symbol	Beschreibung
	Leitungs-/Verzeichnisnummer
	Kurzwahl
	Intercom
	Anruf in der Warteschleife
	Aktiver Anruf

Gemeinsam genutzte Leitungen

Symbol	Beschreibung
	Eingehender Anruf auf gemeinsam genutzter Leitung
	Gemeinsam genutzte Leitung, die von einem anderen Benutzer verwendet wird.




Letzte

Symbol	Beschreibung
	Eingehender Anruf
	Ausgehender Anruf
	Verpasster Anruf

Bluetooth-Symbole

Wenn Ihr Telefonmodell Bluetooth unterstützt, werden diese Symbole angezeigt.



Tabelle 19: Bluetooth-Symbole

Symbol	Beschreibung
	Die Bluetooth-Funktion ist eingeschaltet.
	Ein Gerät ist mit Bluetooth verbunden.
	Bluetooth ist eingeschaltet, aber es ist kein Gerät verbunden.

Wi-Fi-Netzwerksymbole

Wenn Ihr Telefon mit dem Wi-Fi-Netzwerk verbunden ist, werden diese Symbole angezeigt.

Tabelle 20: Netzwerksymbole

Symbol	Beschreibung
	Wi-Fi verbunden. Die Anzahl der Balken gibt die Signalstärke an.
	Es ist keine Wi-Fi-Verbindung vorhanden

Das Telefondisplay reinigen**Prozedur**

Wenn das Telefondisplay schmutzig ist, reinigen Sie es mit einem weichen, trockenen Tuch.

Vorsicht Verwenden Sie keine flüssigen oder pulverförmigen Reinigungsmittel, da diese in das Telefon eindringen, die Komponenten beschädigen und Ausfälle verursachen können.

Badge-Symbole

Wenn Sie Anrufe verpasst haben, werden das Symbol für verpasste Anrufe und die Anzahl der verpassten Anrufe auf dem Telefon-Desktop angezeigt. Wenn Sie eine Voicemail erhalten, ändert sich das Symbol für verpasste Anrufe in das Voicemail-Symbol und den Voicemail-Zähler, bis Sie Ihre Nachrichten abgehört haben.

Wenn Sie darüber hinaus mehr als einen Anruf auf einer Leitung haben, ändern sich entweder das Symbol für gehaltene Anrufe oder das Symbol für abgenommenen Hörer, und es wird die Anzahl der Anrufe angezeigt.

Unterschiede zwischen Telefonanrufen und Leitungen

Die Begriffe *Leitung* und *Anruf* bezeichnen bestimmte Komponenten, um die Verwendung des Telefons zu erklären.

- **Leitung:** Jede Leitung entspricht einer Verzeichnis- oder Intercom-Nummer, unter der Sie angerufen werden können. Generell verfügen Sie über so viele Leitungen, wie Verzeichnisnummern und Telefonleitungssymbole vorhanden sind. Abhängig von der Konfiguration Ihres Telefons können Sie bis zu 16 Leitungen haben.
- **Anrufe:** Jede Leitung kann mehrere Anrufe unterstützen. Standardmäßig unterstützt Ihr Telefon vier aktive Anrufe pro Leitung. Der Systemadministrator kann diese Anzahl jedoch an Ihre Anforderungen anpassen.

Es kann immer nur ein einziger Anruf aktiv sein. Alle anderen Anrufe werden automatisch gehalten, d. h. in die Warteschleife gestellt.

Beispiel: Wenn Sie zwei Leitungen haben und jede Leitung vier Anrufe unterstützt, können acht Anrufe gleichzeitig verbunden sein. Nur einer dieser Anrufe ist aktiv und die anderen sieben Anrufe werden gehalten.

USB-Ports

Ihr Telefon kann mit einem oder mehreren USB-Ports ausgestattet sein. Jeder USB-Port unterstützt maximal fünf USB-Geräte. Alle am Port angeschlossenen Geräte, einschließlich Erweiterungsmodule, werden der maximalen Geräteanzahl zugerechnet.

Ihr Telefon kann beispielsweise am seitlichen Port fünf USB-Geräte und am hinteren Port fünf zusätzliche USB-Standardgeräte unterstützen. Viele USB-Produkte von Drittherstellern enthalten mehrere USB-Geräte und zählen daher entsprechend mehrfach.

Wenn Sie einen USB-Hub verwenden und während eines aktiven Anrufs das USB-Kabel vom Telefon ausstecken, wird das Telefon möglicherweise neu gestartet.

Verwandte Themen

[Die Cisco IP-Telefon 8800-Serie](#), auf Seite 1

Mobilgerät aufladen

Sie können Ihr Mobilgerät über den USB-Port Ihres Telefons aufladen, wenn das Gerät über einen USB-Port verfügt. Die folgenden Ports unterstützen die USB-Aufladung:

- Port an der Seite:: Ermöglicht das standardmäßige Laden des Geräts.
- Port an der Rückseite (nur Cisco IP-Telefon 8861, 8865 und 8865NR): Ermöglicht das standardmäßige Laden des Geräts sowie das schnelle Laden.

Ihr Telefon lädt das Mobilgerät auch im Energiesparmodus auf, aber nicht im Power Save Plus-Modus.

Beachten Sie Folgendes, wenn Sie Ihr Mobilgerät über das Telefon laden:

- Der Start des Ladevorgangs kann kurz verzögert werden.
- In einigen Fällen zeigt Ihr Gerät das Ladesymbol möglicherweise nicht an. Das Symbol wird beispielsweise nicht angezeigt, wenn das Gerät voll geladen ist.
- Wenn mehr als ein Cisco IP Phone 8800-Tastenerweiterungsmodul an das Telefon angeschlossen ist, kann über den hinteren USB-Port keine Schnellladung erfolgen.

Wenn Sie Ihr Tablet ausstecken und sofort ein USB-Headset in das Telefon einstecken, wird das USB-Headset erst nach einer Verzögerung von drei Sekunden vom Telefon erkannt.

Verwandte Themen

[Energieeinsparung](#), auf Seite 45

Unterstützung für Chinesisch

Sie können chinesische Zeichen auf Ihrem Telefon eingeben und anzeigen, indem Sie **拼音** auswählen. Diese Funktion wird bei Kurzwahl, Anrufprotokoll sowie bei persönlichen und Unternehmensverzeichnisse unterstützt.


Diese Funktion wird sowohl vom Telefon als auch den Erweiterungsmodulen unterstützt. Sie ist jedoch nur in asiatischen Ländern verfügbar und es wird nur Chinesisch (China) unterstützt. Die chinesische Eingabe basiert auf der Pinyin-Eingabemethode, die in vielen asiatischen Ländern für PCs und Mobiltelefone verwendet wird.

Diese Funktion erfordert das Sprachinstallationspaket für Chinesisch, aber es ist keine zusätzliche Konfiguration erforderlich.

Anrufliste durchsuchen

Die chinesische Eingabe basiert auf der Pinyin-Eingabemethode, die in vielen asiatischen Ländern für PCs und Mobiltelefone verwendet wird.

Prozedur

Schritt 1 Drücken Sie **Anwendungen** .

Schritt 2 Wählen Sie **Zuletzt verwendet**.

Wenn das Telefon inaktiv ist, können Sie auch die Liste der letzten Anrufe anzeigen, indem Sie das Navigationsrad nach oben drücken.

- Schritt 3** Wählen Sie **ABC** aus.
 - Schritt 4** Wählen Sie **拼音**.
 - Schritt 5** Verwenden Sie das Navigationsrad und das Tastenfeld zur Auswahl Ihrer Eingaben.
-

Kurzwahltaste über Ihr Telefon hinzufügen

Chinesische Benutzer können eine Kurzwahltaste auf Ihrem Telefon konfigurieren, wenn Sie nicht auf das Selbsthilfe-Portal zugreifen können. Die chinesische Eingabe basiert auf der Pinyin-Eingabemethode, die in vielen asiatischen Ländern für PCs und Mobiltelefone verwendet wird.


Prozedur

- Schritt 1** Halten Sie eine Leitungstaste 2 Sekunden lang gedrückt.
 - Schritt 2** Wählen Sie **拼音**.
 - Schritt 3** Geben Sie im Feld Name den Namen der Kurzwahlnummer ein.
 - Schritt 4** Geben Sie im Feld Nummer die Telefonnummer ein. Fügen Sie alle Ziffern hinzu, die für einen Anruf erforderlich sind.
 - Schritt 5** Wählen Sie **Übernehmen** aus, um Ihre Kurzwahlnummer zu speichern.
-

Einen neuen Kontakt zu Ihrem Unternehmens- oder persönlichen Verzeichnis hinzufügen

Im persönlichen Verzeichnis können Sie die Kontaktinformationen für Freunde, Familienmitglieder oder Kollegen speichern. Die chinesische Eingabe basiert auf der Pinyin-Eingabemethode, die in vielen asiatischen Ländern für PCs und Mobiltelefone verwendet wird.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Kontakte** .
 - Schritt 2** Wählen Sie Persönliches Verzeichnis oder Unternehmensverzeichnis.
 - Schritt 3** Wählen Sie **拼音**.
 - Schritt 4** Geben Sie den Vornamen, Nachnamen und optional einen Spitznamen ein.
 - Schritt 5** Drücken Sie **Telefone**, und geben Sie die Telefonnummer ein, einschließlich der erforderlichen Zugriffscodes. Drücken Sie dann **Senden**.
-

Bluetooth und Ihr Telefon

Wenn Bluetooth von Ihrem Telefon unterstützt wird, verwenden Sie ein Bluetooth-Headset, und verbinden Sie Ihr Mobiltelefon oder Tablet mit dem Telefon.

Bluetooth-Verbindungen funktionieren am besten innerhalb von 1 bis 2 Meter vom Telefon entfernt. Möglicherweise funktionieren Verbindungen jedoch bis zu einer Entfernung von 20 Metern. Die

Bluetooth-Verbindung kann sich verschlechtern, wenn sich zwischen dem Telefon und dem verbundenen Gerät beispielsweise eine Wand, eine Tür, ein großes Metallobjekt oder andere elektronische Geräte befinden.

Um ein Mobilgerät oder Headset über Bluetooth mit Ihrem Telefon zu verbinden, koppeln Sie das Gerät mit dem Telefon. Sie können bis zu 50 Mobilgeräte und Bluetooth-Headsets mit dem Telefon koppeln.

Nachdem das Headset oder Mobilgerät gekoppelt wurde, verbindet sich das Telefon mit dem Headset oder Mobilgerät, wenn dieses eingeschaltet wird.

Beachten Sie Folgendes, wenn Sie ein Bluetooth-Headset und Mobilgeräte mit Ihrem Telefon verwenden:

- Das Bluetooth-Headset oder das Mobilgerät, das zuletzt mit dem Telefon verbunden wurde, wird vom Telefon als Standardgerät verwendet.
- Sie können gleichzeitig ein Mobilgerät (Telefon oder Tablet) und ein Bluetooth-Headset anschließen.
- Das Telefon kann nur mit jeweils einem gekoppelten Mobilgerät verbunden werden. Wenn Ihr Mobiltelefon verbunden ist und Sie Ihr Tablet einschalten, wird das Tablet mit dem Telefon verbunden und das Mobiltelefon wird getrennt.
- Wenn Ihr Bluetooth-Headset und Ihr Mobilgerät mit dem Telefon verbunden sind, können Sie das Bluetooth-Headset nicht verwenden, um auf dem Bürotelefon eingehende Anrufe auf dem Mobilgerät anzunehmen.

Verwandte Themen

[Mobilgerät mit dem Bürotelefon koppeln](#), auf Seite 82

[Die Cisco IP-Telefon 8800-Serie](#), auf Seite 1

Eingabehilfen des Cisco IP-Telefon der Serie 8800

Cisco IP-Telefons der 8800-Serie bieten verschiedene Bedienungshilfen für Blinde, Sehbehinderte und Hörgeschädigte sowie für in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkte Personen. Da viele dieser Funktionen Standardfunktionen sind, können sie von behinderten Personen verwendet werden, ohne dass es einer speziellen Konfiguration bedarf.

In diesem Dokument bezieht sich der Begriff *Telefon-Support-Seiten* auf die Webseiten, die Benutzer aufrufen können, um bestimmte Funktionen zu konfigurieren. Beim Cisco Unified Communications Manager (Version 10.0 oder neuer) handelt es sich bei diesen Seiten um das Selbsthilfe-Portal. Beim Cisco Unified Communications Manager (Version 9.1 und älter) handelt es sich bei diesen Seiten um die Benutzeroptionen-Webseite.

Es ist Cisco ein wichtiges Anliegen, barrierefreie Produkte und Technologien zu entwickeln und bereitzustellen, die den Anforderungen Ihrer Organisation gerecht werden. Weitere Informationen zu Cisco und dem Engagement des Unternehmens in Bezug auf Barrierefreiheit finden Sie unter folgender URL:

<http://www.cisco.com/go/accessibility>

Funktionen für Barrierefreiheit für Hörgeschädigte

Ihr Telefon ist standardmäßig mit Funktionen für Barrierefreiheit ausgestattet, die nur eine geringfügige oder keine Konfiguration erfordern.

Abbildung 6: Barrierefreiheit für Hörgeschädigte – Cisco IP-Telefon 8861 (abgebildet)



In der folgenden Tabelle werden die Eingabehilfen der Cisco IP-Telefon 8800-Serie für Hörgeschädigte beschrieben.

Tabelle 21: Funktionen für Barrierefreiheit für Hörgeschädigte

Element	Funktion für Barrierefreiheit	Beschreibung
1	Visuelle Nachrichtenanzeige (Hörer)	<p>Dieser Leuchtstreifen ist aus jedem Winkel sichtbar. Ihr Telefon kann Sie auch akustisch über eine Nachricht benachrichtigen.</p> <p>Wenn Sie die visuelle oder akustische Meldung einer Sprachnachricht ändern möchten, müssen Sie sich bei den Support-Seiten für Ihr Telefon anmelden und die Einstellungen für die Nachrichtenanzeige aufrufen. Sie können alle Einstellungen aktivieren und deaktivieren.</p> <p>Der Administrator kann Ihre Einstellungen ebenfalls ändern.</p>

Element	Funktion für Barrierefreiheit	Beschreibung
2	Visuelle Benachrichtigung über den Telefonstatus	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Ton aus- und Lautsprecher-Tasten, um den Telefonstatus anzugeben. • Schalten Sie mit der Stummschaltungstaste das Mikrofon ein bzw. aus. Wenn das Mikrofon stummgeschaltet ist, leuchtet die Taste. • Mit der Lautsprecher-Taste können Sie den Lautsprecher ein- und ausschalten. Wenn der Lautsprecher aktiviert ist, leuchtet die Taste.
3	Einstellung von Klingelton, Tonlage und Lautstärke	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie Anwendungen > Voreinstellungen aus. • Stellen Sie die Lautstärke für den Rufton ein. Drücken Sie bei aufgelegtem Hörer und deaktivierter Headset- und Lautsprechertaste Lautstärke, um die Lautstärke zu ändern. <p>Der Administrator kann Ihre Einstellungen ebenfalls ändern.</p>
4	Inline-Verstärker-Unterstützung (Hörer)	Cisco IP-Telefons unterstützen die Inline-Verstärker von Drittanbietern. Verbinden Sie den Verstärker mit dem Hörer und dem Kabel zwischen dem Hörer und dem IP-Telefon.
5	Mit Hörgeräten kompatibler Hörer (HAC)	<p>Unterstützt die folgenden Funktionen für Barrierefreiheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kompatibilität mit Hörhilfen • Magnetische Kopplung des Hörgeräts. • Anforderungen der Federal Communications Commission (FCC) zur Lautstärke für den Americans with Disabilities Act (ADA). • Die in Paragraph 508 zur Lautstärke angegebenen Anforderungen, die durch die Verwendung von Industriestandard-konformen Inline-Hörerverstärkern erfüllt werden.

Element	Funktion für Barrierefreiheit	Beschreibung
6	Unterstützung für TTY- und TDD-Akustikkopplung (Hörer)	<p>Cisco IP-Telefons unterstützen die folgenden TTY- und TDD-Funktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Akustische oder direkte Verbindung mit TTYs branchenführender Hersteller • Textübertragung in Echtzeit über Telefonleitungen. • Hearing- und Voice-Carry-Over-Telefone (HCO/VCO). • VoIP-Netzwerk, das G.711 entspricht. <p>Weitere Informationen zur Konfiguration von TTY erhalten Sie von Ihrem Administrator.</p>

Funktionen für Barrierefreiheit

Ihr Telefon ist standardmäßig mit Funktionen für Barrierefreiheit ausgestattet, die nur eine geringfügige oder keine Konfiguration erfordern.

Abbildung 7: Barrierefreiheit für Sehbehinderte und Blinde – Cisco IP-Telefon 8861 (abgebildet)




In der folgenden Tabelle werden die Eingabehilfen der Cisco IP-Telefon 8800-Serie für Sehbehinderte und Blinde beschrieben.

Tabelle 22: Funktionen für Barrierefreiheit für sehbehinderte und blinde Personen

Element	Funktion für Barrierefreiheit	Beschreibung
1	Kontrastreiche visuelle und akustische Anzeige eines eingehenden Anrufs	Benachrichtigt Sie über einen eingehenden Anruf. Die Hörer-LED blinkt bei eingehenden Anrufen und leuchtet dauerhaft, wenn eine Sprachnachricht empfangen wird.
2	<p>Leitungs-, Funktions- und Sitzungstasten auf dem Cisco IP-Telefon</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Leitungs- und Funktionstasten befinden sich links von der LCD. Die Sitzungstasten befinden sich rechts von der LCD. • Für Sprachen mit Lese-/Schreibrichtung von rechts nach links (z. B. Arabisch) sind die Positionen der Leitungs- und Sitzungstasten umgekehrt. 	<p>Verwenden Sie die Leitungstasten, um Anrufe zu initiieren, anzunehmen oder auf eine bestimmte Leitung umzulegen.</p> <p>Funktionen wie Kurzwahl, Leitungsstatus, Privatfunktion, „Bitte nicht stören“ und Service-URLs können Funktionstasten zugewiesen werden.</p> <p>Ihr Administrator konfiguriert programmierbare Funktionstasten auf Ihrem Telefon.</p> <p>Mit den Sitzungstasten können Sie beispielsweise Anrufe annehmen oder gehaltene Anrufe fortsetzen.</p> <p>Farben, die den Status des Telefons anzeigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grün leuchtend: Aktiver Anruf oder bidirektionaler Intercom-Anruf • Grün blinkend: Anruf in der Warteschleife • Gelb leuchtend: Privatfunktion aktiviert, unidirektionaler Intercom-Anruf, DND aktiviert oder bei Sammelgruppe angemeldet. • Gelb blinkend: Eingehender oder zurückgestellter Anruf • Rot leuchtend: Leitung remote genutzt (gemeinsam genutzte Leitung oder Leitungsstatus) • Rot blinkend: Anruf wird extern gehalten
3	<p>Beleuchteter LCD-Farbbildschirm auf dem Cisco IP-Telefon</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Cisco IP-Telefon 8811 verfügt über eine Graustufen-LCD mit einstellbarem Kontrast. 	Ermöglicht Ihnen, die Helligkeit des Telefonbildschirms anzupassen.
4	<p>Softkeys</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diese großen Tasten befinden sich unter der LCD. 	Sie ermöglichen den Zugriff auf spezielle Funktionen. Die Funktionen werden auf der LCD angezeigt.

Element	Funktion für Barrierefreiheit	Beschreibung
5	Navigationsbereich (einschließlich Navigationsrad und Auswahl -Taste) <ul style="list-style-type: none"> • Der Navigationsbereich befindet sich über dem Tastenfeld. • Taste Zurück links vom Navigationsbereich • Taste Freigabe rechts vom Navigationsbereich 	Verwenden Sie den Navigationsring, um auf der LCD des Telefons nach oben, unten, rechts und links zu navigieren. Die Auswahl -Taste befindet sich in der Mitte des Navigationsbereichs. Verwenden Sie die Taste Zurück , um zum vorherigen Bildschirm oder Menü zurückzukehren. Verwenden Sie die Taste Freigabe (Anruf beenden) , um einen Anruf oder eine Sitzung zu beenden.
6	Die Tasten Nachrichten , Anwendungen und Kontakte <ul style="list-style-type: none"> • Diese drei großen Tasten befinden sich links vom Tastenfeld. • In dieser Tastengruppe befindet sich die Nachrichten-Taste am oberen Rand. Unter der Nachrichten-Taste befinden sich die Anwendungen-Taste (links) und die Kontakte-Taste (rechts). 	Diese Tasten ermöglichen Ihnen den einfachen Zugriff auf Nachrichten, Anwendungen und Kontakte.
7	Die Tasten Halten , Übergabe und Konferenz <ul style="list-style-type: none"> • Diese drei großen Tasten befinden sich rechts vom Tastenfeld. • In dieser Gruppe befindet sich die Taste Halten am oberen Rand. Unter der Halten-Taste befinden sich die Übergabe-Taste (links) und die Konferenz-Taste (rechts). 	Diese Tasten ermöglichen Ihnen den Zugriff auf Funktionen.
8	Taste Lautstärke <ul style="list-style-type: none"> • Diese Taste befindet sich unten links auf dem Telefon. 	Mit dieser Taste können Sie die Lautstärke des Ruftons oder den Sound über den Hörer, das Headset oder den Lautsprecher ändern. Drücken Sie die rechte Seite der Wipptaste, um die Lautstärke zu erhöhen. Drücken Sie die linke Seite der Wipptaste, um die Lautstärke zu verringern.

Element	Funktion für Barrierefreiheit	Beschreibung
9	Standardmäßige 12-Tasten-Anordnung	Ermöglicht Ihnen, vorhandene oder vertraute Tastenpositionen zu verwenden. Auf der Taste 5 befindet sich eine Erhebung.
10	<p>Die Tasten Headset, Lautsprecher und Stummschalten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diese Tasten befinden sich unten rechts auf dem Telefon. • In dieser Gruppe befindet sich die Taste Stummschalten am unteren Rand. Über der Taste Stummschalten befinden sich die Tasten Headset(links) und Lautsprecher (rechts). 	<p>Gehen Sie wie folgt vor, um sich akustisch über den Telefonstatus benachrichtigen zu lassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktivieren und deaktivieren Sie die Headset-, Ton aus- und Lautsprecher-Tasten, um den Telefonstatus anzugeben. • Verwenden Sie die Taste Headset, um das Headset zu aktivieren bzw. zu deaktivieren. Wenn das Headset aktiviert ist, leuchtet die Taste. Nehmen Sie den Hörer ab oder wählen Sie Lautsprecher , um den Headset-Modus zu verlassen. • Schalten Sie mit der Stummschaltungstaste das Mikrofon ein bzw. aus. Wenn das Mikrofon stumm geschaltet ist, leuchtet die Taste. Wenn Sie die Stummschaltung aktivieren, piepst Ihr Telefon einmal. Wenn Sie die Stummschaltung deaktivieren, piepst Ihr Telefon zweimal. • Mit der Lautsprecher-Taste können Sie den Lautsprecher ein- und ausschalten. Wenn der Lautsprecher aktiviert ist, leuchtet die Taste.

Verstellbare Telefonstütze

Der Telefonfuß lässt sich so verstellen, dass der optimale Winkel der Telefonbildschirmanzeige und der einfache Zugriff auf alle Tasten gewährleistet sind.

Sprach-Feedback

Die Sprachwiedergabe hilft Personen, die Probleme mit dem Sehen haben, ihr Cisco IP-Telefon zu verwenden. Wenn sie aktiviert ist, unterstützen Sie Sprachanweisungen bei der Navigation zwischen den Telefontasten und der Nutzung und Konfiguration der Telefonfunktionen. Die Stimme liest auch eingehende Anrufer-IDs, angezeigte Bildschirme und Einstellungen sowie Tastenfunktionen vor.

Bei der Nutzung dieser Funktion sind einige wichtige Dinge zu beachten.

- Die Sprachwiedergabe wird mit der Taste **Auswahl**, die sich in der Mitte des Navigationsrads befindet, aktiviert und deaktiviert. Wenn das Telefon inaktiv ist, tippen Sie dreimal schnell auf **Auswahl**, um diese Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren. Eine Sprachanweisung warnt Sie bezüglich des Funktionsstatus.
- Wenn Sie einen Softkey einmal drücken, liest die Sprachwiedergabe die mit der Taste verknüpfte Funktion vor. Drücken Sie den Softkey zweimal schnell hintereinander, um die Funktion auszuführen.

- Hardkeys, wie die Tasten Kontakte, Anwendungen und Nachrichten, werden anders behandelt. Wenn Sie einen Hardkey einmal drücken, liest eine Stimme den Bildschirmnamen gefolgt von der Anwendung oder die auf dem Telefon angezeigte Einstellung vor.

Die Lautstärke wird mit der Taste **Lautstärke** angepasst. Um die Lautstärke des Hörers anzupassen, nehmen Sie den Hörer aus der Halterung und drücken Sie **Lautstärke**. Wenn Sie ein Headset verwenden, wählen Sie die Taste **Headset** und anschließend **Lautstärke**. Wenn Sie den Lautsprecher verwenden, wählen Sie **Lautsprecher** und **Lautstärke**.

Möglicherweise hören Sie die Sprachwiedergabe nicht, wenn Sie die **Headset**-Taste auswählen, jedoch kein Headset angeschlossen ist. Wählen Sie **Lautsprecher** und dann können Sie die Sprachwiedergabe wieder hören.

Während eines Anrufs hören nur Sie die Sprachwiedergabe, sodass die Privatsphäre gewährleistet ist. Die Sprachwiedergabe ist nur für Benutzer mit englischer Spracheinstellung verfügbar. Wenn diese Funktion nicht verfügbar ist, wird sie auf Ihrem Telefon deaktiviert.

Verwandte Themen

[Sprachwiedergabe über Funktionen für Barrierefreiheit aktivieren](#), auf Seite 109

[Sprachgeschwindigkeit anpassen](#), auf Seite 110

Funktionen für Barrierefreiheit für Personen mit eingeschränkter Mobilität für lokale

Ihr Telefon ist standardmäßig mit Funktionen für Barrierefreiheit ausgestattet, die nur eine geringfügige oder keine Konfiguration erfordern.


Um zu prüfen, welches Telefonmodell Sie verwenden, drücken Sie **Anwendungen** , und wählen Sie **Telefoninformationen** aus. Das Telefonmodell wird im Feld **Modellnummer** angezeigt.

Abbildung 8: Barrierefreiheit für Personen mit eingeschränkter Mobilität – Cisco IP-Telefon 8861 (abgebildet)



In der folgenden Tabelle werden die Eingabehilfen der Cisco IP-Telefon 8800-Serie für Personen mit eingeschränkter Mobilität beschrieben.

Tabelle 23: Funktionen für Barrierefreiheit für Personen mit eingeschränkter Mobilität

Element	Funktion für Barrierefreiheit	Beschreibung
1	Beleuchtete Tasten	<p>Ermöglicht Ihnen den Zugriff auf die folgenden Funktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Telefon- und Intercom-Leitungen (Leitungstasten) • Kurzwahlnummern (Kurzwahltasten, einschließlich der Leitungsstatus-Kurzwahlfunktion) • Webbasierte Dienste, z. B. persönliches Adressbuch • Telefonfunktionen, z. B. Privatfunktion <p>Der Status Ihres Telefons:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grün leuchtend: aktiver Anruf oder bidirektionaler Intercom-Anruf • Grün blinkend: Anruf in der Warteschleife • Gelb leuchtend: Privatfunktion aktiviert, unidirektionaler Intercom-Anruf, Funktion „Nicht stören“ aktiviert oder bei Sammelgruppe angemeldet • Gelb blinkend: eingehender oder zurückgestellter Anruf • Rot leuchtend: Leitung remote genutzt (gemeinsam genutzte Leitung oder Leitungsstatus)
2	Große Tasten für den Zugriff auf Anwendungen, Nachrichten, Kontakte, Halten, Übergabe und Konferenz	Diese Tasten ermöglichen den einfachen Zugriff auf Telefonanwendungen, Sprachnachrichten, das Firmen- und das persönliche Verzeichnis sowie auf Anruffunktionen.
3	Integrierter Lautsprecher	Gibt an, ob der Lautsprecher des Telefons aktiviert ist. Wenn der Lautsprecher aktiviert ist, leuchtet die Taste.
4	Ertastbare Tasten und Funktionen, einschließlich einer Erhebung auf Taste 5.	Ermöglicht Ihnen, die Telefontasten schnell zu finden. Beispielsweise befindet sich auf Taste 5 eine Erhebung, mittels derer Sie die anderen Tasten finden können.

Bedienungshilfen für das Wandhalterungs-Kit für die Cisco IP-Telefon 8800-Serie

Die Telefone der Cisco IP-Telefon 8800-Serie können mit einem der folgenden Wandmontagekits an einer Wand angebracht werden:

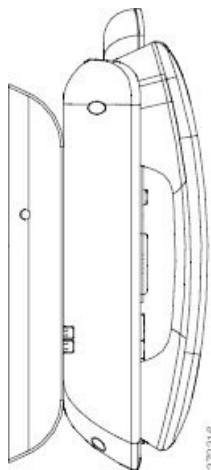
- Wandhalterungs-Kit für das Cisco IP-Telefon der 8800-Serie – wird zur Befestigung eines einzelnen Telefons an der Wand verwendet.
- Wandhalterungs-Kit für Cisco IP-Telefon der 8800-Serie mit Single KEM: zur Montage eines Telefons mit einem angeschlossenen Erweiterungsmoduls an einer Wand.
- Wandhalterungs-Kit für das Cisco IP-Telefon der 8800-Videoserie – wird zur Befestigung eines einzelnen Videotelefons an der Wand verwendet.

Das Wandhalterungs-Kit für das Cisco IP-Telefon der 800-Serie und das Wandhalterungs-Kit für das Cisco IP-Telefon der 800-Serie mit Single KEM erfüllen die Bestimmung 307.2 zu Vorsprungsgrenzwerten des Americans with Disabilities Act (ADA) ADAAG für die Wandmontage eines Telefons.

Das Wandhalterungs-Kit des Cisco IP-Telefon der 8800-Videoserie ist etwas größer und entspricht nicht den Anforderungen der Bestimmung 307.2 zu Vorsprungsgrenzwerten des Americans with Disabilities Act (ADA) ADAAG für die Wandmontage eines Telefons.

Die folgende Abbildung zeigt eine Seitenansicht des Telefons mit installierter Wandmontage.

Abbildung 9: Seitenansicht des Telefons mit installierter Wandmontage



Telefon-Firmware und Upgrades

Auf Ihrem Telefon ist Firmware für das spezifische Anrufsteuerungssystem vorinstalliert.

Der Administrator aktualisiert die Telefon-Firmware gelegentlich. Dieses Upgrade wird im Hintergrund durchgeführt, selbst wenn Sie das Telefon verwenden.

Telefon-Update verzögern

Wenn eine neue Firmware verfügbar ist, wird das Fenster **Update kann ausgeführt werden** auf dem Telefon angezeigt und ein 15 Sekunden langer Countdown beginnt. Wenn Sie keinen Vorgang ausführen, wird das Update fortgesetzt.

Sie können das Telefon-Update um eine 1 Stunde und bis zu elf Mal verzögern. Das Update wird auch verschoben, wenn Sie einen Anruf tätigen oder ein Anruf eingeht.


Prozedur

Wählen Sie **Verzögern** aus, um das Update zu verschieben.

Den Status eines Telefon-Firmware-Updates anzeigen

Während eines Telefon-Firmware-Updates können Sie den Status des Updates anzeigen.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Drücken Sie **Einstellungen**.
 - Schritt 3** Wählen Sie **Telefoninfo** > **Details anzeigen** aus.
 - Schritt 4** Wählen Sie **Systeminformationen** aus, und drücken Sie **Details anzeigen**.
 - Schritt 5** Drücken Sie **Beenden**.
-

Energieeinsparung

Der Administrator kann den Energieverbrauch des Telefonbildschirms mithilfe der folgenden Optionen reduzieren:

- **Power Save:** Die Beleuchtung oder das Display wird ausgeschaltet, wenn das Telefon für eine bestimmte Zeitdauer inaktiv ist.
- **Power Save Plus:** Das Telefondisplay schaltet sich basierend auf Ihrer Arbeitszeit ein und aus. Wenn sich Ihre Arbeitszeit oder Arbeitstage ändern, fordern Sie den Administrator auf, Ihr Telefon neu zu konfigurieren.

Der Administrator kann Ihr Telefon beispielsweise so konfigurieren, dass Sie 10 Minuten vor dem Ausschalten benachrichtigt werden. Sie erhalten eine Nachricht, dass Ihr Telefon bald abgeschaltet wird und Sie in den folgenden Intervallen benachrichtigt werden:

- Vier Ruftöne 10 Minuten vor dem Ausschalten
- Vier Ruftöne 7 Minuten vor dem Ausschalten

- Vier Ruftöne 4 Minuten vor dem Ausschalten
- 15 Ruftöne 30 Sekunden vor dem Ausschalten

Wenn das Telefon verwendet wird, werden Sie über die ausstehende Abschaltung informiert, nachdem es für einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet wurde.

Das Telefon einschalten

Wenn sich Ihr Telefon ausschaltet, um Energie zu sparen, ist das Telefondisplay leer und die Taste **Auswählen** leuchtet.

Prozedur

Drücken Sie **Auswählen**, um das Telefon wieder einzuschalten.

Telefonleitungsmodi

Ihr Telefon kann für einen dieser Modi konfiguriert werden:

- **Normaler Leitungsmodus:** In diesem Modus haben die Tasten links und rechts vom Bildschirm unterschiedliche Funktionen. Normalerweise sind die linken Tasten die Leitungstasten und die rechten Tasten sind die Funktionstasten. Die Leitungs- und Funktionstasten sind für Gebietsschemas umgekehrt, die von rechts nach links lesen. Dieser Modus ist auch als Sitzungsleitungsmodus bekannt.
- **Erweiterter Leitungsmodus:** In diesem Modus können die Tasten links und rechts vom Bildschirm als Leitungstasten konfiguriert werden. Dieser Modus erhöht die Anzahl der Telefonleitungen, die Sie sehen und verwenden können. Sie werden bei einem eingehenden Anruf benachrichtigt.

Verwandte Themen

[Softkey-, Leitungs- und Funktionstasten](#), auf Seite 27

Normaler Leitungsmodus

Wenn Ihr Telefon für den normalen Leitungsmodus (Sitzung) konfiguriert ist, können Sie wie folgt mit dem Telefon interagieren:

- Verwenden Sie das Fenster **Neuer Anruf**, um einen Anruf zu tätigen.
- Wählen Sie **Annehmen** aus, um einen Anruf anzunehmen (außer Ihr Telefon ist für Benachrichtigungen bei eingehenden Anrufen konfiguriert). Wenn Ihr Telefon für die Benachrichtigung bei eingehenden Anrufen konfiguriert ist, wählen Sie **Annehmen**, **Ablehnen** oder **Ignorieren** aus.
- Es sind fünf Leitungstasten verfügbar. Wenn Ihr Telefon über Bluetooth mit Ihrem Mobilgerät oder Tablet verbunden ist, sind nur vier Leitungstasten verfügbar.

In Firmware-Version 12.6(1) wurde ein verbesserter Sitzungsleitungsmodus eingeführt. Jetzt werden alle ausgehenden Anrufe mit der Hauptleitung bearbeitet, sofern Sie keine andere Leitung auswählen. Wenn Sie

Anrufe auf mehreren Leitungen haben, werden die Anrufe nacheinander bearbeitet. Wenn der letzte Anruf beendet ist, wird Ihr Telefon auf die Hauptleitung zurückgesetzt.

Erweiterter Leitungsmodus

Wenn Ihr Telefon für den erweiterten Leitungsmodus konfiguriert ist, können Sie wie folgt mit dem Telefon interagieren:

- Wählen Sie eine Leitung aus und geben Sie die Nummer ein, die Sie anrufen möchten. In der Anrufliste werden Telefonnummern angezeigt, die der gewählten Nummer ähnlich sind.
- Wählen Sie **Annehmen**, **Ablehnen** oder **Ignorieren** aus, wenn ein Anruf eingeht.
- Es sind zehn Leitungstasten verfügbar.

Sie sehen die verpassten Anrufe, wenn Sie im Anrufenster eine Leitungstaste auswählen, um die verpassten Anrufe für die betreffende Leitung anzuzeigen. Der Zähler für verpasste Anrufe wird gelöscht, wenn Sie zum Leerlaufbildschirm zurückkehren.

Es hängt davon ab, wie der erweiterte Leitungsmodus konfiguriert ist, aber der Status "Anruf verbunden" und die Leitungsbezeichnung werden mit einer der folgenden Kombinationen angezeigt:

- Der Name der anrufenden Person und die Leitung, die den Anruf erhält.
- Die Telefonnummer der anrufenden Person und die Leitung, die den Anruf erhält.
- Der Name der anrufenden Person und ihre Telefonnummer.
- Die Telefonnummer der anrufenden Person.

Weitergeleitete Anrufe werden ebenfalls identifiziert.

Zusätzliche Hilfe und Informationen

Wenn Sie Fragen bezüglich der auf Ihrem Telefon verfügbaren Funktionen haben, wenden Sie sich an den Administrator.

Die Cisco Website (<https://www.cisco.com>) enthält weitere Informationen zu den Telefonen und Anrufsteuerungssystemen.

- Die Kurzanleitungen und Benutzerhandbücher in englischer Sprache finden Sie unter folgendem Link:
<https://www.cisco.com/c/en/us/support/collaboration-endpoints/unified-ip-phone-8800-series/products-user-guide-list.html>
- Die Benutzerhandbücher in anderen Sprachen finden Sie unter folgendem Link:
<https://www.cisco.com/c/en/us/support/collaboration-endpoints/unified-ip-phone-8800-series/tsd-products-support-translated-end-user-guides-list.html>
- Lizenzinformationen finden Sie unter folgendem Link:
<https://www.cisco.com/c/en/us/support/collaboration-endpoints/unified-ip-phone-8800-series/products-licensing-information-listing.html>

Bedienungshilfen

Cisco IP-Telefone bieten verschiedene Bedienungshilfen für sehbehinderte, blinde sowie hörgeschädigte und in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkte Personen.

Ausführliche Informationen zu den Bedienungshilfen dieser Telefone finden Sie unter <http://www.cisco.com/c/en/us/support/collaboration-endpoints/unified-ip-phone-8800-series/products-technical-reference-list.html>.

Weitere Informationen zu den Bedienungshilfen finden Sie auch auf der folgenden Cisco Webseite:

<http://www.cisco.com/web/about/responsibility/accessibility/index.html>

Fehlerbehebung

In den folgenden Szenarien können Probleme auftreten:


- Ihr Telefon kann nicht mit dem Anrufsteuerungssystem kommunizieren.
- Im Anrufsteuerungssystem sind Kommunikationsprobleme oder interne Probleme aufgetreten.
- Auf dem Telefon sind interne Probleme aufgetreten.

Wenn Probleme auftreten, kann der Administrator bei der Problembehandlung helfen.

Informationen über Ihr Telefon

Der Administrator fragt Sie möglicherweise nach Informationen über Ihr Telefon. Diese Informationen identifizieren das Telefon für die Problembehandlung.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Wählen Sie **Systeminformationen**.
 - Schritt 3** Wählen Sie **Telefoninfo** aus.
 - Schritt 4** (optional) Drücken Sie **Details anzeigen**, um die aktiven Ladeinformationen anzuzeigen.
 - Schritt 5** Drücken Sie **Beenden**.
-

Probleme mit der Anrufqualität melden

Der Systemadministrator kann auf Ihrem Telefon vorübergehend das Quality Reporting Tool (QRT) konfigurieren, um Leistungsprobleme zu beheben. Je nach Konfiguration können Sie mit QRT Folgendes durchführen:

- Ein Audioproblem mit dem aktuellen Anruf direkt melden.
- Ein allgemeines Problem in einer Liste von Kategorien sowie einen Code zur Angabe des Grunds auswählen.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Qualität melden**.
 - Schritt 2** Blättern Sie nach unten, und wählen Sie den Eintrag aus, der dem Problem am besten entspricht.
 - Schritt 3** Drücken Sie den Softkey **Auswahl**, um die Informationen an Ihren Systemadministrator zu senden.
-

Melden von Telefonproblemen jeder Art

Sie können das Cisco Collaboration Problem Report Tool (PRT) verwenden, um Telefonprotokolle zu erfassen bzw. zu senden und Probleme dem Administrator zu melden. Wenn eine Meldung angezeigt wird, dass der PRT-Upload fehlgeschlagen ist, wird der Problembericht auf dem Telefon gespeichert und Sie sollten den Administrator benachrichtigen.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Wählen Sie **Telefoninfo** > **Problem melden** aus.
 - Schritt 3** Wählen Sie **Einstellungen** > **Systeminformationen** > **Problem melden** aus.
 - Schritt 4** Geben Sie unter „Datum des Problems“ und „Zeit des Problems“ das Datum und die Zeit ein, zu der das Problem aufgetreten ist.
 - Schritt 5** Wählen Sie **Problembeschreibung** aus.
 - Schritt 6** Wählen eine Beschreibung aus der angezeigten Liste aus und drücken Sie dann auf **Senden**.
-

Getrennte Telefonverbindung

Manchmal wird die Verbindung Ihres Telefons zum Telefonnetzwerk unterbrochen. Wenn die Verbindung getrennt wird, wird auf dem Telefonbildschirm eine Meldung angezeigt.

Wenn die Verbindung getrennt wird, während ein Anruf aktiv ist, wird der Anruf fortgesetzt. Sie können jedoch nicht auf alle normalen Telefonfunktionen zugreifen, da einige Funktionen die Informationen vom Anrufsteuerungssystem benötigen. Beispielsweise funktionieren die Softkeys möglicherweise nicht wie erwartet.

Wenn sich das Telefon wieder mit dem Anrufsteuerungssystem verbindet, können Sie es wieder normal verwenden.

Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie

Für die Hardware-Garantie und die Dienstleistungen, die Sie während der Garantiefrist in Anspruch nehmen können, gelten besondere Bedingungen.

Die rechtsverbindliche Garantieerklärung mit den Garantie- und Lizenzbestimmungen für Cisco Software ist unter [Produktgarantien](#) verfügbar.







KAPITEL 2

Anrufe



- Auswahl des Audiopfads, auf Seite 51
- Anrufe tätigen, auf Seite 52
- Anruf mit einem Hotline-Telefon tätigen, auf Seite 57
- Anrufe annehmen, auf Seite 58
- Anrufe als Spam markieren, auf Seite 63
- Videoanrufe, auf Seite 65
- Anruf stummschalten, auf Seite 67
- Anrufe halten, auf Seite 67
- Anrufe weiterleiten, auf Seite 71
- Einen Anruf von Ihrem Telefon, auf Seite 71
- Konferenzanrufe und Konferenzen, auf Seite 72
- Intercom-Anrufe, auf Seite 74
- Anrufe beaufsichtigen und aufzeichnen, auf Seite 75
- Anrufe mit Priorität, auf Seite 76
- Mehrere Leitungen, auf Seite 78
- Mobilgeräte und Ihr Bürotelefon, auf Seite 82
- Voicemail, auf Seite 89

Auswahl des Audiopfads

Wenn Sie einen Anruf tätigen oder empfangen, wird der Audiopfad für das zuletzt von Ihnen verwendete Gerät aktiviert, also entweder Hörer, Headset oder Lautsprecher. In der folgenden Liste werden die einzelnen Szenarien beschrieben:

- Wenn Sie beim Tätigen oder Annehmen eines Anrufs den Hörer abnehmen, werden alle Anrufe an das Headset weitergeleitet, bis Sie **Headset**  oder **Lautsprecher**  wählen.
- Wenn Sie beim Tätigen oder Annehmen eines Anrufs **Headset**  wählen, werden alle Anrufe an das Headset weitergeleitet, bis Sie den Hörer abheben oder **Lautsprecher**  wählen.

Wenn der Administrator Ihr Headset als Audiopfad auf Ihrem Telefon konfiguriert, können Sie den Hörer entfernen und Ihr Headset verwenden. Dies ist für alle Benutzer ideal, die den Komfort eines Headsets bevorzugen. Sie müssen jedoch beim ersten Anruf **Headset** wählen.

- Wenn Sie beim Tätigen oder Annehmen eines Anrufs **Lautsprecher**  wählen, werden alle Anrufe an den Lautsprecher weitergeleitet, bis Sie den Hörer abheben oder **Headset**  wählen.

Verwandte Themen

[Tasten und Hardware](#), auf Seite 24

Anrufe tätigen

Das Telefon funktioniert wie ein normales Telefon. Das Tätigen von Anrufen ist jedoch einfacher.

Anrufen

Sie können Ihr Telefon wie jedes andere Telefon für Anrufe verwenden.


Prozedur

-
- Schritt 1** Geben Sie eine Nummer ein und nehmen Sie den Hörer ab.
 - Schritt 2** Geben Sie die Telefonnummer ein, und drücken Sie **Anrufen**.
-

Anruf mit einem Lautsprecher

Verwenden Sie den Lautsprecher für das Freisprechen. Beachten Sie, dass Ihre Kollegen Ihren Anruf ebenfalls hören können.


Prozedur

-
- Schritt 1** Geben Sie über das Tastenfeld eine Nummer ein.
 - Schritt 2** Drücken Sie **Lautsprecher** .
-

Anruf mit einem Standard-Headset

Verwenden Sie Ihr Headset für Anrufe, um Ihre Kollegen nicht zu stören und Ihre Privatsphäre zu schützen.

Prozedur

-
- Schritt 1** Stecken Sie ein Headset ein.
 - Schritt 2** Geben Sie über das Tastenfeld eine Nummer ein.
 - Schritt 3** Drücken Sie **Headset** .
-

Anruf mit einem Telefon oder einer Videoadresse tätigen

Anstatt einer Telefonnummer haben Sie möglicherweise ein Telefon oder eine Videoadresse, das bzw. die Sie verwenden können, um den Teilnehmer anzurufen.

Die Adresse kann wie eine E-Mail-Adresse aussehen, beispielsweise `username1@example.com`, oder Zahlen enthalten, beispielsweise `username2@209.165.200.224`.

Wenn Sie und der angerufene Teilnehmer über Videotelefone verfügen, können Sie einander sehen.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Neuer Anruf**.
- Schritt 2** Drücken Sie **ABC**, um Text über das Tastenfeld einzugeben.
- Schritt 3** Drücken Sie eine Zahl auf dem Tastenfeld, um die verfügbaren Optionen anzuzeigen, und drücken Sie die Zahl erneut, um durch die Optionen zu blättern.
- Drücken Sie beispielsweise drei Mal **1**, um das **@**-Symbol einzugeben.
- Schritt 4** Drücken Sie **Anrufen**.
-

Wahlwiederholung

Sie können die zuletzt gewählte Nummer anrufen.

Prozedur

- Schritt 1** (optional) Wählen Sie eine Leitung aus.
- Schritt 2** Drücken Sie **Wahlwiederholung**.
-

Kurzwahl

Sie können Tasten oder Codes zuordnen, um die Nummern der Teilnehmer, die Sie häufig anrufen, schnell zu wählen. Bevor Sie die Kurzwahlfunktionen verwenden können, müssen Sie im Selbsthilfe-Portal oder auf Ihrem Telefon eine Kurzwahltaste konfigurieren. Kurzwahltasten, die über das Telefon konfiguriert sind, werden jedoch nicht im Selbsthilfe-Portal angezeigt.

Sie können Codes zuweisen, um die Nummern der Personen, die Sie häufig anrufen, schnell zu wählen. Bevor Sie die Kurzwahlfunktionen auf Ihrem Telefon verwenden können, müssen Sie die Kurzwahl im Selbstservice-Portal konfigurieren. Kurzwahlcodes ermöglichen Ihnen das Wählen einer Telefonnummer über einen Code.

Abhängig von der Konfiguration kann Ihr Telefon die folgenden Funktionen unterstützen:

- Kurzwahltasten: Ermöglichen das schnelle Wählen einer Telefonnummer über eine oder mehrere Leitungstasten, die für die Kurzwahl konfiguriert sind.

- Kurzwahlcodes: Ermöglichen das Wählen einer Telefonnummer über einen Code.

Verwandte Themen


[Self-Service-Portal](#), auf Seite 22

[Kurzwahlnummern](#), auf Seite 23

Anruf mit einer Kurzwahl taste tätigen

Für jedes Telefonmodell ist eine bestimmte Anzahl von Leitungen für Telefonfunktionen verfügbar. Für jede Funktion ist eine Leitung erforderlich. Somit sind nicht alle Leitungen für Kurzwahlnummern verfügbar. Einige Leitungen werden möglicherweise für andere Funktionen verwendet. Wenn Sie mehr Kurzwahlnummern als die verfügbaren Leitungen hinzufügen, werden die verbleibenden Kurzwahlnummern nicht auf Ihrem Telefon angezeigt.

Wenn Sie beispielsweise 10 Kurzwahlnummern hinzufügen, auf Ihrem Telefon jedoch nur 7 Leitungen verfügbar sind, werden auf dem Telefon nur 7 Kurzwahlnummern angezeigt.

Um zu prüfen, welches Telefonmodell Sie verwenden, drücken Sie **Anwendungen** , und wählen Sie **Telefoninformationen** aus. Das Telefonmodell wird im Feld **Modellnummer** angezeigt.

Vorbereitungen

Sie können Kurzwahlcodes im Selbstservice-Portal konfigurieren.

Prozedur

Drücken Sie eine Kurzwahl taste .

Verwandte Themen

[Self-Service-Portal](#), auf Seite 22

Anruf mit einem Kurzwahlcode tätigen

Vorbereitungen

Sie können Kurzwahlcodes im Selbstservice-Portal konfigurieren.

Prozedur

-
- Schritt 1** Geben Sie den Kurzwahlcode ein, und drücken Sie **Kurzwahl**.
- Schritt 2** Geben Sie den Kurzwahlcode ein und drücken Sie **KW Codes**.
-

Verwandte Themen

[Self-Service-Portal](#), auf Seite 22

Anruf mit einer Schnellwahl-Taste tätigen

Vorbereitungen

Sie müssen die Schnellwahlcodes in Ihrem persönlichen Verzeichnis konfigurieren.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Schnellwahl**.
- Schritt 2** Melden Sie sich beim persönlichen Verzeichnis an.
- Schritt 3** Wählen Sie **Persönliche Schnellwahleinträge** aus.
- Schritt 4** Wählen Sie einen Schnellwahlcode aus und drücken Sie anschließend den Softkey **Wählen**.
-

Verwandte Themen

[Einem Kontakt einen Schnellwahlcode zuordnen](#), auf Seite 95

Kurzwahltaste über Ihr Telefon hinzufügen

Sie können eine Kurzwahltaste außer im Selbsthilfe-Portal auch auf Ihrem Telefon konfigurieren.

Kurzwahltafsten, die über das Telefon konfiguriert sind, werden jedoch nicht im Selbsthilfe-Portal angezeigt.

Diese Funktion wird von der Cisco IP-Telefon 8800-Serie und den folgenden Erweiterungsmodulen unterstützt:

- Cisco IP-Telefon 8800 Tastenerweiterungsmodul
- Cisco IP-Telefon 8851 und 8861 Erweiterungsmodul
- Cisco IP-Telefon 8865 Erweiterungsmodul

Durch „Alle zurücksetzen“ werden alle Kurzwahltafsten gelöscht, die über Ihr Telefon erstellt wurden.

Prozedur

- Schritt 1** Halten Sie eine Leitungstaste 2 Sekunden lang gedrückt.
- Schritt 2** Geben Sie im Feld Name den Namen der Kurzwahlnummer ein.
- Schritt 3** Geben Sie im Feld Nummer die Telefonnummer ein. Fügen Sie alle Ziffern hinzu, die für einen Anruf erforderlich sind.
- Schritt 4** Wählen Sie **Übernehmen** aus, um Ihre Kurzwahlnummer zu speichern.
-

Verwandte Themen

[Self-Service-Portal](#), auf Seite 22

Kurzwahltaste über Ihr Telefon ändern

Sie können Ihr Telefon verwenden, um eine Kurzwahltafste zu ändern oder zu bearbeiten, falls Sie nicht auf das Selbsthilfe-Portal zugreifen können. Dieser Vorgang gilt jedoch nicht für Kurzwahltafsten, die über das Selbsthilfe-Portal oder von Cisco Unified Communications Manager durch Ihren Administrator erstellt wurden.

Prozedur

-
- Schritt 1** Halten Sie eine Leitungstaste 2 Sekunden lang gedrückt.
 - Schritt 2** Geben Sie im Feld "Name" den neuen Namen für die Kurzwahlnummer ein, falls erforderlich.
 - Schritt 3** Geben Sie im Feld Nummer bei Bedarf die neue Telefonnummer ein. Fügen Sie alle Ziffern hinzu, die für einen Anruf erforderlich sind.
 - Schritt 4** Wählen Sie **Übernehmen** aus, um Ihre Kurzwahlnummer zu speichern.
-

Kurzwahltaste aus Ihrem Telefon löschen

Sie können mit Ihrem Telefon eine Kurzwahltaste löschen. Diese Methode funktioniert nur, wenn Sie die Kurzwahlkosten über das Telefon hinzugefügt haben. Dieser Vorgang gilt nicht für Kurzwahlkosten, die über das Selbsthilfe-Portal oder von Cisco Unified Communications Manager durch Ihren Administrator hinzugefügt wurden.

Prozedur

-
- Schritt 1** Halten Sie eine Leitungstaste 2 Sekunden lang gedrückt.
 - Schritt 2** Wählen Sie **Delete** (Löschen).
 - Schritt 3** Wählen Sie **Ja** aus, um Ihre Auswahl zu bestätigen.
-

Auslandsnummer wählen

Sie können internationale Anrufe tätigen, wenn Sie der Telefonnummer ein Pluszeichen (+) voranstellen.

Prozedur

-
- Schritt 1** Halten Sie die **Sternstaste** (*) mindestens eine Sekunde lang gedrückt.
Das Pluszeichen (+) wird als erste Ziffer der Telefonnummer angezeigt.
 - Schritt 2** Geben Sie die Telefonnummer ein.
 - Schritt 3** Drücken Sie **Anrufen** oder warten Sie nach dem letzten Tastendruck 10 Sekunden, um den Anruf automatisch zu tätigen.
-

Benachrichtigung, wenn ein Kontakt verfügbar ist

Wenn Sie eine Nummer anrufen und sie besetzt ist oder der Anruf nicht angenommen wird, können Sie mit einem speziellen Ruftone und einer Nachricht benachrichtigt werden, sobald der angerufene Kontakt verfügbar ist.

Prozedur

-
- Schritt 1** Drücken Sie **Rückruf**, wenn Sie den Besetztton oder den Ruftton hören.
- Schritt 2** Drücken Sie **Beenden**, um zur Bestätigungsanzeige zurückzukehren.
- Schritt 3** Wenn Sie den Ruftton hören, dass die Person verfügbar ist, drücken Sie **Anrufen**, um erneut anzurufen.
-

Anrufe, die einen Rechnungscode oder Autorisierungscode erfordern

Der Administrator kann festlegen, dass Sie nach dem Wählen einer Telefonnummer einen Rechnungs- oder Autorisierungscode eingeben müssen. Der Rechnungscode (Client Matter Code) wird für die Buchhaltung und Rechnungsstellung verwendet. Der Autorisierungscode (Forced Authorization Code) steuert den Zugriff auf bestimmte Telefonnummern.

Wenn ein Abrechnungscode erforderlich ist, wird auf dem Telefondisplay `Projektkennziffer eingeben` angezeigt, die gewählte Nummer ändert sich zu „*****“ und Sie hören einen speziellen Signalton.

Wenn ein Abrechnungscode erforderlich ist, zeigt das Telefon `Projektkennziffer eingeben` an. Geben Sie den Rechnungscode ein. Das Telefon zeigt den von Ihnen eingegebenen Abrechnungscode ein und Sie hören einen speziellen Signalton.

Wenn ein Autorisierungscode erforderlich ist, wird auf dem Telefondisplay `Autorisierungscode eingeben` und die gewählte Nummer als „*****“ angezeigt. Außerdem wird ein spezieller Signalton ausgegeben. Aus Sicherheitsgründen wird dabei anstelle der eingegebenen Telefonnummer ein „*“ angezeigt.

Wenn sowohl ein Rechnungscode als auch ein Autorisierungscode erforderlich sind, werden Sie aufgefordert den Autorisierungscode zuerst einzugeben. Anschließend müssen Sie den Rechnungscode eingeben.

Verwandte Themen

[Kurzwahlnummern](#), auf Seite 23

Sichere Anrufe

Der Administrator kann Ihre Anrufe gegen Manipulationen durch externe Personen schützen. Wenn auf Ihrem Telefon während eines Anrufs ein Schloss-Symbol angezeigt wird, ist der Anruf geschützt. Abhängig von der Konfiguration Ihres Telefons müssen Sie sich möglicherweise anmelden, bevor Sie jemanden anrufen, oder über den Hörer wird ein Warnton ausgegeben.

Anruf mit einem Hotline-Telefon tätigen

Einige Arbeitsplätze verfügen über ein Telefon, das für Notrufe oder Hotline-Anrufe bestimmt ist. Diese Telefone rufen automatisch eine festgelegte Nummer an, wenn Sie den Hörer abheben und werden meist in Aufzügen, Hotellobbys oder Sicherheitskabinen eingesetzt.

Die meisten Hotline-Telefone erlauben Ihnen nicht, eine Telefonnummer zu wählen. Es sind dedizierte Telefone, die eine einzige Telefonnummer anrufen. Bei einigen Hotline-Telefonen können Sie jedoch einen Anruf tätigen. Wenn diese Funktion konfiguriert ist, haben Sie bis zu 15 Sekunden Zeit, um einen Anruf zu tätigen. Anderenfalls geht der Anruf automatisch an die Hotline-Nummer.

Prozedur

-
- Schritt 1** Heben Sie den Hörer ab und warten Sie auf das Anrufsignal.
Schritt 2 (optional) Wählen Sie eine Telefonnummer.
-

Anrufe annehmen

Ihr Cisco-Telefon funktioniert genau wie ein normales Telefon. Das Annehmen von Anrufen ist jedoch einfacher.

Anruf annehmen

Prozedur

Wenn Ihr Telefon klingelt, drücken Sie die blinkende Leitungstaste, um den Anruf anzunehmen.

Wartenden Anruf annehmen

Wenn Sie sich in einem Anruf befinden, hören Sie einen Signalton und die Leitungstaste blinkt, wenn ein Anruf wartet.

Prozedur

-
- Schritt 1** Drücken Sie die Leitungstaste.
Schritt 2 (optional) Wenn mehrere Anrufe warten, wählen Sie einen eingehenden Anruf aus.
-

Anruf ablehnen

Sie können einen eingehenden Anruf an das Voicemail-System senden (soweit konfiguriert). Wenn diese Funktion nicht eingerichtet ist, wird der Anruf abgewiesen und der Anrufer hört ein Besetztzeichen.

Prozedur

-
- Schritt 1** Um einen Anruf abzulehnen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
- Drücken Sie **Ablehnen**.
 - Wenn mehrere Anrufe eingehen, markieren Sie den eingehenden Anruf und drücken Sie **Ablehnen**.

Schritt 2 Drücken Sie **Ablehnen**.

Anruf ignorieren

Wenn Sie nicht gestört werden möchten, können Sie einen eingehenden Anruf ignorieren. Der Anruf wird an die Voicemail weitergeleitet.

Prozedur

Um einen Anruf zu ignorieren, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Wählen Sie **Ignorieren** aus.
 - Drücken Sie **Lautstärke**, um den eingehenden Anruf stummzuschalten und an die Voicemail oder eine festgelegte Telefonnummer zu senden.
-

„Bitte nicht stören“ aktivieren

Verwenden Sie DND (Nicht stören), um das Anrufsignal Ihres Telefons auszuschalten und eingehende Anrufe zu ignorieren.

Wenn Sie DND aktivieren, werden eingehende Anrufe an eine andere Nummer weitergeleitet, beispielsweise an Ihre Voicemail (falls diese konfiguriert ist).

Wenn DND aktiviert ist, ändert sich die Farbe des Überschriftenbereichs des Telefondisplays und **Nicht stören** wird angezeigt.

Wenn Sie DND aktivieren, sind alle Leitungen Ihres Telefons betroffen. Intercom-Anrufe und Notrufe werden jedoch auch dann durchgestellt, wenn DND aktiviert ist.

Wenn MLPP (Vorrangschaltung) für Ihr Telefon eingerichtet ist, lösen Prioritätsanrufe auf Ihrem Telefon einen speziellen Klingelton aus, auch wenn DND eingeschaltet ist.

Prozedur

Schritt 1 Drücken Sie **Nicht stören**, um die DND zu aktivieren.

Schritt 2 Drücken Sie **Nicht stören** erneut, um DND zu deaktivieren.

Schritt 3 Drücken Sie **N. stör. deakti.**, um die Ruhefunktion zu deaktivieren.

Den Anruf eines Kollegen beantworten (Anrufannahme)

Wenn Sie Anrufe zusammen mit einem Kollegen abwickeln, können Sie einen Anruf annehmen, der auf dem Telefon Ihres Kollegen eingeht. Der Administrator muss Sie jedoch zuerst mindestens einer Anrufübernahmegruppe zuordnen.

Einen Anruf in einer Gruppe annehmen (Übernahme)

Sie können einen Anruf annehmen, der auf einem anderen Telefon innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe eingeht. Wenn mehrere Anrufe übernommen werden können, nehmen Sie den zuerst eingegangenen Anruf an.

Prozedur

- Schritt 1** (optional) Drücken Sie die Leitungstaste.
- Schritt 2** Drücken Sie **Übernahme**, um einen eingehenden Anruf innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe auf Ihr Telefon zu holen.
- Schritt 3** Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie **Annehmen**, um den Anruf zu verbinden.
-

Einen Anruf von einer anderen Gruppe annehmen (Gruppenübernahme)

Mit der Gruppenübernahme können Sie einen Anruf auf einem Telefon annehmen, das sich außerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe befindet. Sie können die Gruppenübernahmenummer oder die Nummer der Leitung verwenden, auf der der Anruf eingeht, um den Anruf anzunehmen.

Prozedur

- Schritt 1** (optional) Drücken Sie die Leitungstaste.
- Schritt 2** Drücken Sie **Gruppenübernahme**.
- Schritt 3** Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
- Geben Sie die Nummer der Telefonleitung an, auf der sich der Anruf befindet, den Sie annehmen möchten. Wenn der Anruf beispielsweise auf Leitung 12345 läutet, geben Sie **12345** ein.
 - Geben Sie die Gruppenübernahmenummer ein.
 - Drücken Sie **Kurzwahl** und wählen Sie eine Kurzwahlnummer aus. Navigieren Sie mithilfe des Navigationsrads innerhalb des Kurzwahlfensters hoch und runter, um die Kurzwahlnummer auszuwählen.
- Schritt 4** Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie **Annehmen**, um den Anruf zu verbinden.
-

Einen Anruf von einer zugeordneten Gruppe annehmen (andere Anrufannahme)

Prozedur

- Schritt 1** (optional) Drücken Sie die Leitungstaste.
- Schritt 2** Drücken Sie **Übernehmen**, um einen Anruf innerhalb Ihrer Übernahmegruppe oder einer Ihrem Telefon zugeordneten Gruppe anzunehmen.

Schritt 3 Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie **Annehmen**, um den Anruf zu verbinden.

Anruf im Sammelanschluss annehmen

Sammelanschlussgruppen ermöglichen es Unternehmen, die zahlreiche Anrufe erhalten, das Anrufaufkommen aufzuteilen. Der Administrator konfiguriert einen Sammelanschluss mit einer Reihe von Verzeichnisnummern. Der Rufton der Telefone basiert auf der Sequenz, die der Administrator für einen Sammelanschluss festlegt. Wenn Sie Mitglied in einer Sammelanschlussgruppe sind, müssen Sie sich bei der Sammelanschlussgruppe anmelden, um Anrufe zu erhalten. Melden Sie sich von der Gruppe ab, wenn Sie kein Anrufsignal auf Ihrem Telefon wünschen.

Abhängig von der Konfiguration der Sammelanschlussgruppen werden in Ihrer Anruftenachrichtigung möglicherweise die folgenden Informationen angezeigt:

- Die Leitung, die den Anruf erhält.
- Die Telefonnummer des eingehenden Anrufs.
- Der Name der Sammelanschlussgruppe oder die Pilotnummer.

Vorbereitungen

Sie müssen am Sammelanschluss angemeldet sein, um Anrufe an den Sammelanschluss zu erhalten.

Prozedur

Wenn ein Anruf an den Sammelanschluss auf Ihrem Telefon läutet, nehmen Sie den Anruf an.

Bei einer Sammelanschlussgruppe an- oder abmelden

Melden Sie sich von der Sammelanschlussgruppe ab, um keine Anrufe mehr zu erhalten. Sie erhalten weiterhin Anrufe, die direkt für Sie eingehen.

Prozedur

Schritt 1 Drücken Sie **Sammelanschlussgruppe**, um sich anzumelden.

Schritt 2 Drücken Sie **Sammelanschlussgruppe** erneut, um sich abzumelden.

Die Anrufwarteschlange in einem Sammelanschluss annehmen

Mit der Warteschlangenstatistik können Sie den Status der Warteschlange der Sammelanschlussgruppe überprüfen. Der Warteschlangenstatus enthält die folgenden Informationen:

- Die von der Sammelanschlussgruppe verwendete Telefonnummer
- Anzahl der Anrufer in den Warteschlangen der Sammelanschlussgruppe

- Maximale Zeit in Warteschleife

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Warteschlangenstatus**.
- Schritt 2** Drücken Sie **Aktualisieren**, um die Statistik zu aktualisieren.
- Schritt 3** Drücken Sie **Beenden**.
-


Anrufe automatisch annehmen

Wenn Ihr Telefon für die automatische Annahme von Anrufen konfiguriert ist, müssen Sie keinen besonderen Vorgang ausführen, wenn Ihr Telefon klingelt. Nach einem Rufton werden Sie automatisch über den Lautsprecher mit dem Anruf verbunden.

Wenn Sie Ihr Headset für eingehende Anrufe verwenden möchten, konfigurieren Sie das Headset zuerst.

Wenn Sie die automatische Anrufannahme für den Lautsprecher konfiguriert haben und einen Anruf auf das Headset umlegen, läutet der nächste eingehende Anruf automatisch auf dem Headset. Wenn Sie die automatische Anrufannahme für das Headset konfiguriert haben und einen Anruf auf den Lautsprecher umlegen, läutet der nächste eingehende Anruf automatisch auf dem Lautsprecher. Die automatische Anrufannahme stellt sicher, dass der Anruf angenommen wird, aber ändert den Standort nicht, den Sie für den vorherigen Anruf verwendet haben.

Prozedur

- Schritt 1** Verbinden Sie das Headset mit Ihrem Telefon.
- Schritt 2** Stellen Sie sicher, dass die **Headset**-Taste  leuchtet.
- Schritt 3** Wenn Ihr Telefon den eingehenden Anruf automatisch annimmt, sprechen Sie über das Headset mit dem Anrufer.
- Wenn Sie das Headset nicht mehr verwenden möchten, nehmen Sie den Hörer ab. Der Headset-Modus wird dann beendet.
-

Verdächtigen Anruf zurückverfolgen

Wenn Sie einen belästigenden Anruf erhalten, verwenden Sie die Fangschaltung, um den Administrator zu benachrichtigen. Ihr Telefon sendet eine geräuschlose Benachrichtigung mit Informationen über den Anruf an den Administrator.

Prozedur

Drücken Sie **Anrufer melden**.

Anrufe als Spam markieren

Sie können die Funktion "Als Spam markieren" verwenden, um weniger unerwünschte Anrufe zu erhalten. Mit dieser Funktion können Sie eine Telefonnummer entweder als potenziell betrügerischen Anruf oder als Telemarketing-Anruf festlegen. Wenn Sie einen Anruf als betrügerisch markieren, wird dieser abgelehnt, und Sie können nicht erneut von dieser Nummer angerufen werden. Wenn Sie einen Anruf als Telemarketing markieren, wird der Anruf nicht blockiert. Bei Anrufen von dieser Nummer wird jedoch der Begriff "Telemarketing" im Aktionshinweis für eingehende Anrufe angezeigt und es wird in der Anrufliste neben dem Anruf ein entsprechendes Symbol angezeigt.

Administratoren können diese Funktion aktivieren und deaktivieren. Wenn diese Option deaktiviert ist, wird der Softkey nicht angezeigt, die Spam-Liste ist leer, und Sie können keine Einträge anzeigen oder Einträge zur Liste hinzufügen. Wenn die Funktion aktiviert war und vom Administrator deaktiviert wurde, löscht das Telefon die Spam-Liste.

Sie können Ihre Spam-Anrufliste im Menü **Einstellungen** anzeigen und bearbeiten. Die Spam-Anrufliste kann bis zu 150 Anrufe enthalten.

Markieren eines aktiven Anrufs als unerwünscht

Sie können einen aktiven Anruf entweder als betrügerisch oder als Telemarketing markieren. Auf diese Weise können Sie die Anzahl der unerwünschten Anrufe reduzieren. Die Spam-Anrufliste kann bis zu 150 Anrufe enthalten. Sie können mehr als 150 Anrufe hinzufügen. Diese werden jedoch nicht in Ihrer Liste angezeigt.

Prozedur

Schritt 1 Drücken Sie **Als Spam markieren**, wenn Sie sich in einem Anruf befinden.

Schritt 2 Wählen Sie einen Status für die Telefonnummer aus.

- **Potenziell betrügerisch:** Eingehende Anrufe von dieser Nummer werden bei neuerlichen Versuchen abgelehnt und blockiert.
- **Telemarketing:** Eingehende Anrufe von dieser Nummer werden nicht blockiert. Bei diesen Anrufen wird jedoch der Begriff "Telemarketing" im Aktionshinweis für eingehende Anrufe angezeigt und es wird in der Anrufliste neben dem Anruf ein entsprechendes Symbol angezeigt.

Schritt 3 Drücken Sie **Übernehmen**.

Markieren eines Videoanrufs als unerwünscht

Sie können einen aktiven Videoanruf entweder als betrügerisch oder als Telemarketing markieren. Auf diese Weise können Sie die Anzahl der unerwünschten Videoanrufe reduzieren.

Prozedur


- Schritt 1** Drücken Sie **Anrufliste**, wenn Sie sich in einem Videoanruf befinden.
- Schritt 2** Drücken Sie **Als Spam markieren**.
- Schritt 3** Wählen Sie einen Status für die Telefonnummer aus.
- Potenziell betrügerisch: Eingehende Anrufe von dieser Nummer werden bei neuerlichen Versuchen abgelehnt und blockiert.
 - Telemarketing: Eingehende Anrufe von dieser Nummer werden nicht blockiert. Bei diesen Anrufen wird jedoch der Begriff "Telemarketing" im Aktionshinweis für eingehende Anrufe angezeigt und es wird in der Anrufliste neben dem Anruf ein entsprechendes Symbol angezeigt.
- Schritt 4** Drücken Sie **Übernehmen**.
-

Markieren eines unerwünschten kürzlichen Anrufs

Sie können einen kürzlichen Anruf als betrügerischen Anruf oder als Telemarketing-Anruf markieren. Betrügerische Anrufe werden blockiert, wenn das nächste Mal versucht wird, Sie über diese Nummer anzurufen. Telemarketing-Anrufe werden nicht blockiert. Bei diesen Anrufen wird jedoch der Begriff "Telemarketing" im Aktionshinweis für eingehende Anrufe angezeigt und es wird in der Anrufliste neben dem Anruf ein entsprechendes Symbol angezeigt.

Die Spam-Anrufliste kann bis zu 150 Anrufe enthalten. Sie können mehr als 150 Anrufe hinzufügen. Diese werden jedoch nicht in Ihrer Liste angezeigt.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Kürzliche Anrufe**.
- Wenn das Telefon frei ist, können Sie die Liste der kürzlichen Anrufe auch anzeigen, indem Sie das Navigationsrad nach oben drücken.
- Schritt 3** Verwenden Sie das Navigationsrad und wählen Sie eine Telefonnummer aus der Liste der kürzlichen Anrufe aus.
- Schritt 4** Drücken Sie **Als Spam markieren**.
- Schritt 5** Wählen Sie eine Markierung für die Telefonnummer.
- Potenziell betrügerisch: Eingehende Anrufe von dieser Nummer werden blockiert.
 - Telemarketing: Bei eingehenden Anrufen von dieser Nummer wird der Begriff "Telemarketing" im Aktionshinweis für eingehende Anrufe angezeigt und es wird in der Anrufliste neben dem Anruf ein Symbol angezeigt.
- Schritt 6** Drücken Sie **Übernehmen**.
-

Entfernen oder Bearbeiten von markierten Anrufen

Sie können einen markierten Anruf bearbeiten, wenn Sie dessen Status ändern möchten. Sie können einen Anruf auch aus der Spam-Anrufliste entfernen, sodass er nicht angezeigt oder blockiert wird.

Prozedur

-
- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Einstellungen** > **Spam-Anrufliste**.
- Schritt 3** Navigieren Sie mithilfe des Navigationsrads zum Anruf und wählen Sie ihn aus.
- Schritt 4** Ändern Sie den Anrufstatus:
- Drücken **Spam-Markierung aufheben** markieren, um einen Anruf aus der Liste zu entfernen. Drücken Sie im Warnfenster auf **Entfernen**.
 - Drücken Sie **Bearbeiten**, um eine Markierung zu ändern. Drücken Sie **Übernehmen**.
-

Videoanrufe

Cisco IP-Telefon 8845, 8865 und 8865NR unterstützen Videoanrufe mit einer integrierten Videokamera.

Sie können aus einem Audioanruf einen Videoanruf machen, indem Sie den Verschluss der Kamera öffnen.

Verwandte Themen

[Videoeinstellungen](#), auf Seite 107

Videoanruf tätigen



Hinweis Videoanrufe zwischen Webex Calling MPP-Geräten sind auf interne Anrufe innerhalb des eigenen Unternehmens beschränkt. Dies umfasst Anrufe an andere Benutzer innerhalb Ihres eigenen Standorts und an andere Standorten.

Cisco IP-Telefon 8845, 8865 und 8865NR unterstützen Videoanrufe, wenn der angerufene Teilnehmer ebenfalls über ein Videotelefon verfügt. Der Ring an der Kamera steuert den Verschluss.

Prozedur

-
- Schritt 1** Drehen Sie den Ring nach rechts, um den Verschluss zu öffnen.
- Schritt 2** (optional) Drücken Sie **Selbstansicht** und bewegen Sie die Kamera nach oben und unten, um den Blickwinkel zu ändern.
- Schritt 3** Tätigen Sie den Anruf.
-

Ihr Video anhalten

Wenn Sie sich in einem Videoanruf befinden, können Sie die Videoübertragung Ihrer Kamera beenden. Der Ring an der Kamera steuert den Verschluss. Wenn Sie den Verschluss schließen, kann Sie der Teilnehmer, mit dem Sie sprechen nicht mehr sehen, aber noch hören.

Wenn Sie den Verschluss schließen, empfangen Sie weiterhin ein Videosignal vom anderen Teilnehmer des Anrufs.

Wenn beide Anrufteilnehmer den Kameraverschluss schließen, wird aus dem Anruf ein Audioanruf.

Prozedur

-
- Schritt 1** Drehen Sie den Verschlussring gegen den Uhrzeigersinn, um den Verschluss zu schließen und die Videoübertragung zu beenden.
- Schritt 2** Drehen Sie den Verschlussring im Uhrzeigersinn, um den Verschluss zu öffnen und das Video wieder zu übertragen.
-

Zwischen dem Telefon und der Videoansicht umschalten

Wenn Sie den Desktop des Telefons während eines Videoanrufs anzeigen müssen, können zwischen den Video und dem Desktop wechseln. Wenn Sie das Video ausblenden, wird es in den Hintergrund verschoben.

Prozedur

-
- Schritt 1** Drücken Sie **Video ausblenden**, um das Video auszublenden.
- Schritt 2** Drücken Sie **Video anzeigen**, um das Video anzuzeigen.
-

Bild-im-Bild-Position ändern

Während eines Videoanrufs können Sie das eingehende und ausgehende Video gleichzeitig anzeigen. Dieser Vorgang wird als Bild-im-Bild (PiP) bezeichnet. Normalerweise wird das eingehende Video als Vollbild angezeigt und das Video von Ihrer Kamera in einem kleinen eingefügten Bildschirm.

Wenn PiP aktiviert ist, können Sie das eingefügte Bild in einen anderen Quadranten des Bildschirms verschieben. Sie können die Ansicht auch so ändern, dass Ihr Video als Vollbild und das eingehende Video als eingefügtes Bild angezeigt werden.

Prozedur

-
- Schritt 1** Drücken Sie **PiP**, um PiP zu aktivieren.
- Schritt 2** Drücken Sie **PiP** erneut, um das PiP-Fenster gegen den Uhrzeigersinn auf dem Telefondisplay zu verschieben.
- Wenn das Fenster in die untere rechte Standardposition zurückkehrt, wird PiP automatisch deaktiviert.

Schritt 3 (optional) Drücken Sie **Wechseln**, um zwischen der Vollbildansicht und der PiP-Ansicht umzuschalten.

Videoanrufe und Sicherheit

Der Administrator kann Ihre Videoanrufe schützen, damit diese nicht von Personen außerhalb Ihres Unternehmens manipuliert werden können. Wenn während eines Videoanrufs das Symbol **Sicher** angezeigt wird, hat der Administrator den Anruf geschützt.

Verwandte Themen

[Sichere Anrufe](#), auf Seite 57

Anruf stummschalten



Während eines Anrufs können Sie die Audiowiedergabe stummschalten, damit zwar Sie den anderen Teilnehmer, aber dieser Teilnehmer Sie nicht hören kann.

Wenn Sie ein Videotelefon haben und den Ton ausschalten, wird das Video weiter von der Kamera übertragen.

Wenn Sie einen Anruf stummgeschaltet haben, leuchtet die LED-Leiste rot auf.

Prozedur

Schritt 1 Drücken Sie **Stummschalten** .

Schritt 2 Drücken Sie **Stummschalten**  auf dem Telefon oder **Stummschalten**  auf einem externen Mikrofon.

Wenn Sie an einem Mikrofon-Erweiterungsmodul **Stummschalten** drücken, werden das Telefon und alle Mikrofone stummgeschaltet.

Schritt 3 Drücken Sie erneut **Stummschalten**, um die Stummschaltung aufzuheben.


Anrufe halten

Anruf halten

Sie können einen aktiven Anruf halten und später fortsetzen.

Sie können einen aktiven Anruf halten und später fortsetzen. Wenn Sie einen Videoanruf halten, wird die Videoübertragung blockiert, bis Sie den Anruf fortsetzen.

Prozedur

-
- Schritt 1** Drücken Sie **Halten** .
- Schritt 2** Drücken Sie **Halten**.
- Schritt 3** Um einen gehaltenen Anruf fortzusetzen, drücken Sie erneut **Halten**.
- Schritt 4** Um einen gehaltenen Anruf fortzusetzen, drücken Sie **Fortsetzen**.
-

Einen zu lange gehaltenen Anruf annehmen

Wenn ein Anruf zu lange gehalten wird, werden Sie wie folgt benachrichtigt:

- Einzelner Rufton, der regelmäßig wiederholt wird
- Gelb blinkende Leitungstaste
- Blinkende Nachrichtenanzeige am Hörer
- Blinkende LED-Leiste
- Visuelle Benachrichtigung auf dem Telefondisplay

Prozedur

Drücken Sie die gelb blinkende Leitungstaste oder **Anrufannahme**, um den gehaltenen Anruf fortzusetzen.

Zwischen aktiven und gehaltenen Anrufen wechseln

Sie können schnell zwischen aktiven und gehaltenen Anrufen wechseln.

Prozedur

Drücken Sie **Wechseln**, um zum gehaltenen Anruf zu wechseln.

Anruf parken

Sie können Ihr Telefon verwenden, um einen Anruf zu parken. Anschließend können Sie den Anruf entweder auf Ihrem oder auf einem anderen Telefon abrufen, beispielsweise auf dem Telefon eines Kollegen oder in einem Konferenzraum.

Ein Anruf kann mit zwei Methoden geparkt werden: Parken und gezieltes Parken. Auf Ihrem Telefon ist nur ein Typ des Parkens von Anrufen verfügbar.

Sie können Ihr Telefon verwenden, um einen Anruf zu parken.

Ein geparkter Anruf wird vom Netzwerk überwacht, damit er nicht vergessen wird. Wenn der Anruf zu lange geparkt wird, wird ein Signalton ausgegeben. Sie können den Anruf auf Ihrem ursprünglichen Telefon annehmen, ablehnen oder ignorieren. Sie können den Anruf auch auf einem anderen Telefon abrufen.

Wenn Sie den Anruf nicht innerhalb einer bestimmten Zeitdauer annehmen, wird er an die Voicemail oder ein anderes Ziel umgeleitet, das vom Administrator festgelegt wird.

Sie können konfigurieren, ob ein geparkter Anruf eine Leitung belegt.

Einen gehaltenen Anruf mit Parken tätigen

Sie können einen aktiven Anruf, den Sie angenommen haben, auf Ihrem Telefon parken und auf einem anderen Telefon im Anrufsteuerungssystem abrufen.

Sie können nur jeweils einen Anruf unter einer Nummer parken.

Ihr Administrator kann das Parken von Anrufen auf eine der folgenden Weisen einrichten:

- Der geparkte Anruf wird auf dem Telefonbildschirm angezeigt, und Sie können die Taste **Fortsetzen** drücken, um ihn entgegenzunehmen. Die Leitungsnummer für den geparkten Anruf wird auf Ihrer Leitung angezeigt.
- Eine Leitungsnummer für den geparkten Anruf wird in einem Popup-Fenster angezeigt. Ihre Leitung wird frei. In diesem Fall wählen Sie die Leitung aus, um den geparkten Anruf entgegenzunehmen.

Vorbereitungen

Der Anruf muss aktiv sein.

Prozedur

Schritt 1

Drücken Sie **Parken** und legen Sie auf.

Schritt 2

(optional) Geben Sie die Nummer zum Parken an die Person weiter, die den Anruf annehmen muss.

Einen gehaltenen Anruf mit Parken abrufen

Sie können das Parken von Anrufen auf zwei verschiedene Arten einrichten:

- Der geparkte Anruf wird auf dem Telefon angezeigt, wo der Benutzer ihn annehmen kann.
- Der Benutzer muss die angezeigte Nummer wählen, um den Anruf anzunehmen.

Sie können in Cisco Unified Communications Manager das Feld „Eine Leitung für den geparkte Anrufe reservieren“ festlegen, um die Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren. Die Funktion ist standardmäßig aktiviert.

Vorbereitungen

Sie benötigen die Nummer, unter der der Anruf geparkt wurde.

Prozedur

Geben Sie die Nummer ein, unter der der Anruf geparkt ist, und rufen Sie den Anruf ab.

Einen gehaltenen Anruf mit unterstütztem, gezieltem Parken tätigen

Sie können einen aktiven Anruf unter Verwendung der Nummer für das dedizierte Parken sowohl parken als auch abrufen. Mit dem gezielten Parken von Anrufen verwenden Sie eine Taste, um einen aktiven Anruf zu parken. Der Administrator konfiguriert die Schaltfläche als Kurzwahlleitung. Mit diesem gezieltem Anruftyp können Sie die Leitungsstatusanzeigen verwenden, um den Status der Leitung zu überwachen.

Prozedur

Drücken Sie **BLF Gezieltes Parken** auf einer Leitung, auf der die Statusanzeige für eine nicht verwendete Leitung angezeigt wird, um einen Anruf gezielt zu parken.

Einen gehaltenen Anruf mit unterstütztem, gezieltem Parken abrufen


Prozedur

Drücken Sie **BLF Gezieltes Parken**.

Einen gehaltenen Anruf mit manuellem, gezieltem Parken tätigen

Sie können einen aktiven Anruf unter Verwendung der Nummer für das dedizierte Parken sowohl parken als auch abrufen. Beim gezielten Parken eines Anrufs wird der aktive Anruf an eine Nummer zum Parken umgeleitet, die vom Administrator konfiguriert wird.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Übergabe** .
 - Schritt 2** Erforderlich: Geben Sie die gezielte Nummer zum Parken des Anrufs ein.
 - Schritt 3** Erforderlich: Drücken Sie **Übergabe** erneut, um den Anruf zu parken.
-

Einen gehaltenen Anruf mit manuellem, gezieltem Parken abrufen

Sie können den Anruf annehmen, der unter einer dedizierten Nummer geparkt wurde.

Vorbereitungen

Sie benötigen die Nummer für das gezielte Parken und die Vorwahl für das Abrufen geparkter Anrufe.

Prozedur

-
- | | |
|------------------|---|
| Schritt 1 | Geben Sie die Vorwahl für das Abrufen geparkter Anrufe ein. |
| Schritt 2 | Wählen Sie die Nummer für gezieltes Parken. |
-


Anrufe weiterleiten


Sie können Anrufe von jeder Leitung Ihres Telefons an eine andere Nummer weiterleiten. Die Rufumleitung gilt nur für die jeweilige Telefonleitung. Wenn ein Anruf auf einer Leitung eingeht, für die keine Anrufweiterleitung aktiviert ist, läutet der Anruf wie gewöhnlich.

Sie können Anrufe von Ihrem Telefon an eine andere Nummer weiterleiten.

Zum Weiterleiten von Anrufen sind zwei Methoden verfügbar:

- Alle Anrufe weiterleiten
- Leiten Sie Anrufe weiter, wenn beispielsweise die Nummer besetzt ist oder der Anruf nicht angenommen wird.

Wenn eine Leitung weitergeleitet wird, sehen Sie zu dieser Leitung das Symbol Rufumleitung .

Wenn bei einem Telefon die Rufweiterleitung aktiviert ist, sehen Sie das Symbol Rufumleitung  auf dem Bildschirm.

Prozedur

-
- | | |
|------------------|--|
| Schritt 1 | Wenn die weiterzuleitende Leitung inaktiv ist, drücken Sie Rufuml. |
| Schritt 2 | Wenn die Telefon inaktiv ist, drücken Sie Rufumleitung . |
| Schritt 3 | Geben Sie die Zielnummer für die Anrufweiterleitung genauso wie auf dem Telefon ein oder wählen Sie einen Eintrag in der Anrufliste aus. |
-

Verwandte Themen


[Self-Service-Portal](#), auf Seite 22

Einen Anruf von Ihrem Telefon

Wenn Sie einen Anruf übergeben, können Sie im ursprünglichen Anruf bleiben, bis die andere Person den Anruf annimmt. Dies ermöglicht Ihnen ein privates Gespräch mit der anderen Person, bevor Sie sich aus dem Anruf entfernen. Wenn Sie nicht mit dem Anrufer sprechen möchten, übergeben Sie den Anruf, bevor die andere Person antwortet.

Sie können auch zwischen beiden Anrufern wechseln, um mit diesen zu sprechen, bevor Sie sich aus dem Anruf entfernen.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie in einem Anruf, der nicht gehalten wird, die Option **Übergabe** .
- Schritt 2** Drücken Sie in einem Anruf, der nicht gehalten wird, die Option **Übergabe**.
- Schritt 3** Geben Sie die Telefonnummer der anderen Person ein.
- Schritt 4** (optional) Drücken Sie **Kurzwahl** und wählen Sie eine Kurzwahlnummer aus.
Navigieren Sie mithilfe des Navigationsrads innerhalb des Kurzwahlfensters und wählen Sie Ihre Kurzwahlnummer aus.
- Schritt 5** (optional) Warten Sie, bis Sie den Ruftönen hören oder der andere Teilnehmer den Anruf annimmt.
- Schritt 6** Drücken Sie erneut **Übergabe**.
-

Konferenzanrufe und Konferenzen

Sie können in einem Anruf mit mehreren Personen sprechen. Sie können eine andere Person anrufen und zum Anruf hinzufügen. Wenn Sie über mehrere Telefonleitungen verfügen, können Sie zwei Anrufe auf zwei Leitungen zusammenzuführen.

Sie können in einem Anruf mit mehreren Personen sprechen. Sie können eine andere Person anrufen und zum Anruf hinzufügen.


Wenn Sie mehrere Teilnehmer zu einem Konferenzanruf hinzufügen, warten Sie einige Sekunden, bevor Sie den nächsten Teilnehmer hinzufügen.

Als Konferenzleiter können Sie einzelne Teilnehmer aus der Konferenz entfernen. Die Konferenz wird beendet, wenn alle Teilnehmer auflegen.

Hinzufügen einer weiteren Person zu einem Anruf

Wenn Sie mehrere Teilnehmer zu einem Anruf hinzufügen, warten Sie einige Sekunden, bevor Sie den nächsten Teilnehmer hinzufügen.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie in einem aktiven Anruf **Konferenz** .
- Schritt 2** Um eine weitere Person zu einem Anruf hinzuzufügen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
- Drücken Sie **Aktive Anrufe** und wählen Sie einen gehaltenen Anruf aus.
 - Geben Sie die Telefonnummer ein, und drücken Sie **Anrufen**.
 - Drücken Sie **Kurzwahl** und wählen Sie eine Kurzwahlnummer aus. Navigieren Sie mithilfe des Navigationsrads innerhalb des Kurzwahlfensters und wählen Sie Ihre Nummer aus.

Schritt 3 Drücken Sie **Konfer.**

Vor einer Konferenz zwischen Anrufen wechseln

Sie können mit einer Person sprechen, bevor Sie diese Person zu einer Konferenz hinzufügen. Außerdem können Sie zwischen dem Konferenzanruf und dem Anruf mit der anderen Person wechseln.

Prozedur

Schritt 1 Rufen Sie einen neuen Konferenzteilnehmer an, nehmen Sie den Teilnehmer jedoch nicht in die Konferenz auf.

Warten Sie, bis der Anruf verbunden ist.

Schritt 2 Drücken Sie **Wechseln**, um zwischen dem Teilnehmer und der Konferenz zu wechseln.

Konferenzteilnehmer anzeigen und entfernen

Wenn Sie eine Konferenz erstellt haben, können Sie die Details zu den letzten 16 Teilnehmern anzeigen, die der Konferenz beigetreten sind. Sie können die Teilnehmer auch entfernen.

Prozedur

Schritt 1 Drücken Sie während einer Konferenz **Details anzeigen**, um eine Liste der Teilnehmer anzuzeigen.

Schritt 2 (optional) Markieren Sie einen Teilnehmer und drücken Sie **Auflegen**, um das Gespräch zu beenden und den Teilnehmer aus der Konferenz zu entfernen.

Schritt 3 (optional) Wählen Sie einen Teilnehmer aus und drücken Sie **Entfernen**, um den Teilnehmer aus der Konferenz zu entfernen.

Geplante Konferenzanrufe (MeetMe)

Sie können eine Konferenz organisieren oder zu einem festgelegten Zeitpunkt an einer Konferenz teilnehmen.

Das Konferenzgespräch wird erst gestartet, wenn sich der Konferenzleiter einwählt, und beendet, wenn alle Teilnehmer auflegen. Die Konferenz wird nicht automatisch beendet, wenn der Konferenzleiter auflegt.

MeetMe-Konferenz leiten

Vorbereitungen

Sie erhalten eine MeetMe-Telefonnummer von Ihrem Administrator, die Sie an die Konferenzteilnehmer weitergeben müssen.

Prozedur

-
- Schritt 1** Nehmen Sie den Hörer ab, um ein Freizeichen zu erhalten, und drücken Sie **MeetMe**.
- Schritt 2** Drücken Sie **MeetMe**.
- Schritt 3** Wählen Sie die MeetMe-Telefonnummer.
-

Einer MeetMe-Konferenz beitreten

Sie können erst an einer MeetMe-Konferenz teilnehmen, nachdem sich der Konferenzleiter eingewählt hat. Wenn Sie ein Besetztzeichen hören, hat sich der Konferenzleiter noch nicht in die Konferenz eingewählt. Legen Sie auf und rufen Sie erneut an.

Sie können erst an einer MeetMe-Konferenz teilnehmen, nachdem sich der Konferenzleiter eingewählt hat. Wenn Sie ein Besetztzeichen hören, hat sich der Konferenzleiter noch nicht in die Konferenz eingewählt. Beenden Sie den Anruf, und versuchen Sie es erneut.

Prozedur

Wählen Sie die MeetMe-Telefonnummer, die Sie vom Konferenzleiter erhalten haben.

Intercom-Anrufe

Sie können über eine Intercom-Leitung unidirektionale Anrufe tätigen und annehmen.

Wenn Sie einen Intercom-Anruf tätigen, wird der Anruf vom Telefon des Empfängers automatisch mit aktivierter Stummschaltung (Flüstermodus) angenommen. Ihre Nachricht wird über den Lautsprecher, das Headset oder den Hörer des Empfängers ausgegeben, wenn eines dieser Geräte aktiv ist.

Allerdings werden Intercom-Anrufe manchmal abgelehnt, wenn Sie ein Gespräch führen. Dies hängt davon ab, wie das Telefonnetzwerk des Unternehmens konfiguriert ist. Weitere Informationen erhalten Sie vom Administrator.

Nach Eingang des Intercom-Anrufs kann der Empfänger die bidirektionale Audiübertragung (Verbindungsmodus) initiieren, um weitere Gespräche zu ermöglichen.

Intercom-Anruf tätigen

Wenn Sie einen Intercom-Anruf initiieren, wechselt das Telefon in der Flüstermodus, bis der Empfänger den Intercom-Anruf annimmt. Im Flüstermodus kann Sie der andere Teilnehmer hören, aber Sie können den Teilnehmer nicht hören. Wenn Sie sich gerade in einem aktiven Gespräch befinden, wird dieser Anruf in die Warteschleife gestellt.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Intercom**.
- Schritt 2** (optional) Geben Sie den Intercom-Code ein.
- Schritt 3** Sprechen Sie nach dem Intercom-Signalton.
- Schritt 4** Drücken Sie **Intercom**, um den Anruf zu beenden.
-

Intercom-Anruf annehmen

Sie können einen Intercom-Anruf annehmen, um mit dem Anrufer zu sprechen.

Vorbereitungen

Sie erhalten eine Nachricht auf dem Telefondisplay und hören einen Signalton. Ihr Telefon nimmt den Intercom-Anruf im Flüstermodus an.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Intercom**, um in den verbundenen Modus zu wechseln. Im verbundenen Modus können Sie mit dem Intercom-Anrufer sprechen.
- Schritt 2** Drücken Sie **Intercom**, um den Anruf zu beenden.
-

Anrufe beaufsichtigen und aufzeichnen

Sie können einen Anruf beaufsichtigen und aufzeichnen. Auf einer Leitung müssen mindestens drei Teilnehmer aktiv sein: Der Anrufer, die beaufsichtigende Person und der angerufene Teilnehmer.

Die beaufsichtigende Person nimmt einen Anruf an, erstellt einen Konferenzanruf und überwacht und zeichnet die Konversation auf.


Die beaufsichtigende Person führt die folgenden Aufgaben aus:

- Zeichnet den Anruf auf.
- Fügt nur den ersten Teilnehmer zur Konferenz hinzu. Die anderen Teilnehmer fügen Personen hinzu wie erforderlich.
- Beendet den Anruf.

Die Konferenz wird beendet, wenn die beaufsichtigende Person auflegt.

Überwachten Anruf einrichten

Prozedur

- Schritt 1** Nehmen Sie einen eingehenden Anruf an.
- Aufnahme** wird angezeigt, wenn das System ermittelt, dass der Anruf beaufsichtigt und aufgezeichnet werden muss.
- Schritt 2** Drücken Sie **Konfer.** , um ein Konferenzgespräch zu starten.
- Schritt 3** Drücken Sie **Konfer.**, um ein Konferenzgespräch zu starten.
- Schritt 4** Geben Sie die Telefonnummer für den Supervisor ein und drücken Sie **Anrufen**.
- Schritt 5** Drücken Sie **Konferenz**, wenn der Supervisor den Anruf annimmt.
- Schritt 6** Drücken Sie **Konfer.**, wenn der Supervisor den Anruf annimmt.
- Schritt 7** Drücken Sie **Anruf beenden**, um den Anruf zu beenden.
-

Anruf aufzeichnen

Sie können einen Anruf aufzeichnen. Beim Aufzeichnen des Anrufs hören Sie möglicherweise einen Signalton.

Prozedur

Drücken Sie **Aufzeichnen**, um eine Aufzeichnung zu starten oder zu beenden.

Anrufe mit Priorität

Möglicherweise ist es Ihre Aufgabe, dringende oder wichtige Angelegenheiten telefonisch zu erledigen. Sie können Anrufe als sehr wichtig und so mit einer höheren Priorität als normale Anrufe kennzeichnen. Die Prioritäten reichen von Stufe 1 (niedrig) bis Stufe 5 (hoch). Dieses System wird als MLPP (Multilevel Precedence and Preemption) bezeichnet.

Der Administrator konfiguriert die Prioritäten, die Sie verwenden können, und legt fest, ob spezielle Anmeldeinformationen erforderlich sind.

Wenn ein Anruf mit hoher Priorität auf Ihrem Telefon eingeht, wird die Prioritätsstufe auf dem Telefonbildschirm angezeigt, und der Anruf erscheint in der Anrufliste an erster Stelle. Wenn Sie am Telefon sind und ein Anruf mit hoher Priorität eingeht, hat dieser Anruf Vorrang vor dem aktuellen Anruf und Sie hören einen speziellen Ruftönen. Beenden Sie den aktuellen Anruf, um den Anruf mit hoher Priorität anzunehmen.






Wenn Sie DND (Nicht stören) aktiviert haben, wird ein Prioritätsanruf auf Ihrem Telefon weiter mit einem speziellen Klingelton signalisiert.

Wenn Sie sich in einem Anruf mit hoher Priorität befinden, wird die Priorität in folgenden Fällen nicht geändert:

- Der Anruf wird gehalten
- Der Anruf wird übergeben.
- Der Anruf wird zu einer Dreiwege-Konferenz hinzugefügt.
- Verwenden Sie die Anrufübernahme, um den Anruf anzunehmen.

In der folgenden Tabelle werden die MLPP-Symbole sowie die entsprechenden Stufen beschrieben.

Tabelle 24: MLPP-Stufen

MLPP-Symbol	Prioritätsstufe
	Stufe 1: Anruf mit Priorität
	Stufe 2: Anruf mit mittlerer Priorität
	Stufe 3: Anruf mit hoher Priorität (Flash)
	Stufe 4: Flash-Überschreibung
	Stufe 5: Exekutive Überschreibung

Anruf mit Priorität tätigen

Um einen Anruf mit Priorität zu tätigen, müssen Sie sich mit speziellen Informationen anmelden. Sie können drei Mal versuchen, die Anmeldeinformationen einzugeben. Anschließend werden Sie benachrichtigt, dass die Anmeldeinformationen falsch sind.

Prozedur

-
- | | |
|------------------|--|
| Schritt 1 | Nehmen Sie den Hörer ab. |
| Schritt 2 | Drücken Sie Prioritätsstufe . |
| Schritt 3 | Wählen Sie eine Prioritätsstufe für den Anruf aus. |
| Schritt 4 | (optional) Geben Sie Ihre Anmeldeinformationen auf dem Autorisierungsbildschirm ein. |
| Schritt 5 | Geben Sie die Zielnummer ein.
Die Prioritätsstufe wird auf dem Telefonbildschirm angezeigt und ein Signalton wird ausgegeben. |
-

Anruf mit Priorität annehmen

Wenn Sie einen speziellen Rufton (schneller als üblich) hören, handelt es sich um einen Anruf mit Priorität.

Prozedur


-
- | | |
|------------------|--|
| Schritt 1 | Drücken Sie die gelb blinkende Sitzungstaste, wenn Sie den Rufton für einen Anruf mit Priorität hören. |
|------------------|--|

Schritt 2 Drücken Sie **Annehmen**, wenn Sie den besonderen Rufton für einen Prioritätsanruf hören.

Einen Anruf mit Priorität während eines anderen Anrufs annehmen

Wenn Sie einen fortgesetzten Signalton hören, erhalten Sie oder Ihr Kollege einen Anruf mit Priorität. Legen Sie umgehend auf, damit der Anruf mit der höheren Priorität durchgestellt werden kann.

Prozedur

Schritt 1 Drücken Sie **Freigeben**  oder legen Sie den Hörer auf. Ihr Anruf wird beendet und der Anruf mit der höheren Priorität geht auf dem entsprechenden Telefon ein.

Schritt 2 Drücken Sie **Anruf beenden**. Ihr Anruf wird beendet und der Anruf mit der höheren Priorität geht auf dem entsprechenden Telefon ein.

Mehrere Leitungen

Wenn Sie Telefonnummern mit anderen Benutzern teilen, hat Ihr Telefon möglicherweise mehrere Leitungen. Wenn Sie über mehrere Leitungen verfügen, stehen Ihnen mehr Anruffunktionen zu Verfügung.

Zuerst eingegangenen Anruf annehmen

Sie können den Anruf annehmen, der als erster auf Ihren Leitungen eingegangen ist, einschließlich Anrufe vom Typ „Halten zurücksetzen“ und „Anruf parken zurücksetzen“. Eingehende Anrufe haben immer Priorität vor Anrufen vom Typ „Halten zurücksetzen“ und „Anruf parken zurücksetzen“.

Wenn Sie mehrere Leitungen verwenden, drücken Sie normalerweise die Leitungstaste für den eingehenden Anruf, den Sie annehmen möchten. Um den zuerst eingegangenen Anruf unabhängig von der Leitung anzunehmen, drücken Sie **Annehmen**.

Alle Anrufe auf Ihrem Telefon anzeigen

Sie können eine Liste aller aktiven Anrufe (von allen Telefonleitungen) anzeigen, die in chronologischer Reihenfolge von alt nach neu sortiert ist.

Die Liste aller Anrufe ist hilfreich, wenn Sie mehrere Leitungen haben oder Leitungen gemeinsam mit anderen Personen nutzen. In der Liste sind alle Ihre Anrufe aufgeführt.

Ihre aktiven Anrufe können auch auf der primären Leitung angezeigt werden, wenn Sie alle Anrufe auf einem Bildschirm auflisten möchten.

Wenn Sie einen aktiven Sammelanschluss-Anruf haben, enthält die Liste „Alle Anrufe“ den Begriff **Sammelanschluss**, gefolgt von dem Namen oder der Nummer des Sammelanschlusses oder beidem. Diese Verbesserung hilft Ihnen, Sammelanschluss-Anrufe zu identifizieren.

Wenn der Administrator den Namen der Sammelanschlussgruppe konfiguriert, werden sowohl der Name als auch die Nummer der Sammelanschlussgruppe in der Liste „Alle Anrufe“ angezeigt. Andernfalls wird nur die Nummer der Sammelanschlussgruppe angezeigt.

Prozedur

Drücken Sie **Alle Anrufe** oder die Sitzungstaste für Ihre primäre Leitung.

Wichtige Anrufe anzeigen

Sie können eine Liste aller Hinweisanrufe in chronologischer Reihenfolge anzeigen (ältester bis neuester). Ein Hinweisanruf ist eine Telefonnummer, die Sie als wichtig betrachten. Sie werden benachrichtigt, wenn Sie einen Anruf von dieser Nummer erhalten oder diese Nummer anrufen.

Prozedur

Drücken Sie **Hinweisanruf**.

Anrufbenachrichtigungen auf ausgewählten Leitungen mit Leitungsfiltern anzeigen

Sie können Ihr Telefon so konfigurieren, dass Sie benachrichtigt werden, wenn eine Telefonnummer oder Leitung mit hoher Priorität angerufen wird. Hierbei kann es sich beispielsweise um die Telefonleitung einer Führungskraft oder eine Supportleitung für Kunden handeln. Dieses Tool ist nützlich, wenn Sie mehrere Leitungen verwenden und zahlreiche Anrufe eingehen.

Wenn der Administrator Ihr Telefon entsprechend konfiguriert hat, können Sie zu bestimmten Zeiten einen Leitungsfilter verwenden.

Leitungsfilter erstellen

Prozedur

Schritt 1

Drücken Sie **Anwendungen** .

Schritt 2

Wählen Sie **Einstellungen** > **Anrufbenachrichtigungen** > **Neuen Filter hinzufügen** aus.

Es können maximal 20 benutzerdefinierte Filter hinzugefügt werden. Wenn Sie bereits die maximale Anzahl an benutzerdefinierten Filtern erstellt haben, müssen Sie einen Filter löschen, bevor Sie das Verfahren fortsetzen.

Schritt 3

Drücken Sie **Auswählen** erneut, um den Text zu bearbeiten.

Schritt 4

Übernehmen Sie den Standardnamen für den neuen Filter oder geben Sie einen neuen Namen ein.

Schritt 5


Wählen Sie die Leitungen aus, die Sie zum neuen Filter hinzufügen möchten.

Alle verfügbaren Leitungen werden in der Liste angezeigt. Wenn Sie eine Leitung benötigen, die sich nicht in der Liste befindet, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

- Schritt 6** Drücken Sie **Übernehmen**.
- Schritt 7** Drücken Sie **Zurück**, um den Filter anzuzeigen.
-

Leitungsfilter verwenden


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Einstellungen** > **Anruflbenachrichtigungen** aus.
- Schritt 3** Markieren Sie den gewünschten Filter und drücken Sie **Auswählen**.
-

Leitungsfilter ändern

Sie können die Leitungsfilter ändern, die für Sie verfügbar sind. Der Administrator steuert alle Anruflfilter und die Filter für die tägliche Planung.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Einstellungen** > **Anruflbenachrichtigung** aus.
- Schritt 3** Markieren Sie einen Filter und drücken Sie **Bearbeiten**, um den Filter zu ändern.
-

Gemeinsam genutzte Leitungen .

Sie können eine Telefonnummer mit einem oder mehreren Kollegen teilen. Möglicherweise ist es Ihre Aufgabe, die Anrufe an Ihren Vorgesetzten zu überwachen.

Wenn Sie eine Telefonnummer freigeben, können Sie diese Leitung wie jede andere Leitung verwenden. Beachten Sie die folgenden speziellen Eigenschaften gemeinsam genutzter Leitungen:

- Die freigegebene Telefonnummer wird auf allen Telefonen angezeigt, die die Nummer gemeinsam nutzen.
- Wenn Ihr Kollege den Anruf annimmt, leuchten die Leitungs- und die Sitzungstaste auf Ihrem Telefon rot.
- Wenn Sie einen Anruf halten, leuchtet die Leitungstaste grün und die Sitzungstaste blinkt grün. Die Leitungstaste Ihres Kollegen leuchtet rot und die Sitzungstaste blinkt rot.

Sich in einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten

Sie oder Ihr Kollege können sich einem Anruf auf der gemeinsam genutzten Leitung aufschalten. Der Administrator muss die Funktion auf Ihrem Telefon aktivieren.

Wenn Sie versuchen, sich zu einem Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung hinzuzufügen, und eine Meldung angezeigt wird, dass Sie nicht hinzugefügt werden können, versuchen Sie es noch einmal.

Wenn ein Benutzer, mit dem Sie eine Leitung gemeinsam nutzen, die Privatfunktion aktiviert hat, können Sie seine Leitungseinstellungen nicht sehen, und Sie können sich nicht zu seinem Anruf hinzuschalten.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie die Leitungstaste für die gemeinsam genutzte Leitung oder wählen Sie die Leitung aus und drücken Sie **Aufschalten**.
- Sie müssen **Anrufe** drücken, um sich zu einem Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung hinzuzufügen.
- Schritt 2** (optional) Wenn eine Bestätigungsnachricht angezeigt wird, drücken Sie **Ja**, um sich selbst zum Anruf hinzuzufügen.
-

Vor der Teilnahme an einem Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung benachrichtigen

Sie können Ihr Telefon so konfigurieren, dass Sie benachrichtigt werden, wenn Sie auf einen Anruf aufgeschaltet werden. Der Hinweis ist standardmäßig deaktiviert.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Einstellungen** > **Aufschalthinweis** aus.
- Schritt 3** Klicken Sie auf **Ein**, um den Hinweis zu aktivieren.
-

Privatfunktion auf einer gemeinsam genutzten Leitung aktivieren

Die Privatfunktion verhindert, dass andere Benutzer Ihrer Leitung die Informationen über Ihre Anrufe sehen.

Die Privatfunktion gilt für alle gemeinsam genutzten Leitungen des Telefons. Wenn Sie mehrere gemeinsam genutzte Leitungen verwenden und die Privatfunktion aktiviert ist, können andere Benutzer Ihre gemeinsam genutzten Leitungen nicht sehen.

Auch wenn bei einem Telefon, das zu einer gemeinsam genutzten Leitung gehört, die Privatfunktion aktiviert ist, können Sie nach wie vor Anrufe über diese Leitung tätigen und annehmen.

Solange die Funktion aktiviert ist, wird auf dem Telefondisplay ein entsprechender Hinweis angezeigt.

Prozedur**Schritt 1**

Drücken Sie **Privat**, um die Funktion zu aktivieren.

Schritt 2

Drücken Sie **Privat** erneut, um die Funktion auszuschalten.

Mobilgeräte und Ihr Bürotelefon

Wenn Sie ein Mobilgerät (Telefon oder Tablet) verwenden, können Sie dieses mit Ihrem Bürotelefon verbinden. Die Verbindung ermöglicht Ihnen, Anrufe auf dem Mobilgerät oder dem Bürotelefon zu initiieren oder anzunehmen.

Das Cisco IP-Telefon 8851 und das Cisco IP-Telefon 8861 unterstützen dieses Leistungsmerkmal.

Verbinden Sie nicht zwei oder mehrere Bürotelefone der Cisco IP-Telefon 8800-Serie.

**Hinweis**

Wenn Ihr Mobilgerät mit dem Tischtelefon verbunden ist, kann das Mobilgerät nicht auf die Kontakte des Tischtelefons zugreifen oder diese verwenden. Sie können die Kontakte des Tischtelefons nicht auf Ihr Mobilgerät verschieben oder kopieren.

Anrufe mit Intelligent Proximity

Wenn Sie Bluetooth verwenden, können Sie Ihr Mobilgerät (Telefon oder Tablet) mit Ihrem Bürotelefon koppeln. Nachdem das Mobilgerät gekoppelt und verbunden wurde, wird auf dem Telefon eine zusätzliche Leitung angezeigt. Diese Leitung ist Ihre Mobilleitung (Ihre Mobilnummer). Sie können Anrufe auf dieser Mobilleitung über Ihr Bürotelefon tätigen und empfangen. Die Möglichkeit, die Mobilleitung auf dem Bürotelefon zu verwenden, wird als Intelligent Proximity bezeichnet.

Mobilgerät mit dem Bürotelefon koppeln

Nachdem Sie Ihr Mobilgerät und Ihr Bürotelefon verbunden haben, verbindet sich das Telefon mit dem Mobilgerät, wenn das Gerät in Reichweite ist. Die Verbindung mit dem Mobilgerät wird getrennt, wenn das Gerät nicht mehr in Reichweite ist.


Wenn gleichzeitig ein Bluetooth-Headset und ein Mobilgerät angeschlossen ist, können Sie Audioanrufe vom Mobilgerät nicht über das Bluetooth-Headset annehmen.

Nachdem das Mobilgerät und das Telefon verbunden wurden, können Sie Ihre Mobilkontakte und den Anrufverlauf auf dem Bürotelefon speichern.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Bluetooth auf Ihrem Mobilgerät aktiviert ist und erkannt werden kann. Wenn Sie Hilfe benötigen, lesen Sie die Dokumentation, die Sie mit Ihrem Mobilgerät erhalten haben.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie auf Ihrem Tischtelefon auf **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Wählen Sie **Bluetooth** > **Bluetooth-Gerät hinzufügen** aus.
 - Schritt 3** Wählen Sie das Mobilgerät in der Liste der für die Kopplung verfügbaren Geräte aus.
 - Schritt 4** Überprüfen Sie den Hauptschlüssel auf dem Mobilgerät.
 - Schritt 5** Überprüfen Sie den Hauptschlüssel auf dem Bürotelefon.
 - Schritt 6** (optional) Sie können die Kontakte auf Ihrem Mobilgerät und den Anrufverlauf auf Ihrem Bürotelefon anzeigen.
-


Verwandte Themen

- [Bluetooth und Ihr Telefon](#), auf Seite 33
- [Die Cisco IP-Telefon 8800-Serie](#), auf Seite 1

Verbundene Mobilgeräte wechseln

Wenn sich mehrere gekoppelte Mobilgeräte in Reichweite Ihres Cisco IP-Telefons befinden, können Sie auswählen, welches Mobilgerät verbunden werden soll.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Wählen Sie **Bluetooth** aus.
 - Schritt 3** Wählen Sie in der Liste der verfügbaren Geräte ein Mobilgerät aus.
-

Mobilgerät löschen

Sie können ein Mobilgerät löschen, damit dieses nicht automatisch eine Verbindung mit Bluetooth herstellt.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Wählen Sie **Bluetooth** aus.
 - Schritt 3** Wählen Sie das Mobilgerät in der Liste der verfügbaren Geräte aus.
 - Schritt 4** Wählen Sie **Delete** (Löschen).
-

Gekoppelte Bluetooth-Geräte anzeigen

Ein gekoppeltes Mobilgerät wird in der Liste der gekoppelten Geräte angezeigt. Das Gerät wird in der Liste aufgeführt, bis Sie es vom Bürotelefon entkoppeln.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Bluetooth** aus.
-

Intelligent Proximity für Mobiltelefone

Sie können Ihre mobilen Kontakte sowie den Anrufverlauf mit dem Bürotelefon teilen und Anrufe zwischen Ihrem Mobilgerät und Bürotelefon wechseln. Außerdem können Sie auf dem Bürotelefon die Signalstärke und den Akkuladestand des Mobilgeräts anzeigen.

Handhabung eines eingehenden Mobilanrufs

Vorbereitungen

Ihr Mobiltelefon ist mit Ihrem Tischtelefon gekoppelt.

Prozedur

Wenn ein Anruf auf Ihrem Mobiltelefon eingeht, führen Sie eine der folgenden Aktionen auf Ihrem Bürotelefon aus:

- Drücken Sie **Annehmen**, um den Anruf zu beantworten.
 - Drücken Sie **Ablehnen**, um den Anruf abzulehnen und an Ihre Voicemail zu senden.
 - Drücken Sie **Ignorieren**, um den Rufton zu deaktivieren und den Anruf abzulehnen.
-

Mobilanruf tätigen

Vorbereitungen

Ihr Mobiltelefon ist mit Ihrem Tischtelefon gekoppelt.

Prozedur

- Schritt 1** Wählen Sie auf Ihrem Bürotelefon eine Mobbilleitung aus.
- Schritt 2** Geben Sie eine Telefonnummer ein.
- Schritt 3** Drücken Sie **Anrufen**.
-

Anruf zwischen dem Tischtelefon und einem Mobilgerät umlegen

Sie können mit Ihrem Bürotelefon einen aktiven Anruf auf das bzw. vom Mobilgerät umlegen.

Vorbereitungen

Ihr Mobiltelefon ist mit Ihrem Tischtelefon gekoppelt.

Prozedur

Drücken Sie **Audio umlegen**, um einen Anruf von Ihrem Bürotelefon auf das bzw. vom Mobilgerät umzulegen.

Lautstärke des Mobilgeräts einstellen



Die Lautstärkereglern an Ihrem Telefon und Mobilgerät sind angeglichen. Die Synchronisierung erfolgt nur im Fall eines aktiven Anrufs.

Vorbereitungen

Ihr Mobiltelefon ist mit Ihrem Tischtelefon gekoppelt.

Prozedur

Wählen Sie eine dieser Optionen aus:

- Drücken Sie **Lautstärke**   an Ihrem Bürotelefon. Drücken Sie +, um die Lautstärke zu erhöhen, oder -, um sie zu reduzieren.
 - Drücken Sie die **Lautstärke**-Taste an Ihrem Mobilgerät.
-

Mobilkontakte auf dem Bürotelefon anzeigen

Verwenden Sie Ihr Bürotelefon, um die Kontaktliste Ihres Mobiltelefons anzuzeigen. Dies ist praktisch, um einen Kontakt anzuzeigen, ohne auf das Mobiltelefon zugreifen zu müssen.

Vorbereitungen

Bevor Sie Ihr Mobilgerät mit Ihrem Bürotelefon verwenden können, müssen Sie die beiden Telefone mit Bluetooth verbinden. Wählen Sie die Option zum Freigeben der Mobilkontakte aus.

Prozedur

Schritt 1 Drücken Sie **Kontakte** .

Schritt 2 Wählen Sie Ihr Mobiltelefon in der Liste aus.

Kontakte auf dem Mobilgerät auf dem Bürotelefon speichern

Sie können die Kontaktliste Ihres Mobilgeräts auf Ihrem Bürotelefon speichern. Diese Mobilkontaktliste verbleibt auch dann auf Ihrem Bürotelefon, wenn Sie Ihr Mobilgerät trennen oder entkoppeln.

Kontakte aus der Kontaktliste auf dem Mobiltelefon löschen

Vorbereitungen

Ihr Mobiltelefon ist mit Ihrem Tischtelefon gekoppelt.

Prozedur

Schritt 1

Drücken Sie **Kontakte** .

Schritt 2

Wählen Sie Ihr Mobiltelefon aus.

Kontakte aus der Kontaktliste auf dem Mobiltelefon löschen

Sie können die Kontaktliste auf Ihrem Mobiltelefon von Ihrem Bürotelefon entfernen. Die Kontaktliste auf Ihrem Mobiltelefon wird unverändert beibehalten.

Vorbereitungen

Ihr Mobiltelefon ist mit Ihrem Tischtelefon gekoppelt.

Prozedur

Schritt 1

Drücken Sie **Kontakte** .

Schritt 2

Wählen Sie Ihr Mobiltelefon aus dem Verzeichnis aus.

Schritt 3

Aktivieren Sie **Löschen**.

Mobilanrufverlauf auf dem Bürotelefon anzeigen

Sie können auf Ihrem Bürotelefon die Anruf anzeigen, die zuletzt auf Ihrem Mobiltelefon ein- oder ausgegangen sind.

Vorbereitungen

Bevor Sie den Mobilanrufverlauf auf Ihrem Bürotelefon anzeigen können, müssen Sie das Mobiltelefon über Bluetooth mit dem Bürotelefon verbinden. Wählen Sie die Option zum Anzeigen Ihres Mobilanrufverlaufs auf Ihrem Bürotelefon aus.

Prozedur

Drücken Sie **Neuer Anruf** auf dem Bürotelefon.

Intelligent Proximity für Tablets

Wenn Sie über ein Tablet verfügen, können Sie dieses über Bluetooth mit dem Bürotelefon koppeln. Nach der Kopplung ist die Audiowiedergabe über eine Telefon-App auf dem Bürotelefon möglich. Sie können auf dem Tablet die gleichen Anruffunktionen wie auf einem Mobiltelefon verwenden.

Das Bürotelefon unterstützt die Verbindung mit Android- und iOS-Tablets.

Audio vom Tablet auf das Bürotelefon umlegen

Vorbereitungen

Ihr Tablet ist mit dem Bürotelefon gekoppelt und Sie erhalten einen Anruf auf dem Tablet.

Prozedur

Schritt 1

Legen Sie den Audiopfad auf dem Tablet für die Verwendung von Bluetooth fest.

Schritt 2

Verwenden Sie das Headset, den Hörer oder den Lautsprecher für die Audiowiedergabe auf dem Telefon.

Audio vom Bürotelefon auf ein Tablet umlegen

Vorbereitungen

Ihr Tablet ist mit Ihrem Bürotelefon gekoppelt, Sie befinden sich in einem Anruf auf dem Tablet und die Audiowiedergabe erfolgt über das Bürotelefon.

Prozedur

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Legen Sie den Hörer auf.
 - Drücken Sie **Freigeben**.
 - Nehmen Sie einen anderen Anruf auf dem Bürotelefon an.
-

Anruf mit Mobile Connect tätigen

Sie können Anrufe, die über Ihre Büronummer ein- und ausgehen, mit Ihrem Mobiltelefon abwickeln. Dieser Service wird Mobile Connect genannt.

Verbinden Sie Ihr Mobiltelefon im Selbstservice-Portal als zusätzliches Telefon mit Ihrem Bürotelefon. Sie können festlegen, welche Anrufe an Ihr Mobiltelefon gesendet werden.

Wenn Sie zusätzliche Telefone aktivieren:

- Anrufe gehen gleichzeitig auf Ihrem Bürotelefon und den zusätzlichen Telefonen ein.
- Wenn Sie einen Anruf auf Ihrem Bürotelefon annehmen, läuten die zusätzlichen Telefonen nicht mehr, die Verbindung wird getrennt und ein verpasster Anruf wird angezeigt.
- Wenn Sie einen Anruf auf einem zusätzlichen Telefon annehmen, läuten die zusätzlichen Telefone nicht mehr und trennen die Verbindung. Auf den zusätzlichen Telefonen wird ein verpasster Anruf angezeigt.

- Sie können den Anruf auf einem zusätzlichen Telefon annehmen und auf ein Bürotelefon umlegen, das die Leitung verwendet. In diesem Fall wird auf den Schreibtischtelefonen, die die gleiche Leitung nutzen, die Meldung `Remote verwendet` angezeigt.

Verwandte Themen

[Self-Service-Portal](#), auf Seite 22

Mobile Connect aktivieren

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Mobilität**, um den aktuellen Status des Remoteziels („Aktiviert“ oder „Deaktiviert“) anzuzeigen.
- Schritt 2** Drücken Sie **Auswahl**, um den Status zu ändern.
-

Anruf vom Schreibtischtelefon auf ein Mobiltelefon umlegen

Sie können einen Anruf von Ihrem Bürotelefon auf ein Mobiltelefon umlegen. Da der Anruf noch mit der Leitung auf Ihrem Bürotelefon verbunden ist, können Sie diese Leitung nicht für andere Anrufe verwenden. Die Leitung bleibt besetzt, bis der Anruf beendet ist.

Vorbereitungen

Sie müssen Mobile Connect auf Ihrem Bürotelefon aktivieren.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Mobilität**.
- Schritt 2** Drücken Sie **Auswählen**, um einen Anruf an Ihr Mobiltelefon zu senden.
- Schritt 3** Nehmen Sie den aktiven Anruf auf Ihrem Mobiltelefon an.
-

Einen Anruf vom Mobiltelefon an das Schreibtischtelefon übergeben

Sie können einen Anruf von Ihrem Mobiltelefon an Ihr Bürotelefon übergeben. Der Anruf ist noch mit dem Mobiltelefon verbunden.

Vorbereitungen

Sie müssen Mobile Connect auf Ihrem Bürotelefon aktivieren.

Prozedur

- Schritt 1** Wenn Sie das Gespräch auf dem Mobiltelefon beenden, wird nur die Verbindung mit dem Mobiltelefon, jedoch nicht der Anruf getrennt.

- Schritt 2** Drücken Sie die Leitung auf Ihrem Bürotelefon 5 bis 10 Sekunden, um den Anruf auf dem Bürotelefon fortzusetzen.
- Schritt 3** Drücken Sie auf Ihrem Konferenztelefon 5 bis 10 Sekunden lang **Annehmen**, um den Anruf auf Ihrem Tischtelefon fortzusetzen.

Einen Anruf vom Mobiltelefon an das Schreibtischtelefon übergeben

Sie können einen Anruf von Ihrem Mobiltelefon an Ihr Bürotelefon übergeben.

Vorbereitungen

Sie müssen Mobile Connect auf Ihrem Bürotelefon aktivieren.

Den Zugriffscode erhalten Sie vom Administrator.

Prozedur

- Schritt 1** Geben Sie auf dem Mobiltelefon den Zugriffscode für die Übergabefunktion ein.
- Schritt 2** Wenn Sie das Gespräch auf dem Mobiltelefon beenden, wird nur die Verbindung mit dem Mobiltelefon, jedoch nicht der Anruf getrennt.
- Schritt 3** Drücken Sie innerhalb von zehn Sekunden auf Ihrem Bürotelefon auf **Annehmen** und setzen Sie den Anruf fort.

Voicemail

Sie können auf Ihrem Telefon direkt auf Ihre Voicemails zugreifen. Ihr Administrator muss Ihr Voicemail-Konto und Ihr Telefon einrichten, bevor Sie auf das Voicemail-System zugreifen können.

Die Taste **Nachrichten** auf Ihrem Telefon dient als Kurzwahltaste für das Sprachspeichersystem.

Der Softkey **Nachrichten** auf Ihrem Telefon dient als Kurzwahltaste für das Sprachspeichersystem.



- Hinweis** Wenn das Konferenztelefon ein gemeinsam genutztes Telefon in einem Konferenzraum ist, wird der Softkey **Nachrichten** möglicherweise nicht angezeigt.

Wenn Sie sich nicht im Büro aufhalten, können Sie das Voicemail-System anrufen, um auf Ihre Voicemail zuzugreifen. Die externe Telefonnummer für das Sprachspeichersystem erhalten Sie vom Administrator.



- Hinweis** Dieses Dokument umfasst wenige Angaben zur Voicemail, da diese nicht Teil Ihres Telefonsystems ist. Es handelt sich um eine separate Komponente mit einem Server und einer Firmware, die von Ihrem Unternehmen erworben werden. Informationen zum Einrichten und Verwenden Ihrer Sprachmailbox Sie im *Benutzerhandbuch für die Cisco Unity Connection-Telefonschnittstelle* unter <https://www.cisco.com/c/en/us/support/unified-communications/unity-connection/products-user-guide-list.html>.

Anzeige der Sprachnachrichten

Um herauszufinden, ob Sie neue Voicemails haben, achten Sie auf eines der folgenden Zeichen:

- Das Lichtband am Hörer leuchtet rot.
- Die Anzahl der verpassten Anrufe und Voicemails wird auf dem Bildschirm angezeigt. Wenn Sie mehr als 99 neue Nachrichten haben, wird ein Pluszeichen (+) angezeigt.

Möglicherweise wird vom Hörer, Headset oder Lautsprecher ein unterbrochener Rufton ausgegeben, wenn Sie eine Leitung verwenden. Der unterbrochene Rufton ist leitungsspezifisch. Der Rufton wird nur ausgegeben, wenn Voicemails auf einer Leitung vorhanden sind.

Verwandte Themen

[Self-Service-Portal](#), auf Seite 22


Zugriff auf persönliche Sprachnachrichten

Sie können Ihre aktuellen Voicemail-Nachrichten wie auch Ihre bereits vorhandenen Nachrichten abhören.

Vorbereitungen

Jedes Voicemail-System funktioniert unterschiedlich. Erkundigen Sie sich daher bei Ihrem Administrator oder der IT-Abteilung, welches System Ihr Unternehmen verwendet. Dieser Abschnitt bezieht sich auf Cisco Unity Connection, da die meisten Cisco-Kunden dieses Produkt für Ihr Voicemail-System verwenden. Ihr Unternehmen kann jedoch ein anderes Produkt verwenden.

Prozedur

-
- Schritt 1** Wenn mehrere Leitungen verfügbar sind, drücken Sie die entsprechende Leitungstaste.
- Schritt 2** Drücken Sie **Nachrichten** .
- Schritt 3** Drücken Sie **Nachrichten**
- Schritt 4** Befolgen Sie die Sprachanweisungen.
-

Visuelle Voicemail

Die visuelle Voicemail ist eine Alternative zur Audio-Voicemail, die Ihnen abhängig von Ihrem Voicemail-System möglicherweise zur Verfügung steht. Anstatt auf Audio-Aufforderungen zu reagieren, verwenden Sie hier den Bildschirm auf Ihrem Telefon, um Nachrichten zu bearbeiten. Sie können eine Liste Ihrer Nachrichten anzeigen und Nachrichten abhören. Außerdem können Sie Nachrichten erstellen, beantworten, weiterleiten und löschen.

Abhängig von Ihrem Voicemail-System können Sie über das Audio-Postfach auf Ihre Voicemail zugreifen. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie gelegentlich mit Audioansagen arbeiten, aber visuelle Hinweise als Standard konfiguriert haben.

Weitere Informationen finden Sie in der *Kurzanleitung für die visuelle Voicemail für Unity Connection* unter <http://www.cisco.com/c/en/us/support/unified-communications/unity-connection/products-user-guide-list.html>.

Auf die Audio-Voicemail zugreifen

Wenn der Administrator Ihr Telefon entsprechend konfiguriert hat, können Sie Ihre Voicemail abrufen, ohne eine Nachrichtenliste anzuzeigen. Diese Option ist nützlich, wenn Sie Ihre Voicemail-Nachrichten auflisten möchten, aber gelegentlich direkt auf Ihre Nachrichten zugreifen.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie den **Audio**-Softkey auf dem Bildschirm.
- Schritt 2** Geben Sie Ihre Voicemail-Anmeldeinformationen ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
-

Anrufe an die Voicemail übergeben



Sie können Anrufe direkt an die Voicemail Ihres Vorgesetzten oder eines Kollegen übergeben. Für Anrufer ist dies eine praktische Möglichkeit, eine Nachricht zu hinterlassen, ohne dass dadurch Mitarbeiter im Büro gestört werden.

Vorbereitungen

Der Administrator muss Ihr Telefonsystem so einrichten, dass das Präfix * vor einer Durchwahl einen Anruf direkt an das Voicemail-System weiterleitet.

Halten Sie die Durchwahl des betreffenden Kollegen bereit.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Übergabe** .
- Schritt 2** Geben Sie „*“ ein, gefolgt von der Durchwahl der betreffenden Person.
- Schritt 3** Drücken Sie **Übergabe** .
-



KAPITEL 3

Kontakte


- [Unternehmensverzeichnis, auf Seite 93](#)
- [Persönliches Verzeichnis, auf Seite 93](#)
- [Cisco WebDialer, auf Seite 97](#)

Unternehmensverzeichnis

Da Sie die Nummer eines Kollegen auf Ihrem Telefon suchen können, können Sie den Anruf schneller tätigen. Das Verzeichnis wird vom Administrator konfiguriert und verwaltet.

Kontakte im Firmenverzeichnis anrufen

Prozedur

- | | |
|------------------|---|
| Schritt 1 | Drücken Sie Kontakte  . |
| Schritt 2 | Drücken Sie Kontakte . |
| Schritt 3 | Wählen Sie Unternehmensverzeichnis aus. |
| Schritt 4 | Wählen Sie ein Suchkriterium aus. |
| Schritt 5 | Geben Sie ein Suchkriterium ein und drücken Sie Senden . |
| Schritt 6 | Wählen Sie den Kontakt aus, und drücken Sie Wählen . |
-

Persönliches Verzeichnis

Im persönlichen Verzeichnis können Sie die Kontaktinformationen für Freunde, Familienmitglieder oder Kollegen speichern. Sie können Ihre Kontakte zum persönlichen Verzeichnis hinzufügen. Sie können spezielle Kurzwahlcodes für Personen, die Sie häufig anrufen, hinzufügen.

Ihr persönliches Verzeichnis können Sie über Ihr Telefon oder das Selbstservice-Portal konfigurieren. Weisen Sie die Kurzwahlcodes auf Ihrem Telefon den Verzeichniseinträgen zu.

Verwandte Themen


[Self-Service-Portal](#), auf Seite 22

Beim persönlichen Verzeichnis an- und abmelden

Vorbereitungen


Für die Anmeldung an Ihrem persönlichen Verzeichnis benötigen Sie eine Benutzer-ID und eine PIN. Sie erhalten diese Informationen gegebenenfalls vom Administrator.

Prozedur

-
- Schritt 1** Drücken Sie **Kontakte** .
 - Schritt 2** Drücken Sie **Kontakte**.
 - Schritt 3** Wählen Sie **Persönliches Verzeichnis** aus.
 - Schritt 4** Geben Sie Ihre Benutzer-ID und PIN ein und drücken Sie **Senden**.
 - Schritt 5** Um sich abzumelden, wählen Sie **Abmelden** aus und drücken Sie **Auswählen** und **OK**.
-


Einen neuen Kontakt zu Ihrem persönlichen Verzeichnis hinzufügen

Prozedur

-
- Schritt 1** Drücken Sie **Kontakte** .
 - Schritt 2** Drücken Sie **Kontakte**.
 - Schritt 3** Melden Sie sich an Ihrem persönlichen Verzeichnis an.
 - Schritt 4** Wählen Sie **Persönliches Adressbuch**, und drücken Sie **Senden**.
 - Schritt 5** Drücken Sie **Neu**.
 - Schritt 6** Geben Sie den Vornamen, Nachnamen und optional einen Spitznamen ein.
 - Schritt 7** Drücken Sie **Telefon**, und geben Sie die Telefonnummer ein, einschließlich der erforderlichen Zugriffs-codes. Drücken Sie dann **Senden**.
-

Einen Kontakt im persönlichen Verzeichnis suchen


Prozedur

-
- Schritt 1** Drücken Sie **Kontakte** .
 - Schritt 2** Drücken Sie **Kontakte**.

- Schritt 3** Melden Sie sich an Ihrem persönlichen Verzeichnis an.
 - Schritt 4** Wählen Sie **Persönliches Adressbuch** aus.
 - Schritt 5** Wählen Sie ein Suchkriterium aus.
 - Schritt 6** Geben Sie ein Suchkriterium ein und drücken Sie **Senden**.
-

Einen Kontakt im persönlichen Verzeichnis anrufen


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Kontakte** .
 - Schritt 2** Drücken Sie **Kontakte**.
 - Schritt 3** Melden Sie sich an Ihrem persönlichen Verzeichnis an.
 - Schritt 4** Wählen Sie **Persönliches Verzeichnis** aus und suchen Sie einen Eintrag.
 - Schritt 5** Wählen Sie den gewünschten Eintrag im persönlichen Adressbuch aus.
 - Schritt 6** Wählen Sie den gewünschten Schnellwahlcode aus und drücken Sie **Anrufen**.
-

Einem Kontakt einen Schnellwahlcode zuordnen

Das Anrufen eines Kontakts kann mit einem Schnellwahlcode vereinfacht werden.

Prozedur


- Schritt 1** Drücken Sie **Kontakte** .
 - Schritt 2** Drücken Sie **Kontakte**.
 - Schritt 3** Melden Sie sich an Ihrem persönlichen Verzeichnis an.
 - Schritt 4** Wählen Sie **Persönliches Adressbuch** aus.
 - Schritt 5** Wählen Sie ein Suchkriterium aus.
 - Schritt 6** Geben Sie die Suchkriterien ein, und drücken Sie **Senden**.
 - Schritt 7** Wählen Sie den Kontakt aus.
 - Schritt 8** Drücken Sie **Schnellwahl**.
 - Schritt 9** Wählen Sie eine Nummer aus und drücken Sie **Auswählen**.
 - Schritt 10** Blättern Sie zu einem nicht zugewiesenen Schnellwahlindex und drücken Sie **Senden**.
-

Verwandte Themen

[Anruf mit einer Schnellwahl-Taste tätigen](#), auf Seite 55


Einen Kontakt mit einem Schnellwahlcode anrufen

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Kontakte** .
- Schritt 2** Drücken Sie **Kontakte**.
- Schritt 3** Melden Sie sich an Ihrem persönlichen Verzeichnis an.
- Schritt 4** Wählen Sie **Persönl. Schnellwahleinträge**, und blättern Sie zu einem Namenwahlcode.
- Schritt 5** Wählen Sie den gewünschten Schnellwahlcode aus und drücken Sie **Anrufen**.
-


Einen Kontakt im persönlichen Verzeichnis bearbeiten

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Kontakte** .
- Schritt 2** Drücken Sie **Kontakte**.
- Schritt 3** Melden Sie sich an Ihrem persönlichen Verzeichnis an.
- Schritt 4** Wählen Sie **Persönliches Adressbuch** aus, und suchen Sie nach einem Eintrag.
- Schritt 5** Drücken Sie **Auswahl** und anschließend **Bearb.**
- Schritt 6** Ändern Sie den Eintrag.
- Schritt 7** Drücken Sie **Telefone**, um eine Telefonnummer zu bearbeiten.
- Schritt 8** Drücken Sie **Aktualisieren**.
-


Einen Kontakt aus dem persönlichen Verzeichnis entfernen

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Kontakte** .
- Schritt 2** Drücken Sie **Kontakte**.
- Schritt 3** Melden Sie sich an Ihrem persönlichen Verzeichnis an.
- Schritt 4** Wählen Sie **Persönliches Adressbuch** aus und suchen Sie nach einem Eintrag.
- Schritt 5** Drücken Sie nacheinander **Auswählen**, **Bearbeiten** und **Löschen**.
- Schritt 6** Bestätigen Sie den Löschvorgang mit **OK**.
-

Schnellwahlcode löschen

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Kontakte** .
- Schritt 2** Drücken Sie **Kontakte**.
- Schritt 3** Melden Sie sich an Ihrem persönlichen Verzeichnis an.
- Schritt 4** Wählen Sie **Persönl. Schnellwahleinträge** aus und suchen Sie nach einem Schnellwahlcode.
- Schritt 5** Wählen Sie den gewünschten Code aus und drücken Sie **Entfernen**.
- Schritt 6** Wählen Sie den Index aus und drücken Sie **Entfernen**.
-

Cisco WebDialer

Mit Cisco WebDialer (Webbrowser) und Ihrem Cisco IP-Telefon können Sie Anrufe über das Web und Desktop-Anwendungen tätigen. Öffnen Sie eine Website oder das Firmenverzeichnis im Webbrowser und klicken Sie auf einen Nummernlink, um den Anruf zu initiieren.

Sie benötigen eine Benutzer-ID und ein Kennwort, um einen Anruf zu tätigen. Sie erhalten diese Informationen vom Administrator. Erstbenutzer müssen ihre Einstellungen vor einem Anruf konfigurieren.

Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu „Cisco WebDialer“ in <https://www.cisco.com/c/en/us/support/unified-communications/unified-communications-manager-callmanager/products-installation-and-configuration-guides-list.html>



KAPITEL 4

Anrufverlauf

- [Anrufliste, auf Seite 99](#)
- [Letzte Anrufe anzeigen, auf Seite 99](#)
- [Eine der letzten Nummern zurückrufen, auf Seite 100](#)
- [Die Anrufliste löschen, auf Seite 100](#)
- [Anrufeintrag löschen, auf Seite 101](#)

Anrufliste

Verwenden Sie die Anrufliste, um die letzten 150 Anrufe und Anrufgruppen anzuzeigen.

Wenn die maximale Größe der Anrufliste erreicht wird, wird der älteste Eintrag in der Liste durch den nächsten neuen Eintrag überschrieben.

Die Anrufe in der Anrufliste werden gruppiert, wenn sie von der gleichen Nummer stammen und aufeinanderfolgend sind. Verpasste Anrufe von der gleichen Nummer werden ebenfalls gruppiert.

Wenn Sie eine Sammelanschluss-Gruppe verwenden, beachten Sie Folgendes:


- Wenn Ihr Telefon Teil eines Broadcast-Sammelanschlusses ist, werden die von anderen Mitgliedern des Sammelanschlusses angenommenen Anrufe im Anrufverlauf als angenommener Anruf angezeigt.
- In der Anrufprotokollliste wird der Begriff **Sammelanschlussgruppe**: gefolgt von dem Namen und/oder der Nummer der Sammelanschlussgruppe angezeigt. Diese Verbesserung hilft Ihnen, Sammelanschluss-Anrufe zu identifizieren.

Wenn der Administrator den Namen der Sammelanschlussgruppe konfiguriert, werden sowohl der Name als auch die Nummer der Sammelanschlussgruppe in der Anrufprotokollliste angezeigt. Andernfalls wird nur die Nummer der Sammelanschlussgruppe angezeigt.

Letzte Anrufe anzeigen

Sie können sehen, wer Sie kürzlich angerufen hat.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Zuletzt verwendet**.
- Wenn das Telefon inaktiv ist, können Sie auch die Liste der letzten Anrufe anzeigen, indem Sie das Navigationsrad nach oben drücken.
- Schritt 3** Wenn Sie mehrere Leitungen haben, wählen Sie eine Leitung zum Anzeigen aus.
- Wenn zwei Leitungen in Ihrem Telefon für dieselbe Nummer konfiguriert sind, zeigt nur die Leitung, die den Anruf erhält, die Anrufrdetails in der Anrufliste an.
-

Eine der letzten Nummern zurückrufen

Sie können eine Nummer, von der Sie angerufen wurden, einfach zurückrufen.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Zuletzt verwendet**.
- Schritt 3** (optional) Wählen Sie **Alle Leitungen** oder die gewünschte Leitung aus.
- Schritt 4** Wählen Sie die gewünschte Nummer aus.
- Schritt 5** (optional) Drücken Sie **Nr. bearb.**, um die Nummer zu ändern.
- Schritt 6** Drücken Sie **Anrufen**.
-

Die Anrufliste löschen

Sie können die Anrufliste von Ihrem Telefon löschen.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Zuletzt verwendet**.
- Schritt 3** (optional) Wählen Sie **Alle Leitungen** oder die gewünschte Leitung aus.
- Schritt 4** Drücken Sie **Leeren**.
- Schritt 5** Drücken Sie **Löschen**.
-

Anrufeintrag löschen

Sie können die Anrufliste bearbeiten, um einen Anruf aus dem Verlauf zu entfernen. Das hilft, wichtige Kontaktinformationen zu speichern, da die Anrufliste nur 150 Anrufe enthält.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Wählen Sie **Zuletzt verwendet**.
 - Schritt 3** (optional) Wählen Sie **Alle Leitungen** oder die gewünschte Leitung aus.
 - Schritt 4** Markieren Sie den Eintrag oder die Anrufgruppe, den bzw. die Sie löschen möchten.
 - Schritt 5** Drücken Sie **Löschen**.
 - Schritt 6** Drücken Sie **Löschen** erneut, um den Vorgang zu bestätigen.
-



KAPITEL 5

Anwendungen

- [Verfügbare Anwendungen](#), auf Seite 103
- [Aktive Anwendungen anzeigen](#), auf Seite 103
- [Zu aktiven Anwendungen wechseln](#), auf Seite 103
- [Aktive Anwendungen schließen](#), auf Seite 104


Verfügbare Anwendungen

Diese Anwendungen sind nicht standardmäßig auf Cisco Telefonen installiert. Ihr Unternehmen kann jedoch Anwendungen hinzugefügt haben, beispielsweise für Wetterberichte, Börsenkurse, Firmenneuigkeiten, Aufgabenlisten oder andere Informationen und Services.

Aktive Anwendungen anzeigen


Sie können einfach anzeigen, welche Anwendungen bereits geöffnet sind.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Drücken Sie **Einstellungen**.
 - Schritt 3** Wählen Sie **Aktive Anwendungen** aus.
 - Schritt 4** Drücken Sie **Beenden**.
-

Zu aktiven Anwendungen wechseln


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .

- Schritt 2** Drücken Sie **Einstellungen**.
- Schritt 3** Wählen Sie **Aktive Anwendungen** aus.
- Schritt 4** Wählen Sie eine ausgeführte Anwendung aus und drücken Sie **Wechseln zu**, um die ausgewählte Anwendung zu öffnen und zu verwenden.
- Schritt 5** Drücken Sie **Beenden**.
-

Aktive Anwendungen schließen

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Drücken Sie **Einstellungen**.
- Schritt 3** Wählen Sie **Aktive Anwendungen** aus.
- Schritt 4** Wählen Sie eine aktive Anwendung aus und drücken Sie **App schließen**, um die Anwendung zu schließen.
- Schritt 5** Drücken Sie **Schließen** und dann **Beenden**.
-



KAPITEL 6

Einstellungen

- [Menü Einstellungen](#), auf Seite 105
- [Lautstärke während eines Anrufs anpassen](#), auf Seite 111
- [Lautstärke des Ruftons einstellen](#), auf Seite 112
- [Sprache des Telefondisplays](#), auf Seite 112

Menü Einstellungen


Sie können einige Attribute und Funktionen auf Ihrem Telefon über das Menü **Einstellungen** steuern.

Hintergrundbild ändern

Der Administrator kann Ihnen erlauben, das Hintergrundbild auf Ihrem Telefon zu ändern.

Hintergrundbilder werden sowohl auf Ihrem Cisco IP-Telefon als auch in Ihrem Tastenerweiterungsmodul unterstützt, wenn Sie dieses an Ihr Telefon angeschlossen haben.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Navigieren Sie zu **Einstellungen** > **Hintergrundbild**.
- Schritt 3** Wählen Sie eine Hintergrundbildoption aus und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
- Drücken Sie **Vorschau**, um das Hintergrundbild auf dem Telefondisplay anzuzeigen.
 - Drücken Sie **Festleg.**, um das Hintergrundbild zu übernehmen.
- Schritt 4** Drücken Sie **Beenden**.
-

Rufton ändern

Sie können den Rufton für eingehende Anrufe ändern.


Prozedur

- Schritt 1** Wählen Sie **Einstellungen** > **Voreinstellungen** > **Klingelton**.
 - Schritt 2** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 3** Wählen Sie **Einstellungen** > **Klingelton** aus.
 - Schritt 4** Wählen Sie eine Leitung aus.
 - Schritt 5** Blättern Sie in der Ruftonliste, und drücken Sie **Wiederg.**, um den Rufton probeweise abzuspielen.
 - Schritt 6** Drücken **Festlegen**, um den Rufton zu übernehmen.
-

Die Helligkeit des Bildschirms


Sie können die Helligkeit des Bildschirms anpassen, damit dieser besser lesbar ist.

Prozedur


- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Wählen Sie **Einstellungen** > **Helligkeit** aus.
 - Schritt 3** Drücken Sie das Navigationsrad links, um die Helligkeit zu reduzieren, oder rechts, um die Helligkeit zu erhöhen.
 - Schritt 4** Drücken Sie **Speichern**.
-

Kontrast anpassen

Sie können den Kontrast Ihres Cisco IP-Telefon 8811 ändern, damit der Bildschirm einfacher gelesen werden kann.

Um zu prüfen, welches Telefonmodell Sie verwenden, drücken Sie **Anwendungen** , und wählen Sie **Telefoninformationen** aus. Das Telefonmodell wird im Feld **Modellnummer** angezeigt.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Wählen Sie **Einstellungen** > **Kontrast** aus.
 - Schritt 3** Wählen Sie **Kontrast** aus.
 - Schritt 4** Drücken Sie das Navigationsrad links, um den Kontrast zu reduzieren, oder rechts, um den Kontrast zu erhöhen.
 - Schritt 5** Drücken Sie **Speichern**, um den Kontrast festzulegen.
-


Schriftgröße ändern

Sie können die Schriftgröße auf Ihrem Telefon ändern, damit der Bildschirm einfacher lesbar ist. Wenn Sie die Schrift vergrößern, werden jedoch möglicherweise einige Nachrichten abgeschnitten.

Die Schriftgröße hat Auswirkungen auf die folgenden Schriftflächen:

- Anruffenster (Name des Anrufers und Funktionstastenbeschriftungen)
- Name des Anrufers in der Anrufliste
- Leitungsbeschreibungen auf dem Telefondisplay


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Einstellungen** > **Schriftgröße** aus.
- Schritt 3** Wählen Sie eine Schriftgröße aus und drücken Sie **Festlegen**.
- Schritt 4** Drücken Sie **Beenden**, um zum Fenster **Anwendungen** zurückzukehren.
-

Namen des Telefons ändern

Sie können für das Telefon einen anderen Namen als den Standardnamen festlegen. Ihr Mobilgerät zeigt diesen Namen an, wenn Sie Ihr Mobilgerät mit Ihrem Tischtelefon koppeln.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Einstellungen** > **Name des Telefons** aus.
- Schritt 3** Geben Sie über das Tastenfeld den gewünschten Namen ein.
- Schritt 4** Drücken Sie **Übernehmen**.
- Schritt 5** Drücken Sie **Beenden**.
-


Videoeinstellungen

Wenn Sie ein Videotelefon haben, können Sie das Video mit den Einstellungen steuern.

Die Helligkeit des Videos anpassen

Wenn das Video aufgrund der Beleuchtung in Ihrem Büro nicht gut gesehen werden kann, können Sie die Helligkeit anpassen.

Prozedur


- Schritt 1** Drehen Sie den Ring nach rechts, um den Verschluss zu öffnen.
- Schritt 2** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 3** Wählen Sie **Einstellungen > Video > Belichtung** aus.
- Schritt 4** Drücken Sie das Navigationsrad links, um die Helligkeit zu reduzieren, oder rechts, um die Helligkeit zu erhöhen.
- Schritt 5** Drücken Sie **Speichern**.
-

Videobandbreite anpassen

Während eines Videoanrufs kann Ihr Video plötzlich anhalten oder langsamer als die Audiowiedergabe sein. Die Verzögerung wird häufig von einem ausgelasteten Netzwerk verursacht.

Ihr Telefon wählt automatisch eine Bandbreite aus, die die Audio- und Videonetzwerkanforderungen ausgleicht. Wenn häufig eine Videoverzögerung auftritt, können Sie eine fest Bandbreite auswählen. Es wird empfohlen, mit der niedrigsten Einstellung zu beginnen, und die Einstellung nur zu erhöhen, wenn das Video verzögert wiedergegeben wird.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Einstellungen > Video > Bandbreite** aus.
- Schritt 3** Wählen Sie eine Bandbreiteneinstellung aus.
- Schritt 4** Drücken Sie **Speichern**, um die Bandbreite festzulegen.
-

Videoanrufe auf dem Computer anzeigen

Sie können das Video eines Anrufs auf Ihrem Computer anstatt auf dem Telefon anzeigen. Die Audiowiedergabe eines Anrufs verbleibt auf dem Telefon.

Sie können die Videofunktionen des Tischtelefons nicht auf einem Telefon verwenden, wenn eine Videokamera angeschlossen ist, z. B. ein Cisco IP-Telefon 8845 oder 8865.

Vorbereitungen

Schließen Sie einen Computer mit einem Ethernet-Kabel am PC-Port Ihres Telefons an und melden Sie sich an Cisco Jabber für Windows oder Cisco Jabber für Mac an. Das Telefon muss mit der ersten Netzwerkkarte (NIC1) des PCs verbunden werden.

Der Telefonport am PC ist deaktiviert, wenn Wi-Fi auf dem Telefon aktiviert ist.


Sie benötigen die neueste Version von Cisco Media Services Interface (MSI) und eines der folgenden Produkte:

- Cisco Jabber für Windows 9.7(5) oder höher
- Cisco Jabber für Mac 10.8.1 oder höher

Wenden Sie sich an den Administrator, wenn Sie nicht über die neueste Version von Cisco Jabber oder MSI verfügen. Eine Liste der Hardware- und Softwareanforderungen finden Sie unter:

- Neuigkeiten für Cisco Jabber für Windows unter <http://www.cisco.com/c/en/us/support/unified-communications/jabber-windows/products-release-notes-list.html>.
- Neuigkeiten für Cisco Jabber für Mac unter <http://www.cisco.com/c/en/us/support/unified-communications/jabber-mac/products-release-notes-list.html>

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Einstellungen** > **Video** aus.
- Schritt 3** Wählen Sie **Video über Computer**.
- Schritt 4** Wählen Sie **Ein**, um das Video zu aktivieren.
-

Deaktivieren der Benachrichtigung zur Verringerung der Stimmlautstärke


Wenn Sie mit lauter Stimme sprechen, können Sie Ihr Telefon so konfigurieren, dass es Sie daran erinnert, Ihre Stimmlautstärke auf einen angemessenen Wert zu verringern. Wenn Sie laut sprechen (über einen vordefinierten Schwellenwert), wird auf dem Bildschirm des Telefons eine Warnmeldung angezeigt. Ein Signalton wird ausgegeben, wenn Sie nach der ersten Warnung laut sprechen.

Sie sollten in diesem Fall leiser sprechen oder **Ignorieren** auswählen, um die Nachricht zu abzuweisen.

Administratoren können diese Funktion aktivieren und deaktivieren. Wenn diese Option deaktiviert ist, wird die Nachricht bzw. das Element nicht im Menü **Einstellungen** nicht angezeigt.

Wenn diese Funktion von Ihrem Administrator aktiviert wurde, ist die Funktion "Stimmlautstärke verringern" auf Ihrem Telefon standardmäßig aktiviert, kann jedoch deaktiviert werden. Die Funktion ist nur für Mobilteile und Headsets verfügbar.

Prozedur


- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Navigieren Sie zu **Einstellungen** > **Stimmlautstärke verringern**.
- Schritt 3** Drücken Sie **Aus**.
- Schritt 4** Drücken Sie im Popup-Fenster **OK**.
-

Sprachwiedergabe über Funktionen für Barrierefreiheit aktivieren

Sie können die Funktion für die Sprachwiedergabe aktivieren oder deaktivieren, indem Sie die Taste Auswählen im Navigationsrad dreimal drücken. Sie können jedoch auch über die Einstellung Eingabehilfen auf Ihrem Telefon auf diese Funktion zugreifen.

Drücken Sie bei aktivierter Sprachwiedergabe Ihre Softkey-Tasten zweimal, um eine Funktion zu verwenden oder zu konfigurieren.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Eingabehilfen** > **Sprachwiedergabe**.
- Schritt 3** Wählen Sie **Ein** aus, um die Funktion zu aktivieren.
- Schritt 4** Wählen Sie zweimal **Beenden** aus, um Ihre Einstellungen zu speichern und zu Anwendungen zurückzukehren.


Verwandte Themen

[Sprach-Feedback](#), auf Seite 40

Sprachgeschwindigkeit anpassen

Sie können die Geschwindigkeit der Stimme Feedback anpassen, wenn er zu schnell oder langsam liest. Die Sprachwiedergabe muss aktiviert sein, bevor Sie eine Sprachgeschwindigkeit auswählen können.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Eingabehilfen** > **Sprachgeschwindigkeit** aus.
- Schritt 3** Drücken Sie das Navigationsrad nach oben und unten, um zu navigieren. Drücken Sie auf **Auswählen**, um eine Geschwindigkeit auszuwählen.
- Schritt 4** Wählen Sie zweimal **Speichern** aus, um Ihre Einstellungen zu speichern und zu Eingabehilfen zurückzukehren.
- Schritt 5** Wählen Sie zweimal **Beenden** aus, um zum Menü „Anwendungen“ zurückzukehren.

Verwandte Themen


[Sprach-Feedback](#), auf Seite 40

Deaktivieren der LED der Auswahl-Taste für den Energiesparmodus

Sie können die LED der **Auswahl**-Taste im Energiesparmodus deaktivieren. Dadurch werden visuelle Ablenkungen am Arbeitsplatz reduziert.

Die **Auswahl**-Taste befindet sich in der Mitte des Navigationsbereichs auf Ihrem Telefon. Die **LED** der Auswahltaste ist standardmäßig aktiviert, wenn Sie sich im Energiesparmodus befinden.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Einstellungen** > **Energiesparmodus-Anzeige**.
- Schritt 3** Drücken Sie **Aus**, um die LED zu deaktivieren.

Schritt 4 Drücken Sie im Warnfenster **OK**.

Headset mit den persönlichen Benutzerinformationen verknüpfen

Sie können Ihr Headset über das Telefon unter Angabe Ihrer Anmelde-ID verknüpfen. Die Verknüpfung ermöglicht die Verwendung von Extension Mobility.

Wenn Sie das Headset trennen möchten, wenden Sie sich an den Administrator. Sie können die Headset-Zuordnung nicht über das Telefonmenü ändern oder aktualisieren.



Hinweis Wenn das Headset aktualisiert wird oder Sie gerade einen Anruf tätigen, kann die Verknüpfung nicht hergestellt werden. Warten Sie, bis die Aktualisierung abgeschlossen ist oder der Anruf beendet wurde, bevor Sie diesen Vorgang durchführen.


Vorbereitungen

- Das Cisco-Headset 500 Serie ist über USB- oder Y-Kabel mit dem Telefon verbunden oder es ist gekoppelt und über die Standard-Basis für Cisco-Headsets der 560-Serie oder Multibasis für Cisco-Headsets der 560-Serie mit dem Telefon verbunden.

Das Cisco Headset 730 ist per USB mit dem Telefon verbunden oder ist über USB-HD-Adapter für Cisco-Headset gekoppelt.

- Es darf aktuell kein Firmware-Upgrade für das Headset durchgeführt werden.
- Das Telefon muss inaktiv sein.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie auf Ihrem Tischtelefon auf **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Zubehör > Cisco-Headset > Einrichtung > Benutzer zuordnen** aus.
- Schritt 3** Geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihre PIN ein.
- Schritt 4** Drücken Sie **Senden**.
-


Verwandte Themen

[Melden Sie sich mit Ihrem Cisco-Headset bei Extension Mobility an](#), auf Seite 21


Lautstärke während eines Anrufs anpassen

Wenn die Lautstärke Ihres Headsets, Hörers oder Lautsprechers zu laut oder zu leise ist, können Sie die Lautstärke während eines Anrufs ändern. Wenn Sie die Lautstärke während eines Anrufs ändern, wird diese Änderung nur für den Lautsprecher übernommen, den Sie gerade verwenden. Wenn Sie beispielsweise die Lautstärke anpassen, während Sie ein Headset verwenden, wird die Lautstärke des Hörers nicht geändert.

Prozedur

Schritt 1 Drücken Sie **Lautstärke**  rechts oder links, um die Lautstärke während eines Anrufs anzupassen.




Schritt 2 Drücken Sie **Lautstärke**  oben oder unten, um die Lautstärke während eines Anrufs anzupassen.


Lautstärke des Ruftons einstellen

Wenn der Rufton Ihres Telefons zu laut oder zu leise ist, wenn ein Anruf eingeht, können Sie seine Lautstärke anpassen. Änderungen der Ruftonlautstärke wirken sich nicht auf die Gesprächslautstärke während eines Anrufs aus.

Prozedur

Schritt 1 Drücken Sie **Lautstärke**  rechts oder links, um die Lautstärke des Ruftons anzupassen, wenn das Telefon klingelt.



Schritt 2 Drücken Sie **Lautstärke**  oben oder unten, um die Lautstärke anzupassen, wenn das Telefon nicht verwendet wird.

Sprache des Telefondisplays

Ihr Telefon kann Text in zahlreichen Sprachen anzeigen. Ihr Administrator legt die vom Telefon verwendete Sprache fest. Wenn Sie möchten, dass die Sprache geändert wird, wenden Sie sich an Ihren Administrator.



KAPITEL 7

Zubehör

- [Unterstütztes Zubehör, auf Seite 113](#)
- [Telefonmodell überprüfen, auf Seite 115](#)
- [Das Zubehör für Ihr Telefon anzeigen, auf Seite 115](#)
- [Headsets, auf Seite 116](#)
- [Cisco IP-Telefon 8800 Tastenerweiterungsmodul, auf Seite 150](#)
- [Silikonabdeckungen, auf Seite 155](#)

Unterstütztes Zubehör

Sie können Ihr Telefon mit verschiedenen Zubehörtypen verwenden, beispielsweise Headsets, Mikrofone und Lautsprecher. In den Tabellen in diesem Abschnitt wird das von Ihrem Telefon unterstützte Zubehör aufgeführt.

In der folgenden Tabelle wird das verfügbare Cisco Zubehör für die Cisco IP Phone der Serie 8800 beschrieben.

Tabelle 25: Cisco Zubehör für die Cisco IP Phone der Serie 8800

Zubehörteil	Typ	8811	8841	8845	8851	8851NR	8861	8865	8865NR
Cisco IP Phone 8800 Erweiterungsmodule	Zusatzmodul	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	2	2	3	3	3
Tastenerweiterungsmodul für Cisco IP Phone 8851/8861	Zusatzmodul	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt bis zu 2 Erweiterungsmodule desselben Typs.	Unterstützt bis zu 2 Erweiterungsmodule desselben Typs.	Unterstützt bis zu 3 Erweiterungsmodule desselben Typs.	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt
Cisco IP Phone 8865 Erweiterungsmodule	Zusatzmodul	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt bis zu 3 Erweiterungsmodule desselben Typs.	Unterstützt bis zu 3 Erweiterungsmodule desselben Typs.

Zubehörteil	Typ	8811	8841	8845	8851	8851NR	8861	8865	8865NR
Wandhalterungs-Kit	Zusatzmodul	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
Kabelschloss	Zusatzmodul	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
Telefonstütze	Zusatzmodul	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
Silikonhülle	Telefonhülle	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
Cisco-Headset 520 Serie	USB	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
Cisco-Headset 530 Serie	Standard-Akku	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
Cisco-Headset 530 Serie	USB-Adapter	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
Cisco-Headset 560 Serie	Standard-Akku	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
Cisco-Headset 560 Serie	USB-Adapter	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
Cisco-Headset 720 Serie	USB-Adapter	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
Cisco-Headset 720 Serie	Bluetooth	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Nicht unterstützt
Cisco Headset 730	USB-Adapter	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
Cisco Headset 730	Bluetooth	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Nicht unterstützt
Bang & Olufsen Cisco 980	USB-Adapter	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
Bang & Olufsen Cisco 980	Bluetooth	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Nicht unterstützt

In der folgenden Tabelle wird das verfügbare Zubehör von Drittanbietern für die Cisco IP Phone der Serie 8800 beschrieben.

Tabelle 26: Zubehör von Drittanbietern für die Cisco IP Phone der Serie 8800

Zubehörteil	Typ	8811	8841	8845	8851	8851NR	8861	8865	8865NR
Headset	Analog	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
Headset	Analog-Digital	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt

Zubehörteil	Typ	8811	8841	8845	8851	8851NR	8861	8865	8865NR
Headset	Bluetooth	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Nicht unterstützt
Headset	USB	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
Mikrofon	Externer PC	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt
Lautsprecher	Externer PC	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt

Telefonmodell überprüfen

Es ist wichtig, dass Sie Ihr Telefonmodell kennen, da jedes Telefon anderes Zubehör unterstützt.


Prozedur

-
- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Telefoninfo** aus. Das Telefonmodell wird im Feld **Modellnummer** angezeigt.
-

Das Zubehör für Ihr Telefon anzeigen

Sie können externe Hardware über den Headset-Anschluss, über Bluetooth oder über den USB-Port an Ihr Telefon anschließen. Die Zubehörliste umfasst standardmäßig ein analoges Headset, für das Wideband aktiviert werden kann.

Prozedur

-
- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
- **Zubehör**
 - **Bluetooth**
- Schritt 3** (optional) Wählen Sie ein Zubehör aus und drücken Sie **Details anzeigen**.
- Schritt 4** Drücken Sie **Beenden**.
-

Headsets

Es sind zahlreiche Headsets von Cisco und Drittanbietern zur Verwendung mit Cisco IP-Telefonen und Geräten verfügbar. Weitere Informationen zu Cisco Headsets finden Sie unter <https://www.cisco.com/c/en/us/products/collaboration-endpoints/headsets/index.html>.

Verwandte Themen

[Unterstütztes Zubehör](#), auf Seite 113

Wichtige Sicherheitsinformationen für Headsets



Hoher Schalldruckpegel – Verwenden Sie beim Hören nicht zu lange hohe Lautstärkestufen, um einen möglichen Hörverlust zu vermeiden.

Wenn Sie Ihr Headset anschließen, reduzieren Sie die Lautstärke der Headset-Lautsprecher, bevor Sie das Headset aufsetzen. Wenn Sie daran denken, die Lautstärke zu reduzieren, bevor Sie das Headset absetzen, ist die Lautstärke beim erneuten Anschließen Ihres Headsets leiser.

Achten Sie auf Ihre Umgebung. Wenn Sie Ihr Headset verwenden, können wichtige externe Signaltöne, insbesondere bei Notfällen oder in lauten Umgebungen, ausgeblendet werden. Verwenden Sie das Headset nicht beim Fahren. Lassen Sie Ihr Headset oder Ihre Headset-Kabel nicht in einem Bereich liegen, in dem Personen oder Tiere darüber stolpern können. Beaufsichtigen Sie immer Kinder, die sich in der Nähe Ihres Headsets oder Ihrer Headset-Kabel befinden.

Cisco-Headset 500 Serie

Die folgenden Cisco Headsets sind verfügbar:

- Cisco Headset 521 – Headset mit einem einzigen Ohrstück und einem Inline-USB-Controller.
- Cisco Headset 522 – Headset mit zwei Ohrstücken und einem Inline-USB-Controller.
- Cisco Headset 531 – Headset mit einem einzigen Ohrstück, das als Standard-Headset oder als USB-Headset mit dem USB-Adapter verwendet werden kann.
- Cisco Headset 532 – Standard-Headset mit zwei Ohrstücken, das als Standard-Headset oder als USB-Headset mit dem USB-Adapter verwendet werden kann.
- Cisco Headset 561 – Kabelloses Headset mit einem einzigen Ohrstück und einer Basis.
- Cisco Headset 562 – Kabelloses Headset mit zwei Ohrstücken und einer Basis.

Cisco-Headset 521 und 522

Die Cisco Headsets 521 und 522 sind zwei kabelgebundene Headsets, die für die Verwendung mit Cisco IP-Telefonen und Geräten entwickelt wurden. Das Cisco-Headset 521 verfügt über ein einzelnes Ohrstück und eignet sich für komfortables längeres Tragen. Das Cisco-Headset 522 verfügt über zwei Ohrstücke und ist für den Einsatz an einem lauten Arbeitsplatz geeignet.

Beide Headsets sind mit einem 3,5-mm-Anschluss für Laptops und Mobilgeräte ausgestattet. Es ist auch ein Inline-USB-Controller für die Verwendung mit dem Cisco IP-Telefon 8851, 8851NR, 8861, 8865 und 8865NR

verfügbar. Der Controller bietet eine einfache Möglichkeit, Anrufe anzunehmen und auf Telefonfunktionen, wie z. B. Halten und Fortsetzen, Stummschaltung und Lautstärkereger, zuzugreifen.

Damit diese Headsets ordnungsgemäß funktionieren, ist Telefon-Firmware-Version 12.1(1) und höher erforderlich.

Abbildung 10: Cisco Headset 521



Abbildung 11: Cisco Headset 522



Cisco-Headset 531 und 532

Die Cisco Headsets 531 und 532 können als Standard-Headsets an den Telefonen verwendet werden. Sie stecken das Headset mit dem RJ-Stecker in den Headset-Anschluss.

Der Cisco Headset-USB-Adapter ist für die Verwendung mit Cisco IP-Telefon 8851, 8851NR, 8861, 8865 und 8865NR verfügbar. Das Netzteil verwandelt das Cisco Headset 531 und 532 in ein USB-Headset und bietet Ihnen zusätzliche Funktionen. Es stellt eine praktische Methode dar, um Anrufe zu verwalten, das Mikrofon zu testen sowie Bass und Höhen, Verstärkung und Eigenecho-Einstellungen anzupassen.

Damit die Headsets ordnungsgemäß funktionieren, ist Telefon-Firmware-Version 12.1(1) und höher erforderlich.

Abbildung 12: Cisco Headset 531**Abbildung 13: Cisco Headset 532****Cisco-Headset 561 und 562**

Cisco Headset 561 und 562 sind zwei kabellose Headsets, die für die Verwendung im modernen Büro entwickelt wurden. Das Cisco Headset 561 verfügt über ein einzelnes Ohrstück und eignet sich für komfortables längeres Tragen. Das Cisco Headset 562 verfügt über zwei Ohrstücke für den Einsatz an einem lauten Arbeitsplatz.

Beide Headsets werden entweder mit der Standard-Basiseinheit oder der Multibasis ausgeliefert, über die sie jeweils geladen werden können. Auf dem LED-Display der jeweiligen Basiseinheit können Sie zudem den Akkustand des Headsets überwachen. Beide Basiseinheiten zeigen auch den Anrufstatus an, z. B., ob es sich um einen eingehenden Anruf, einen aktiven Anruf oder einen stummgeschalteten Anruf handelt. Wenn die Firmware des Headsets aktualisiert wird, zeigen die LEDs den Fortschritt der Aktualisierung an.

Die Basiseinheit wird über einen USB-Port oder ein Y-Kabel, je nach Ihrem Telefonmodell und Ihrer persönlichen Präferenz, mit dem Telefon verbunden. Das Y-Kabel wird an den AUX- und Headset-Anschluss des Telefons angeschlossen.

Ein Netzstecker zum Anschließen der Basiseinheit an eine Steckdose gehört zum Lieferumfang. Sie müssen den Stromstecker für Ihre Region zu installieren, bevor Sie das Netzteil anschließen können.

Gelegentlich wird ein Signalton über das Cisco-Headset 561 oder 562 abgespielt. Einige dieser Töne warnen Sie, wenn Sie eine Aktion ausführen, z. B. Drücken einer Taste. Andere Töne warnen und weisen Sie darauf hin, dass das Headset Ihre Aufmerksamkeit erfordert, z. B. wenn der Akku aufgeladen werden muss oder wenn Sie zu weit von der Basis entfernt sind.

Damit das Cisco Headset 561 und das Cisco Headset 562 korrekt mit Cisco Unified Communications Manager 12.5(1) oder früheren Versionen funktionieren, sind Version 12.5(1) oder eine neuere Version der Telefon-Firmware sowie die Datei „defaultheadsetconfig.json“ erforderlich.

Abbildung 14: Cisco Headset 561**Abbildung 15: Cisco Headset 562**

Unterstützung der Cisco Headset 500-Serie

Die Cisco IP-Telefon 8800-Serie verfügt sowohl über einen RJ-Steckverbinder als auch USB-Anschlüsse zum Verbinden von Headset und Basis mit dem Telefon. Der Verbindungstyp hängt jedoch von Ihrem Telefonmodell ab. In der folgenden Tabelle werden der Headset-Anschluss und die unterstützten Telefonmodelle der Cisco IP-Telefon 8800-Serie beschrieben.

Tabelle 27: Headset-Unterstützung der Cisco IP-Telefon 8800-Serie.

Cisco-Headset 500 Serie	Cisco IP-Telefon 8811 Cisco IP-Telefon 8841 Cisco IP-Telefon 8845	Cisco IP-Telefon 8851 Cisco IP-Telefon 8851NR Cisco IP-Telefon 8861 Cisco IP-Telefon 8865 Cisco IP-Telefon 8865NR
Cisco Headset 521 Cisco Headset 522	Nicht unterstützt	Unterstützt (Mit USB-Inline-Controller)
Cisco Headset 531 Cisco Headset 532	Unterstützt (RJ-Steckverbinder)	Unterstützt (RJ-Stecker oder mit USB-Adapter)

Cisco-Headset 500 Serie	Cisco IP-Telefon 8811 Cisco IP-Telefon 8841 Cisco IP-Telefon 8845	Cisco IP-Telefon 8851 Cisco IP-Telefon 8851NR Cisco IP-Telefon 8861 Cisco IP-Telefon 8865 Cisco IP-Telefon 8865NR
Cisco Headset 561 Cisco Headset 562	Unterstützt (Y-Kabel)	Unterstützt (Y-Kabel oder USB-Kabel)

Verwandte Themen

[Anpassung für Cisco-Headset](#), auf Seite 139

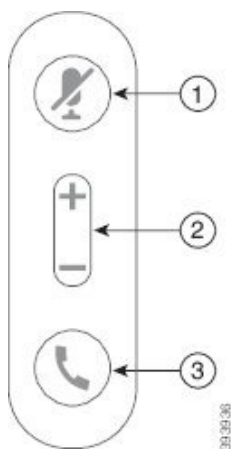
[Headset mit Ihrem Telefon verbinden](#), auf Seite 134

[Headset für das Telefon konfigurieren](#), auf Seite 137

Cisco Headset 521 und 522 – Controller-Tasten und Hardware

Ihre Controller-Tasten werden für die grundlegenden Anruffunktionen verwendet.

Abbildung 16: Cisco-Headset 521 und 522 – Controller



In der folgenden Tabelle werden die Controller-Tasten von Cisco-Headset 521 und 522 erläutert.

Tabelle 28: Cisco-Headset 521 und 522 – Controller-Tasten

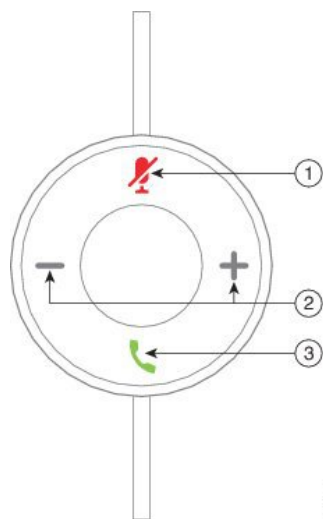
Nummer	Name	Beschreibung
1	Stummschaltungstaste	Mikrofon ein- und ausschalten.
2	Lautstärketaste	Passen Sie die Lautstärke am Headset an.

Nummer	Name	Beschreibung
3	Anrufen	Zum Verwalten von Anrufen verwenden: <ul style="list-style-type: none"> • Einmal drücken, um einen eingehenden Anruf anzunehmen. • Drücken und gedrückt halten, um einen Anruf zu beenden. • Zweimal drücken, um einen eingehenden Anruf abzulehnen. • Einmal drücken, um einen aktiven Anruf zu halten. Erneut drücken, um einen gehaltenen Anruf anzunehmen. • Einmal drücken, um einen aktiven Anruf zu halten und einen eingehenden Anruf anzunehmen.

Cisco Headset 531 und 532 USB-Adapter – Tasten und Hardware

Ihr Adapter wird für die grundlegenden Anruffunktionen verwendet.

Abbildung 17: USB-Adapter für Cisco-Headset



In der folgenden Tabelle werden die USB-Adaptertasten von Cisco-Headsets erläutert.

Tabelle 29: Cisco USB-Adaptertasten

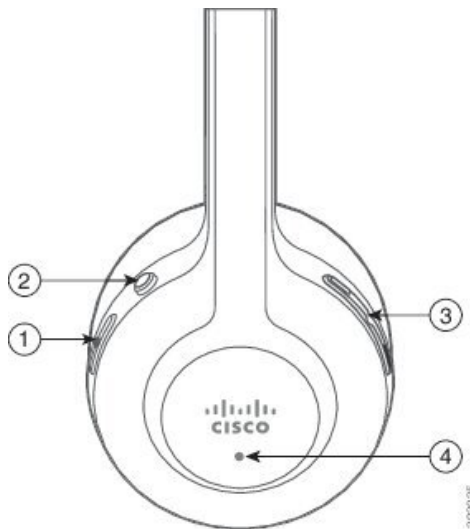
Nummer	Name	Beschreibung
1	Stummschaltungstaste	Mikrofon ein- und ausschalten.
2	Lautstärketaste	Passen Sie die Lautstärke am Headset an.

Nummer	Name	Beschreibung
3	Anruftaste	<p>Zum Tätigen, Annehmen und Verwalten von Anrufen verwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einmal drücken, um einen Anruf zu tätigen. • Einmal drücken, um einen eingehenden Anruf anzunehmen. Zweimal drücken, um einen eingehenden Anruf abzulehnen. • Einmal drücken, um einen aktiven Anruf zu halten und einen eingehenden Anruf anzunehmen. • Einmal drücken, um einen aktiven Anruf zu halten. • Drücken und gedrückt halten, um einen Anruf zu beenden.

Cisco-Headset 561 und 562 – Tasten und LED


Die Headset-Tasten werden für die grundlegenden Anruffunktionen verwendet.

Abbildung 18: Cisco-Headset 561 und Cisco-Headset 562 – Headset-Tasten



In der folgenden Tabelle werden die Headset-Tasten von Cisco-Headset 561 und 562 erläutert.

Tabelle 30: Cisco-Headset 561 und Cisco-Headset 562 – Headset-Tasten

Nummer	Name	Beschreibung
1	Ein-/Aus- und Anruf-Taste	<p>Mit Ein/Aus das Headset aktivieren und deaktivieren.</p> <p>Halten Sie die Taste 4 Sekunden lang gedrückt, um das Headset ein- und auszuschalten.</p> <p>Die Verwaltung eingehender und aktiver Anrufe ist unterschiedlich, je nachdem, ob ein Anruf oder mehrere Anrufe getätigt werden.</p> <p>Ein Anruf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einmal drücken, um eingehende Anrufe anzunehmen. • Einmal drücken, um einen aktiven Anruf zu halten. Erneut drücken, um einen gehaltenen Anruf anzunehmen. • Zweimal drücken, um einen eingehenden Anruf abzulehnen. • Drücken und gedrückt halten, um einen aktiven Anruf zu beenden. <p>Mehrere Anrufe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einmal drücken, um einen aktiven Anruf zu halten und einen zweiten eingehenden Anruf anzunehmen. • Einmal drücken, um einen aktuellen Anruf zu halten. Erneut drücken, um einen Anruf fortzusetzen oder 2 Sekunden lang gedrückt halten, um den aktuellen Anruf zu beenden und einen gehaltenen Anruf fortzusetzen. • Drücken Sie und halten Sie, um einen aktiven Anruf zu beenden und einen eingehenden Anruf annehmen. • Zweimal drücken, um den aktuellen Anruf fortzuführen und einen zweiten eingehenden Anruf ablehnen.
2	Stummschaltungstaste	<p>Mikrofon ein- und ausschalten. Stummschaltung  auf dem Telefon leuchtet auf, wenn die Stummschaltung auf dem Headset aktiviert ist.</p>
3	Lautstärketaste	<p>Passen Sie die Lautstärke am Headset an.</p>
4	LED	<p>Zeigt den Headset-Status an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Blinkt rot: Eingehender Anruf. • Leuchtet dauerhaft rot: Aktiver Anruf. • Blinkt weiß: Firmware-Aktualisierung wird durchgeführt.

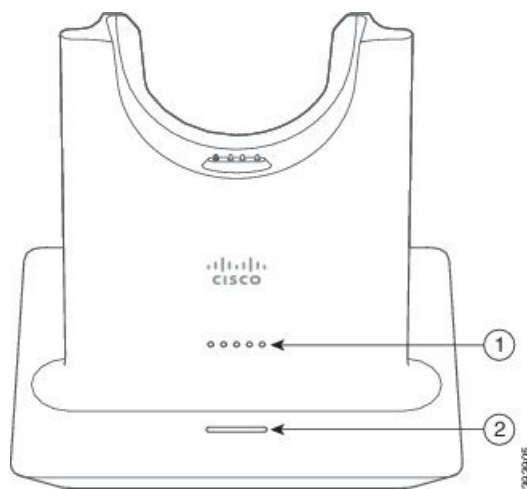
Standardbasis für Cisco-Headset 561 und 562

Cisco Headset 561 und 562 werden mit einer Standard-Basiseinheit zum Laden des Headsets ausgeliefert. Die LED-Anzeige der Basiseinheit zeigt den aktuellen Akkuladestand und den Anrufstatus an.

Zusätzlich zu den Anrufsteuerungstasten am Headset können Sie Anrufe auch dadurch annehmen und beenden, dass Sie Ihr Headset von der Basiseinheit nehmen bzw. auf die Basiseinheit setzen. Um die Funktionen wirksam zu machen, stellen Sie sicher, dass die Optionen *Auflegen* und *Anruf im Off-Dock annehmen* auf dem Telefon aktiviert sind. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Anrufverhalten am Dock oder außerhalb des Docks ändern, auf Seite 141](#).

Die Verbindung zwischen der Basiseinheit und dem Headset wird über DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications) hergestellt.

Abbildung 19: LED-Anzeige der Standard-Basiseinheit für Cisco Headset 561 und 562



In der folgenden Tabelle wird die Standard-Basiseinheit für Cisco Headset 561 und 562 beschrieben.

Tabelle 31: Standard-Basiseinheit für Cisco Headset 561 und 562

Nummer	Name	Beschreibung
1	Batterie-Status-LED	Zeigt die Akkuladung des Headsets an.
2	Anrufstatus-LED	Macht Sie auf den Anrufstatus aufmerksam: <ul style="list-style-type: none"> • Eingehender Anruf: Blinkt grün. • Aktiver Anruf: Leuchtet dauerhaft grün. • Anruf stummgeschaltet: Leuchtet rot.

Multibasis für Cisco-Headset 560 Serie

Über die Multibasis können bis zu drei Anrufquellen angebunden werden, per Bluetooth[®], USB-Anschluss oder Y-Kabel. Die Multibasis kann bis zu vier Bluetooth-Geräte speichern. Mit den Tasten an der Multibasis können Sie zwischen den Anrufquellen wechseln.

Mit den Anrufsteuerungstasten am Headset können Sie Anrufe annehmen und beenden. Sitzt Ihr Headset in der Basiseinheit, werden Anrufe standardmäßig automatisch angenommen, sobald Sie das Headset von der Basiseinheit nehmen. Und Sie können das Headset wieder auf die Basiseinheit setzen, um Anrufe zu beenden. Weitere Informationen zum Ändern des Anrufverhaltens finden Sie unter [Anrufverhalten am Dock oder außerhalb des Docks ändern, auf Seite 141](#).

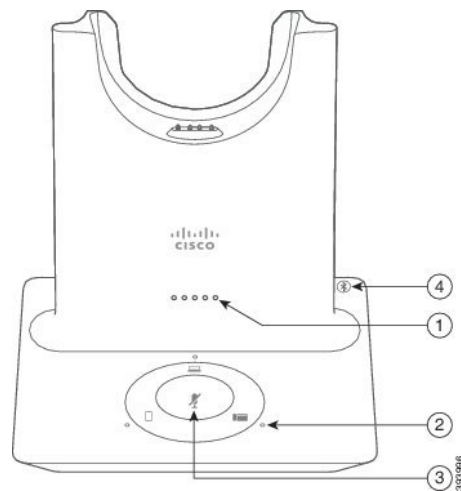
Die Multibasis wird mit den folgenden Anschlusskabeln geliefert:

- USB-zu-USB-Kabel: für Cisco IP-Telefone mit USB-Konnektivität
- USB-Y-Kabel: für Cisco IP-Telefone ohne USB-Anschluss
- Mini-USB-Kabel: für PC oder Mac.
- Mini-USB-zu-USB-C-Kabel: separat für PC- oder Mac-Geräte verfügbar.



Hinweis Die Multibasis für das Cisco-Headset 560 Serie ist nicht mit Cisco IP Phone der Serie 7800-Telefonen kompatibel, die Power over Ethernet (PoE) verwenden. Verwenden Sie die externe Stromversorgung, wenn Sie die Multibasis anschließen möchten.

Abbildung 20: Multibasis-LEDs



In der folgenden Tabelle werden die Multibasis-LEDs der Cisco-Headset 560-Serie beschrieben.

Tabelle 32: Multibasis-LEDs

Nummer	Name	Beschreibung
1	Batterie-Status-LED	<p>Zeigt den Akkustand des Headsets und den Status der Basiseinheit an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Akkustand des Headsets: Die LEDs blinken, während der Akku lädt, und leuchten schließlich durchgehend. • Headset-Aktualisierung wird durchgeführt: Die LEDs blinken nacheinander, von links nach rechts. • Headset und Basis nicht gekoppelt: Alle LEDs blinken. • Energiesparmodus: Die mittlere LED leuchtet durchgehend. <p>Die Basiseinheit wechselt in den Energiesparmodus, sobald mehr als 10 Minuten lang keine Verbindung mit einer Anrufquelle hergestellt wurde.</p>
2	Anrufstatus-LEDs	<p>Zeigen den Anrufstatus jeder Quelle an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktive Quelle: Leuchtet weiß • Eingehender Anruf auf einer ausgewählten Quelle: Blinkt grün. • Eingehender Anruf auf einer nicht ausgewählten Quelle: Blinkt grün. • Aktiver Anruf: Leuchtet grün • Anruf bei inaktiver Quelle: Pulsiert grün
3	Status-LED für Stummschaltung	Informiert Sie, wenn Ihr Headset stummgeschaltet ist.
4	Bluetooth-Status-LED	<p>Informiert Sie über den Bluetooth-Status:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit einer Anrufquelle gekoppelt: Leuchtet weiß • Kopplungsmodus: Blinkt weiß • Suche nach Anrufquelle: Pulsiert weiß • Bluetooth ist deaktiviert: LED ist aus

Sie verwenden die Quell-Steuerungstasten an der Basis, um die aktive Quelle zu steuern. Jede Quelltaste entspricht einer bestimmten Verbindung auf der Multibasis.

Auch wenn Sie mit einer Quelle verbunden sind, leuchtet die LED möglicherweise nicht. Die Quelle-LED leuchtet nur, wenn die Quelle ausgewählt ist oder über einen aktiven Anruf verfügt. Sie können beispielsweise korrekt mit einem Cisco IP-Telefon, Ihrem PC und Ihrem Mobiltelefon über Bluetooth verbunden sein. Jedoch

leuchtet die jeweilige Quell-LED nur, wenn sie ausgewählt ist bzw. einen aktiven oder einen eingehenden Anruf aufweist. Drücken Sie die Taste "Quelle", um zu überprüfen, ob eine Quelle ordnungsgemäß verbunden ist. Die Quell-LED blinkt dreimal, wenn keine Verbindung besteht.


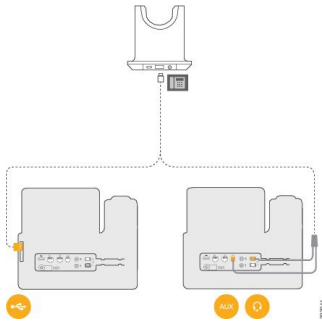

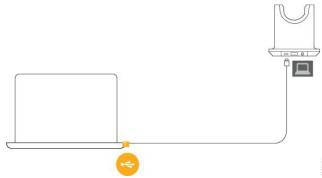
Sie können zwischen aktiven Anrufquellen wechseln.





Hinweis Stellen Sie einen aktiven Anruf in die Warteschleife, bevor Sie zu einer anderen Anrufquelle wechseln. Anrufe in einer Anrufquelle werden nicht automatisch in die Warteschleife gestellt, wenn Sie zu einer anderen Anrufquelle wechseln.

In der folgenden Tabelle werden die Quellensymbole an der Multibasis sowie die zugehörigen Anschlüsse dargestellt.

Tabelle 33: Multibasis-Quellkonsole

Quelle	Basis-Symbol	Verbindung
Tischtelefon		 <p>USB-zu-USB- oder Y-Kabel</p> <p>Das Tischtelefon-Symbol entspricht dem mittleren USB-Port auf der Rückseite der Multibasis. Er ist zum Anschließen von Cisco IP-Telefonen vorgesehen, funktioniert jedoch mit jedem kompatiblen Anrufgerät.</p>
Laptop		 <p>Micro-USB-Kabel</p> <p>Das Laptop-Symbol entspricht dem Micro-USB-Port auf der Rückseite der Multibasis. Der Micro-USB-Port ist zum Anschließen von Laptops oder Desktop-Computern bestimmt.</p>

Quelle	Basis-Symbol	Verbindung
Mobil		 <p>Das Mobiltelefon-Symbol entspricht dem Bluetooth-Sender auf der Rückseite der Basiseinheit. Zwar stellt das Symbol ein Mobiltelefon dar; die Basiseinheit kann jedoch eine Verbindung mit jedem kompatiblen Bluetooth-Anrufgerät herstellen.</p> <p>Die Multibasis kann bis zu vier Bluetooth-Anrufgeräte dauerhaft speichern.</p> <p>Wenn Sie Musik über die Bluetooth-Quelle hören, wird die Musik pausiert, wenn Sie das Headset in die Basis stellen.</p>

Cisco-Headset 700 Serie

Das Cisco Headset 730 ist ein kabelloses Headset, das Bluetooth-Verbindungen verwendet, um mit Cisco Softclients und Cisco IP-Telefonen zu koppeln. Das Headset verfügt über vollständige Anrufsteuerung und Musikwiedergabefunktionen sowie leistungsstarke Systeme für Geräuschunterdrückung und Umgebungsgeräusche, die sich hervorragend für die Verwendung in einer geschäftigen Büroumgebung eignen.

Das Cisco Headset 730 verfügt über einen USB-Bluetooth-Adapter für Geräte, die keine zuverlässige Bluetooth-Lösung bieten. Das Headset kann auch über das im Lieferumfang enthaltene USB-C-zu-USB-A-Kabel mit Geräten verbunden werden. Das USB-C-Kabel fungiert auch als Ladekabel und kann an einen beliebigen USB-Adapter angeschlossen werden. Das USB-C-Kabel kann auch an den USB-Port des Telefons angeschlossen werden, damit Sie von der vollen Funktionalität profitieren, einschließlich Anrufsteuerung, lokalem Tuning und Setup sowie Firmware-Upgrades.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.cisco.com/c/en/us/products/collaboration-endpoints/headset-700-series/index.html>

Cisco Headset 730 Tasten und Hardware

Die Headset-Tasten werden für zahlreiche Funktionen verwendet. Die einzelnen Ohrmuscheln haben verschiedene Tasten und Funktionen.

Abbildung 21: Linke und Rechte Seite der Cisco Headset 730

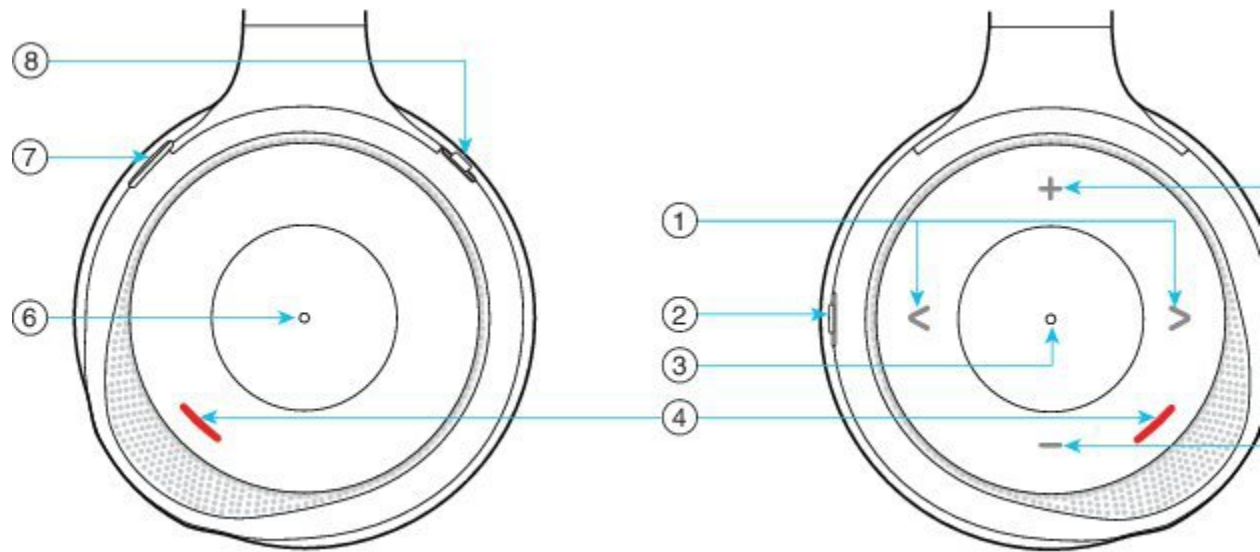









Tabelle 34: Cisco Headset 730 Tasten

Bediengrnummer	Name	Beschreibung
1	Musiktitel überspringen Dies sind die rechte und die linke Seite der rechten Ohrmuschelvorderseite.	Überspringen Sie Musiktitel vorwärts und rückwärts. Nur verfügbar, wenn das Headset mit einem Gerät gekoppelt ist, das Musik wiedergeben kann.
		
2	AMB- und NC-Taste Diese Taste befindet sich auf der Rückseite der rechten Ohrmuschel.	Schalter mit drei Positionen: <ul style="list-style-type: none"> • AMB: Schieben Sie den Schalter nach oben, um den Umgebungsgeräuschemodus zu aktivieren. • Kein Umgebungsgeräuschemodus oder keine Umgebungsgeräuschunterdrückung: mittlere Position. • NC: Schieben Sie die Taste nach unten, um die Umgebungsgeräuschunterdrückung zu aktivieren.
		

Bezugsnummer	Name	Beschreibung
3	<p>Anhalten und Wiedergeben</p> <p>Dies ist die Mitte der rechten Ohrmuschel. Sie ist mit einem Punkt gekennzeichnet.</p> 	<p>Drücken Sie die Taste, um Musik wiederzugeben oder anzuhalten. Nur verfügbar, wenn das Headset mit einem Gerät gekoppelt ist, das Musik wiedergeben kann.</p>
4	<p>Präsenz-LED</p> <p>Diese LED befindet sich auf den Vorderseiten der rechten und der linken Ohrmuschel.</p> 	<p>Wird rot angezeigt, wenn Sie sich gerade in einem Anruf befinden oder wenn Sie die Stummschaltungstaste des Headsets gedrückt haben, während Sie sich nicht in einem Anruf befinden.</p>
5	<p>Volumen</p> <p>Dies sind die Ober- und Unterseite der rechten Ohrmuschelvorderseite.</p> 	<p>Drücken Sie die obere oder untere Taste, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu senken.</p>

Beschlagsnummer	Name	Beschreibung
6	<p>Anruftaste</p> <p>Dies ist die Mitte der linken Ohrmuschel. Sie ist mit einem Punkt gekennzeichnet.</p>	<p>Steuert die Anruffunktionen basierend auf dem Anrufstatus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eingehende Anrufe <ul style="list-style-type: none"> • Anruf annehmen: Drücken Sie einmal. • Anruf ablehnen: Drücken Sie zweimal. • Akt. Anrufe <ul style="list-style-type: none"> • Anruf halten: Drücken Sie einmal. • Anruf beenden: Halten Sie die Taste gedrückt, bis Sie einen Signalton hören.
7	<p>Stummschaltung</p> <p>Dies ist die Taste an der Vorderseite der linken Ohrmuschel.</p>	<p>Schaltet das Mikrofon ein und aus.</p> <p>Ist das Telefon auf "Stumm" geschaltet, leuchtet die LED der  Stummschaltungstaste auf der Telefonanzeige rot.</p> <p>Während eines aktiven Anrufs wird der Stummschaltungsstatus zwischen dem IP-Telefon und dem Cisco-Headset automatisch synchronisiert. Diese Funktion wird von Cisco-Headset Serie 720 und Cisco-Headset 730 unterstützt.</p>
8	<p>Bluetooth und Netzschalter</p> <p>Diese befindet sich auf der Rückseite der linken Ohrmuschel.</p> 	<p>Schalter mit drei Positionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bluetooth: Schieben Sie den Schalter nach oben und halten Sie ihn gedrückt, um das Headset mit dem Telefon zu koppeln. • Anschalten: Schieben Sie den Schalter in die mittige Position, um das Headset einzuschalten. Schieben Sie die Taste nach unten, um das Headset auszuschalten.

Cisco Headset 720 Buttons and Hardware

For more information about Cisco-Headset 720 Serie (Webex version) buttons and hardware, see [Get started with your Cisco Headset 720 Series](#).



Note For the headset that is connected with the IP Phones, it supports basic call controls, local settings, and headset serviceability features on Cisco Unified Communications Manager. For more information, see [Cisco Headset Compatibility Guide](#).

Bang & Olufsen Cisco 980 Buttons and Hardware

For more information about Bang & Olufsen Cisco 980 buttons and hardware, see [Get started with your Bang & Olufsen Cisco 980](#).



Note For the headset that is connected with the IP Phones, it only supports basic call controls. For more information, see [Cisco Headset Compatibility Guide](#).

Drittanbieter-Headsets

Cisco führt interne Tests für Headsets von Drittanbietern für die Verwendung mit Cisco IP-Telefonen durch. Produkte anderer Anbieter von Headsets oder Mobilteilen werden von Cisco jedoch weder zertifiziert noch unterstützt. Fragen Sie beim Hersteller des Headsets nach, ob Sie es mit Ihrem Cisco Telefon verwenden können.

Headsets werden über den USB-Port oder den Hilfsport mit dem Telefon verbunden. Abhängig vom Headset-Modell müssen Sie möglicherweise die Audioeinstellungen des Telefons anpassen, einschließlich der Einstellung für Nebengeräusche, um beste Audioqualität zu erhalten.

Wenn Sie ein Headset eines Drittanbieters nutzen und Sie eine neue Nebengeräusch-Einstellung anwenden, warten Sie eine Minute und starten Sie das Telefon neu, damit die Einstellung im Flash gespeichert wird.

Auf dem Telefon werden einige Hintergrundgeräusche, die vom Mikrofon des Headsets erkannt wurden, reduziert. Verwenden Sie ein Headset mit Geräuschunterdrückung, um Hintergrundgeräusche weiter zu verringern und die Audioqualität insgesamt zu verbessern.

Wenn Sie über die Verwendung eines Headsets von einem Drittanbieter nachdenken, empfehlen wir die Verwendung von qualitativ hochwertigen externen Geräten, beispielsweise Headsets, die gegen unerwünschte Hochfrequenz- (HF) und Niederfrequenzsignale (NF) abgeschirmt sind. Abhängig von der Qualität der Headsets und vom Abstand zu anderen Geräten, beispielsweise zu Mobiltelefonen und Funkgeräten, kann trotzdem ein geringes Rauschen oder Echo auftreten. Der andere Teilnehmer oder der andere Teilnehmer und der Benutzer des Cisco IP-Telefon können möglicherweise ein Summen oder Rauschen hören. Hörbare Summ- oder Brummtöne können von einer Reihe externer Quellen ausgelöst werden, beispielsweise durch elektrische Lampen, Elektromotoren oder große PC-Monitore.

In einigen Fällen kann der Summton durch den Einsatz eines lokalen Power Cubes oder Power Injectors reduziert oder beseitigt werden.

Aufgrund der unterschiedlichen Umgebungsbedingungen und Hardware an den Standorten, an denen Cisco IP-Telefone eingesetzt werden, gibt es keine universelle Lösung für alle Umgebungen.

Wir empfehlen Kunden, die Leistung der Headsets zuerst in der vorgesehenen Umgebung zu testen, bevor sie eine Kaufentscheidung treffen und Headsets in großer Zahl einsetzen.

Sie können immer nur ein Headset verwenden. Das zuletzt angeschlossene Headset ist das aktive Headset.

Eine Liste mit empfohlenen Headsets und anderem Audiozubehör finden Sie unter http://www.cisco.com/c/en/us/products/unified-communications/uc_endpoints_accessories.html.

Bluetooth-Headsets

Sie können ein Bluetooth-Headset für Anrufe verwenden, wenn Bluetooth von Ihrem Telefon unterstützt wird.

Beachten Sie Folgendes, wenn Sie ein Bluetooth-Headset mit Ihrem Telefon verwenden:

- Wenn sowohl ein Bluetooth-Headset als auch ein Standardheadset am Telefon angeschlossen ist, funktioniert jeweils nur ein Headsettyp. Wenn Sie ein Headset aktivieren, wird das andere Headset automatisch deaktiviert.
- Wenn Sie ein USB-Headset verwenden, werden Bluetooth und das analoge Headset deaktiviert. Wenn Sie das USB-Headset ausstecken, müssen Sie Bluetooth oder das Standardheadset aktivieren.
- Für eine optimale Leistung des Headsets verwenden Sie Ihr Bluetooth-Headset nicht mehr als 3 Meter von Ihrem Telefon entfernt.
- Ihr Telefon unterstützt das Bluetooth-Freisprech-Profil. Wenn Ihr Bluetooth-Headset diese Funktionen unterstützt, können Sie das Headset für Folgendes verwenden:
 - Anruf annehmen
 - Anruf beenden
 - Headset-Lautstärke für einen Anruf ändern
 - Wahlwiederholung
 - Anrufer-ID anzeigen
 - Anruf ablehnen
 - Anruf umleiten
 - Anruf durch Annehmen eines eingehenden Anrufs halten
 - Anruf durch Annehmen eines eingehenden Anrufs beenden

Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation für das Bluetooth-Headset.

Verwandte Themen

[Headset für das Telefon konfigurieren](#), auf Seite 137

Audioqualität

Abgesehen von der physischen, mechanischen und technischen Leistung muss sich die Audioübertragung über das Headset sowohl für den Benutzer als auch für den Gesprächspartner am anderen Ende der Leitung gut anhören. Audioqualität wird subjektiv wahrgenommen. Daher können wir keine Garantie für die Leistung von Headsets von Drittanbietern übernehmen. Allerdings haben sich viele Headsets führender Hersteller als geeignet für den Einsatz mit Cisco IP-Telefonen erwiesen.

Cisco empfiehlt keine Headsets von Drittanbietern oder testet diese mit seinen Produkten. Informationen zur Unterstützung von Headsets von Drittanbietern für Cisco-Produkte finden Sie auf der Webseite des Herstellers.

Cisco testet die Cisco-Headsets mit den Cisco IP-Telefonen. Weitere Informationen zu Cisco-Headsets und zur Unterstützung für Cisco IP-Telefone finden Sie unter <https://www.cisco.com/c/en/us/products/collaboration-endpoints/headsets/index.html>.

Kabelgebundene Headsets

Ein kabelgebundenes Headset funktioniert mit allen Cisco IP-Telefon-Funktionen, einschließlich der Lautstärketaste und Stummtaste. Mit diesen Tasten können Sie die Lautstärke des Hörers anpassen und das Audiosignal vom Mikrofon des Headsets stummschalten.

Wenn Sie ein kabelgebundenes Headset installieren, stellen Sie sicher, dass Sie das Kabel in die Führung im Telefon drücken.



Vorsicht Wenn das Kabel nicht in die Führung im Telefon gedrückt wird, kann dies zu einem Kabelschaden führen.

Kabellose Headsets

Sie können die meisten kabellosen Headsets mit Ihrem Telefon verwenden. Eine Liste der unterstützten kabellosen Headsets finden Sie unter http://www.cisco.com/c/en/us/products/unified-communications/uc_endpoints_accessories.html

Informationen zum Anschließen des Headsets und zum Nutzen seiner Funktionen finden Sie in der Dokumentation zum kabellosen Headset.

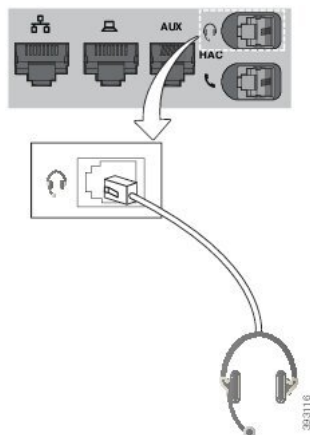
Headset mit Ihrem Telefon verbinden

Jeder Typ von kabelgebundenem Headset, Adapter oder kabelgebundener Basis wird an einem anderen Port und mit einem anderen Typ von Steckverbinder und Kabel mit dem Telefon verbunden. Gängige Typen sind RJ-Steckverbinder, USB-Anschluss und Y-Kabel.

Ein Standard-Headset anschließen

Sie können ein Standard-Headset mit Ihrem Tischtelefon verwenden. Standard-Headsets werden mit einem RJ-Steckverbinder in die Headset-Buchse an der Rückseite des Telefons eingesteckt.

Abbildung 22: Standard-Headset-Verbindung



**Vorsicht**

Wenn das Kabel nicht in die Kabelführung am Telefon gedrückt wird, kann die Leiterplatte im Telefon Schaden nehmen. Die Kabelführung reduziert die Belastung des Anschlusses und der Leiterplatte.

Prozedur

Stecken Sie das Headset in die Headset-Buchse an der Rückseite des Telefons. Drücken Sie das Kabel in die Kabelführung.

Ein USB-Headset anschließen

Beachten Sie Folgendes, wenn Sie USB-Headsets mit Ihrem Telefon verwenden:

- Sie können immer nur ein Headset verwenden. Das zuletzt angeschlossene Headset ist das aktive Headset.
- Wenn Sie eine USB-Headset während eines aktiven Anrufs ausstecken, wird der Audiopfad nicht automatisch geändert. Drücken Sie die **Lautsprecher**-Taste oder nehmen Sie den Hörer ab, um den Audiopfad zu ändern.

Ihr Telefon hat je nach Modell möglicherweise mehrere USB-Ports. Cisco IP-Telefon 8851 und 8851NR haben einen USB-Port seitlich am Telefon. Cisco IP-Telefon 8861, 8865 und 8865NR haben jeweils einen USB-Port an der Seite und an der Rückseite des Telefons.

Sie müssen möglicherweise die Plastikabdeckung entfernen, um Zugang zu den seitlichen USB-Ports zu erhalten.

Prozedur

Stecken Sie den USB-Headset-Stecker in den USB-Port am Telefon ein.

Eine Cisco Standard-Basiseinheit mit dem Y-Kabel anschließen

Sie können die Standard-Basiseinheit mit dem im Lieferumfang enthaltenen Y-Kabel an das Telefon anschließen. Beachten Sie, dass das Y-Kabel zwei RJ-Typ-Anschlüsse hat – einen für den zusätzlichen oder AUX-Port und einen für den Headset-Port. Sie können die beiden Anschlüsse aufgrund ihrer Größe unterscheiden, da der AUX-Port etwas größer als der Headset-Anschluss ist.

**Vorsicht**

Wenn das Kabel nicht in die Kabelführung am Telefon gedrückt wird, kann die Leiterplatte im Telefon Schaden nehmen. Die Kabelführung reduziert die Belastung des Anschlusses und der Leiterplatte.

Prozedur

-
- Schritt 1** Stecken Sie den kleineren Stecker in die Headset-Buchse auf der Rückseite des Telefons. Drücken Sie das Kabel in die Kabelführung.
- Schritt 2** Schließen Sie das größere Kabel an den AUX-Port neben dem Headset-Port an.
-

Multibasis mit Bluetooth-Gerät verbinden

Die Multibasis für Cisco-Headset 560 Serie kann eine Verbindung mit Bluetooth®-Geräten wie Mobiltelefonen und Tablets herstellen. Die Headset-Basis wird auf Ihrem Anrufgerät als **Cisco Headset** gefolgt von den letzten drei Ziffern Ihrer Headset-Seriennummer angezeigt.



Hinweis Sie finden die Seriennummer Ihres Headsets unten rechts auf der Unterseite Ihrer Basis.

Die Multibasis kann bis zu vier unterschiedliche gekoppelte Bluetooth-Geräte speichern. Wenn bereits vier gekoppelte Geräte gespeichert sind, ersetzt die Basiseinheit das Gerät, das am längsten nicht verwendet wurde.

Prozedur

-
- Schritt 1** Drücken Sie die **Bluetooth**-Taste auf der Rückseite der Basis zweimal, um die Kopplung zu starten.
- Schritt 2** Wählen Sie auf dem Gerät im Menü **Einstellungen** Ihr Headset aus.
- Die Bluetooth-LED leuchtet weiß, wenn die Kopplung erfolgreich ist.
-

Multibasis von einem Bluetooth-Gerät trennen

Sie können die Multibasis von gekoppelten Bluetooth-Anrufgeräten trennen.

Prozedur

-
- Schritt 1** Drücken Sie einmal auf die **Bluetooth-Taste** auf der Rückseite der Basis. Es kann einen Moment dauern, bis sich die LED ausschaltet.
- Schritt 2** Drücken Sie die **Bluetooth-Taste** nochmals, um dasselbe Anrufgerät erneut anzubinden.
-

Alle Bluetooth-Kopplungen aufheben

Sie können alle gespeicherten Bluetooth®-Gerätekopplungen löschen.

Prozedur

Halten Sie die **Bluetooth**-Taste auf der Rückseite der Multibasis vier Sekunden lang gedrückt, um den Arbeitsspeicher zu löschen.

Headset für das Telefon konfigurieren

Nachdem Sie das Headset angeschlossen haben, müssen Sie es möglicherweise auf Ihrem Telefon konfigurieren.

Wenn Sie über ein Cisco Headset mit einem USB-Adapter verfügen, folgen Sie den Schritten in [Anpassung für Cisco-Headset, auf Seite 139](#)

Cisco-Headset-Einstellungen auf Ihrem Telefon zurücksetzen

Sie können Ihr Cisco-Headset zurücksetzen, um die benutzerdefinierten Einstellungen zu entfernen. Mit dieser Aktion wird das Headset auf die vom Administrator festgelegte Originalkonfiguration zurückgesetzt.


Auf Ihrem Telefon muss die Firmware-Version 12.5(1)SR3 oder höher ausgeführt werden, damit diese Funktion funktioniert.

Vorbereitungen

Verbinden Sie das Headset mit dem Telefon:

- Cisco-Headset 520 Serie: Verbindung mit dem USB-Adapter
- Cisco-Headset 530 Serie: Verbindung mit dem USB-Kabel
- Cisco-Headset 560 Serie: Standardbasis oder Multibasis mit dem USB- oder Y-Kabel verbinden.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie auf dem Telefon **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Zubehör > Setup > Einstellungen zurücksetzen** aus.
- Schritt 3** Wählen Sie im Warnfenster **Zurücksetzen** aus.
-

Headset-Resonanz einstellen


Wenn Sie ein Headset verwenden, können Sie Ihre Stimme hören. Dies wird als Headset-Nebengeräusch oder auch als Eigenecho bezeichnet. Sie können das Headset-Nebengeräusch auf Ihrem Telefon einstellen.

Prozedur


- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Einstellungen > Headset-Nebengeräusch** aus.

Schritt 3 Wählen Sie eine Einstellung aus.

Bluetooth aktivieren und deaktivieren

Wenn Bluetooth aktiviert ist, wird das Bluetooth-Symbol  in der Kopfzeile des Telefondisplays angezeigt.

Prozedur

Schritt 1 Drücken Sie **Anwendungen** .

Schritt 2 Wählen Sie **Bluetooth** aus.

Schritt 3 Drücken Sie **Ein** oder **Aus**.

Ein Bluetooth-Headset hinzufügen

Prozedur

Schritt 1 Machen Sie Ihr Bluetooth-Headset erkennbar.

Schritt 2 Drücken Sie **Anwendungen** .

Schritt 3 Wählen Sie **Bluetooth > Bluetooth-Gerät hinzufügen** aus.
Ihr Telefon sucht nach erkennbarem Zubehör.

Schritt 4 Wählen Sie Ihr Headset aus und drücken Sie **Verbinden**.

Schritt 5 (optional) Geben Sie die PIN für Ihr Headset ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Ein Bluetooth-Headset trennen

Sie müssen das Bluetooth-Headset trennen, bevor Sie es mit einem anderen Gerät verwenden.

Prozedur

Schritt 1 Drücken Sie **Anwendungen** .

Schritt 2 Wählen Sie **Bluetooth** aus.


Schritt 3 Wählen Sie ein Bluetooth-Headset aus.

Schritt 4 Drücken Sie **Trennen**.

Ein Bluetooth-Headset entfernen

Entfernen Sie Ihr Bluetooth-Headset, wenn Sie es nicht mehr mit Ihrem Telefon verwenden.



Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Bluetooth** aus.
- Schritt 3** Wählen Sie ein Bluetooth-Headset aus und drücken Sie **Löschen**.
-

Ein Wideband-Standardheadset konfigurieren

Sie können ein Headset verwenden, das Breitband-Audio unterstützt. Breitband-Audio verbessert die Soundqualität des Headsets.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Zubehör > Analoges Headset > Konfiguration** aus.
- Schritt 3** Drücken Sie **Ein** oder **Aus**, um Breitband für das analoge Headset zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.
- Schritt 4** Drücken Sie die **Eingabetaste** .
-


Elektronische Gabelschalter-Steuerung auf Ihrem Telefon aktivieren

Wenn Ihr Administrator **Administratoreinstellungen** auf Ihrem Telefon aktiviert hat, können Sie die elektronische Gabelschalter-Steuerung für die Verbindung mit einer Cisco-Headset 560 Serie Basisstation aktivieren oder deaktivieren. Standardmäßig ist die elektronische Gabelschaltersteuerung aktiviert.



Hinweis Diese Funktion ist für Cisco IP-Telefon ab Firmwareversion 12.7(1) verfügbar.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie auf Ihrem Telefon auf **Anwendungen** .
- Schritt 2** Navigieren Sie zu **Administratoreinstellungen > AUX Port**.
- Schritt 3** Wählen Sie **Gabelschalter-Headset verbinden**, um die elektronische Gabelschaltersteuerung zu aktivieren.
-

Anpassung für Cisco-Headset

Einige Cisco-Headset 500 Serie sind mit einem USB-Adapter verfügbar, mit dem Sie Ihre Einstellungen anpassen können. Das Headset behält Ihre Einstellungen bei, wenn Sie das Telefon wechseln.

Sie können die Headset-Einstellungen des Cisco Headset 730 anpassen. Das Headset behält Ihre Einstellungen bei, wenn Sie das Telefon wechseln. Derzeit können Sie die Einstellungen nur anpassen, wenn das Headset über das USB-C-Kabel mit dem Telefon verbunden ist.

Sie können Ihre Headset-Einstellungen anpassen, wenn Sie eines der folgenden Cisco Headsets besitzen:

- Cisco-Headset 521 und 522
- Cisco-Headset 531 und 532
- Cisco-Headset 561 und 562
- Cisco Headset 730

Verwandte Themen


[Cisco-Headset 500 Serie](#), auf Seite 116

Anpassung der Cisco-Headset 500-Serie

Bass und Höhen anpassen

Sie können den Bass und die Höhen anpassen, um den Headset-Klang zu ändern. Wenn Sie ein Headset mit viel Bass wünschen, dann passen Sie die Einstellung in Richtung der Einstellung für warmen Sound an. Wenn Sie mehr Höhen bevorzugen, dann passen Sie die Einstellung in Richtung der Einstellung für hellen Sound an.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Wählen Sie **Zubehör** und anschließend Ihr Headset aus.
 - Schritt 3** Navigieren Sie zu **Setup** > **Lautsprecher** > **Feineinstellung**.
 - Schritt 4** Drücken Sie das Navigationsrad links oder rechts, um die Feineinstellung anzupassen.
-

Lautsprecher-Eigenecho anpassen

Wenn Sie Ihre eigene Stimme im Headset hören, wird dies als Eigenecho bezeichnet. Einige Personen finden es störend, ihre eigene Stimme bei einem Anruf zu hören, während andere Personen wissen möchten, dass ihr Headset funktioniert.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Wählen Sie **Zubehör** und anschließend Ihr Headset aus.
 - Schritt 3** Navigieren Sie zu **Setup** > **Lautsprecher** > **Nebengeräusch**.
 - Schritt 4** Drücken Sie das Navigationsrad nach oben oder unten, um das Eigenecho anzupassen.
 - Schritt 5** Wählen Sie **Festlegen** aus, um Ihre Einstellungen zu übernehmen.
-

Mikrofonlautstärke anpassen

Die Mikrofonlautstärke wird auch als Gewinn bezeichnet und mit dieser Einstellung wird gesteuert, wie laut Sie für die anderen Gesprächsteilnehmer sind.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Wählen Sie **Zubehör** und anschließend Ihr Headset aus.
 - Schritt 3** Navigieren Sie zu **Setup** > **Mikrofon** > **Aussteuerung**.
 - Schritt 4** Drücken Sie das Navigationsrad links oder rechts, um die Aussteuerung anzupassen.
-

Ihre Headset-Klingeltoneinstellungen ändern

Sie können Ihr Headset-Klingeltonverhalten auf Cisco IP-Telefonen mit der Telefon-Firmware 14.0 oder höher ändern. Die Einstellung wird auf dem Telefon gespeichert und gilt für alle Cisco-Headset 500 Serie, die eine Verbindung herstellen.

Prozedur


- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Wählen Sie **Voreinstellungen** > **Headset-Klingelton** aus.
 - Schritt 3** Wählen Sie eine Klingeltoneinstellung aus.

Das Telefon verwendet standardmäßig das Verhalten der Klingeltoneinstellungen des Telefons. Wählen Sie **Ein**, wenn der Klingelton des Telefons immer wiedergegeben werden soll, wenn ein Anruf eingeht. Wenn Sie **Aus** auswählen, hören Sie keinen Klingelton über das Headset, wenn ein Anruf eingeht.
 - Schritt 4** Wählen Sie **Festlegen** aus, um Ihre Einstellungen zu übernehmen.
-

Anrufverhalten am Dock oder außerhalb des Docks ändern

Sie können das Anrufverhalten, wenn Sie das Headset von der Basisstation abheben oder das Headset auf der Basisstation ablegen, ändern.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Zubehör** und anschließend Ihr Headset aus.
- Schritt 3** Navigieren Sie zu **Einrichtung** > **Auflegen**.
- Schritt 4** Wählen Sie **Ein** oder **Aus** aus, um die Funktion zu aktivieren bzw. deaktivieren.

Ein (Standard): Der aktive Anruf wird beendet, wenn Sie das Headset auf die Basiseinheit setzen.
Aus : Der aktive Anruf bleibt weiterhin aktiv, wenn Sie das Headset auf die Basiseinheit setzen.

Schritt 5 Navigieren Sie zu **Anruf im Off-Dock annehmen** und wählen Sie **Ein** oder **Aus**, um die Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Ein (Standard): Der eingehende Anruf wird angenommen, wenn Sie das Headset von der Basisstation abheben.

Aus: Der eingehende Anruf wird nicht angenommen, indem Sie das Headset von der Basisstation abheben.

Modus „Immer an“ aktivieren

Das Headset und die Basiseinheit der Serie 560 initiieren standardmäßig eine DECT-Verbindung, wenn ein Anruf oder eine andere Audiowiedergabe vom Telefon eingeht. Im Modus „Immer an“ wird die DECT-Audioverbindung zwischen der Cisco-Headset der Serie 560 und der Basiseinheit aufrechterhalten.

Standardmäßig gibt es eine Verzögerung zu Beginn eines Anrufs, während das Headset eine Verbindung mit der Basiseinheit herstellt. Der Modus „Immer an“ ermöglicht es Ihnen, die Audioübertragung zwischen dem Headset und der Basiseinheit beizubehalten, auch wenn Sie nicht in einem Anruf sind oder Musik wiedergeben.




Hinweis

- Der Headset-Administrator kann den Modus „Immer an“ über das Anrufsteuerungssystem deaktivieren.
- Der Modus „Immer an“ wirkt sich sowohl auf die Bereitstellung der DECT-Dichte als auch auf die Akkulebensdauer des Headsets aus. Wenden sie sich an den Administrator, wenn sie das Headset in einer dichten DECT Umgebung verwenden.
- Während der Modus „Immer an“ keine Auswirkungen auf die Anrufqualität hat, verringert er in geringem Ausmaß die Audio-Qualität beim Streaming, da das Headset und die Basis eine Verbindung auf einer niedrigeren DECT-Frequenz aufrechterhalten.

Vorbereitungen

Überprüfen Sie, ob Sie über die Berechtigung zum Einrichten der Funktion auf dem Telefon verfügen. Falls nicht, wenden Sie sich an den Administrator.

Prozedur


- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Zubehör** und anschließend Ihr Headset aus.
- Schritt 3** Navigieren Sie zu **Einrichtung** > **Immer an**.
- Schritt 4** Wählen Sie **Ein** oder **Aus** aus, um die Funktion zu aktivieren bzw. deaktivieren.
- Die Funktion ist standardmäßig deaktiviert.

Anpassung der Cisco Headset 700-Serie

Festlegen der Stufe der Umgebungsgeräuschunterdrückung für Cisco Headset 730

Ihr Headset kann mithilfe der Umgebungsgeräuschunterdrückung alle Hintergrundgeräusche herausfiltern.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Wählen Sie **Zubehör** und anschließend Ihr Headset aus.
 - Schritt 3** Navigieren Sie zu **Setup > Audio > Umgebungsgeräuschunterdrückung**.
 - Schritt 4** Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus und drücken Sie **Festlegen**.
-

Festlegen des Cisco Headset 730 Eigenecho-Pegels

Wenn Sie Ihre eigene Stimme im Headset hören, wird dies als Eigenecho bezeichnet. Einige Personen finden es störend, ihre eigene Stimme bei einem Anruf zu hören, während andere Personen hingegen wissen möchten, dass ihr Headset funktioniert.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Wählen Sie **Zubehör** und anschließend Ihr Headset aus.
 - Schritt 3** Navigieren Sie zu **Setup > Audio > Eigenecho**.
 - Schritt 4** Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus und drücken Sie **Festlegen**.
-

Einstellen des Cisco Headset 730 Equalizers

Sie können die Mischung aus Bässen und Höhen in den Headset-Audioeinstellungen anpassen. Wählen Sie aus einer Reihe von voreingestellten Audioeinstellungen, darunter **Sprache**, **Musik** und **Kino**.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Wählen Sie **Zubehör** und anschließend Ihr Headset aus.
 - Schritt 3** Navigieren Sie zu **Setup > Audio > Equalizer**.
 - Schritt 4** Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus und drücken Sie **Festlegen**.
-


Einstellen der Cisco Headset 730 Audiobenachrichtigungen

Sie können einstellen, welche Audiobenachrichtigungen Sie in Ihrem Headset hören möchten. Standardmäßig gibt Ihr Headset Audiobenachrichtigungen wieder, um Sie über Ereignisse wie eingehende Anrufe, den Batteriestand und den Status der Bluetooth-Verbindung zu informieren. Sie können Ihre Audio-Benachrichtigungen auch in eine von zwölf Sprachen ändern.



Hinweis Wenn Sie die Sprache für die Audiobenachrichtigung ändern, muss das Headset die entsprechende Firmware-Datei herunterladen und installieren. Warten Sie 7-10 Minuten, bis die Firmware-Änderung beendet ist.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Zubehör** und anschließend Ihr Headset aus.
- Schritt 3** Navigieren Sie zu **Setup > Audio > Audio-Benachrichtigungen**.
- Schritt 4** Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus und drücken Sie **Festlegen**.

Cisco Headset 730 Allgemeine Einstellungen zurücksetzen

Sie können die Einstellungen Ihres Cisco Headset 730 über das Menü auf Ihrem Cisco IP-Telefon anpassen.

Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Zubehör** und anschließend Ihr Headset aus.
- Schritt 3** Wählen Sie **Setup > Allgemein**.
- Schritt 4** Konfigurieren Sie die Einstellungen.


Parameter	Auswahl	Beschreibung
Automatisches Stummschalten	Ein, Aus Standardeinstellung: Ein	Wenn die automatische Stummschaltung aktiviert ist, können Sie Ihr Headset abnehmen, um das Mikrofon für einen Anruf stummzuschalten. Ihr Headset hebt die Stummschaltung automatisch auf, wenn Sie das Headset wieder aufsetzen.
Automatisches Annehmen von Anrufen	Ein, Aus Standardeinstellung: Ein	Wenn das automatische Annehmen von Anrufen aktiviert ist, können Sie einen eingehenden Anruf annehmen, indem Sie das Headset aufsetzen. Sie können einen Anruf auch beenden, indem Sie das Headset abnehmen.

Parameter	Auswahl	Beschreibung
Automatisches Wiedergeben/Pausieren	Ein, Aus Standardeinstellung: Ein	Wenn die Funktion für automatisches Wiedergeben/Pausieren aktiviert ist, können Sie die Musikwiedergabe automatisch pausieren und aktivieren, wenn Sie das Headset abnehmen bzw. aufsetzen.
Ruhefunktionsstatus synchronisieren	Ein, Aus Standardeinstellung: Aus	Wenn die Funktion Ruhefunktionsstatus synchronisieren aktiviert ist, können Sie die Stummschaltung drücken, um die Präsenz-LED zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, wenn Sie sich nicht in einem Anruf befinden.

Cisco Headset 730 Einstellungen zurücksetzen

Sie können das Headset auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Zubehör** und anschließend Ihr Headset aus.
- Schritt 3** Wählen Sie **Setup > Einstellungen zurücksetzen**.
- Schritt 4** Drücken Sie **Zurücksetzen**, um den Vorgang zu bestätigen.

Anzeigen der Cisco Headset 730 Details

Sie können Informationen zu Ihrem Headset anzeigen.


Prozedur

- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
- Schritt 2** Wählen Sie **Zubehör** und anschließend Ihr Headset aus.
- Schritt 3** Drücken Sie **Details anzeigen**.

Ihre Headset-Klingeltoneinstellungen ändern

Sie können Ihr Headset-Klingeltonverhalten auf Cisco IP-Telefonen mit der Telefon-Firmware 14.0 oder höher ändern. Die Einstellung wird auf dem Telefon gespeichert und gilt für alle Cisco-Headset 500 Serie, die eine Verbindung herstellen.

Prozedur

Schritt 1 Drücken Sie **Anwendungen** .

Schritt 2 Wählen Sie **Voreinstellungen** > **Headset-Klingelton** aus.

Schritt 3 Wählen Sie eine Klingeltoneinstellung aus.

Das Telefon verwendet standardmäßig das Verhalten der Klingeltoneinstellungen des Telefons. Wählen Sie **Ein**, wenn der Klingelton des Telefons immer wiedergegeben werden soll, wenn ein Anruf eingeht. Wenn Sie **Aus** auswählen, hören Sie keinen Klingelton über das Headset, wenn ein Anruf eingeht.

Schritt 4 Wählen Sie **Festlegen** aus, um Ihre Einstellungen zu übernehmen.

Ihr Mikrofon testen

Prüfen Sie Ihr Mikrofon bei der ersten Installation und bevor Sie einen Anruf tätigen.

Prozedur

Schritt 1 Drücken Sie **Anwendungen** .

Schritt 2 Wählen Sie **Zubehör** und anschließend Ihr Headset aus.

Schritt 3 Navigieren Sie zu **Setup** > **Mikrofon** > **Test**.

Schritt 4 Drücken Sie **Aufzeichnung** und sprechen Sie in das Mikrofon.

Schritt 5 Drücken Sie **Aufz anh**, wenn Sie mit dem Sprechen aufhören.

Schritt 6 Drücken Sie **Wiedergabe**, um sich Ihre Testaufzeichnung anzuhören.

Ihre Cisco-Headset-Firmware auf einem Cisco IP-Telefon aktualisierenCisco IP-Telefon

Sie können Ihre Headset-Software auf einem unterstützten Cisco IP-Telefon aktualisieren. Während eines Headset-Firmware-Upgrades können Sie den Fortschritt auf Ihren Telefonbildschirm anzeigen.

Während der Aktualisierung blinken die LEDs an der Basis des Cisco-Headset 560 Serie nacheinander von links nach rechts. Nachdem das Software-Upgrade erfolgreich abgeschlossen wurde, kehren die LEDs in ihren inaktiven Status zurück.

Prozedur

Schritt 1 Verbinden Sie Ihr Headset mit einem Cisco IP-Telefon.

Hinweis Sie können das Cisco Headset 730 auf IP-Telefonen nur über das USB-Kabel aktualisieren.

Schritt 2 Wenn das Headset nicht automatisch aktualisiert wird, starten Sie das Telefon neu. Das Telefon lädt die aktuelle Headset-Versionsdatei herunter, wenn das Telefon neu gestartet wird und sie in das Headset hochlädt.

Headsets während eines Anrufs wechseln

Wenn Sie mehrere Headsets mit dem Telefon verbinden, können Sie während eines Anrufs zwischen den Headsets wechseln, indem Sie auf dem Telefon die Taste **Headset** drücken. Auch wenn das Telefon mit mehreren Geräten verbunden ist, wird ein bestimmtes Headset als bevorzugtes Audiogerät ausgewählt. Dabei gilt die folgende Prioritätsreihenfolge:

- Wenn Sie nur ein analoges Headset mit dem Telefon verbinden, legen Sie das analoge Headset als bevorzugtes Audiogerät fest.

Prozedur

Schritt 1 Bevor Sie einen Anruf tätigen oder beantworten, drücken Sie **Headset**.

Schritt 2 (optional) Wenn Sie einen Anruf tätigen, wählen Sie die Nummer.

Fehlerbehebung beim Cisco-Headset

Versuchen Sie die folgenden grundlegenden Schritte zur Fehlerbehebung, wenn Problemen mit Ihrem Cisco Headset auftreten.

- Starten Sie das Headset neu.
- Stellen Sie sicher, dass alle Kabel richtig angeschlossen sind und ordnungsgemäß funktionieren.
- Testen Sie ein anderes Headset mit Ihrem Gerät, um zu ermitteln, ob das Problem durch das kabellose Headset oder das Gerät verursacht wird.
- Stellen Sie sicher, dass die Telefon-Firmware der neuesten Version entspricht.

Registrierung des Headsets bestätigen

Prozedur

Überprüfen Sie, ob Ihr Headset mit dem Telefon registriert ist.

Schritt 1 Drücken Sie **Anwendungen** .

Schritt 2 Navigieren Sie zu **Zubehör**. Wählen Sie **Details anz.**

Kein Ton aus Headset

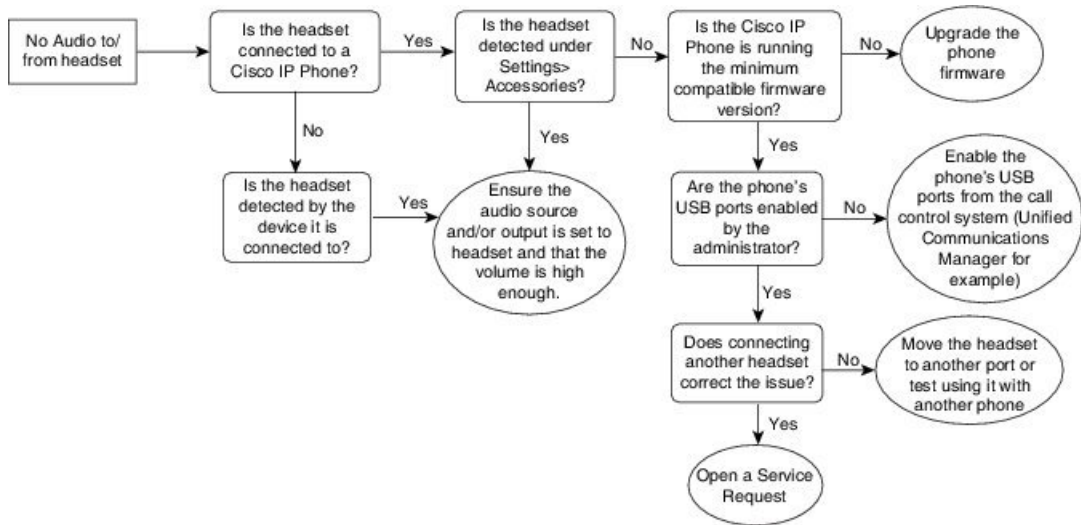
Problem

Über das Headset ist wenig oder nichts zu hören.

Lösung

Überprüfen Sie die Lautstärke am Headset, indem Sie die Lautstärkereglern zum Anpassen der Lautstärke drücken. Wenn das Problem weiterhin besteht, verwenden Sie den folgenden Workflow, um das Problem zu beheben.

Abbildung 23: Workflow für keinen Ton



363637

Schlechte Audioqualität

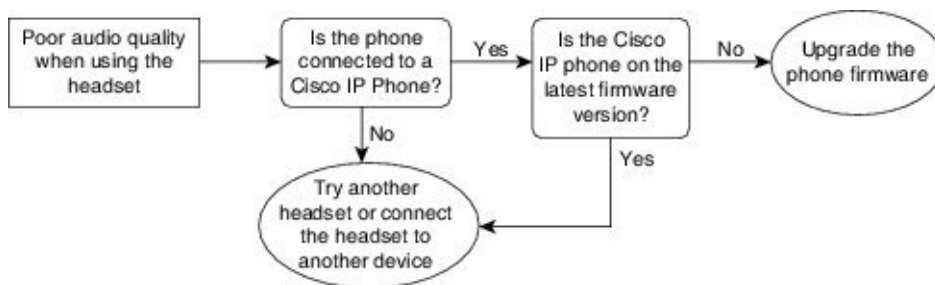
Problem

Ihr Headset funktioniert, aber die Audioqualität ist schlecht.

Lösung

Nutzen Sie den folgenden Workflow zur Problemlösung.

Abbildung 24: Schlechte Audioqualität



359308

Mikrofon nimmt keinen Klang auf

Problem

Sie werden nicht gehört, wenn Sie Ihr Headset verwenden.

Lösungen

- Überprüfen Sie, ob Ihr Mikrofon stumm geschaltet ist. Drücken Sie die Stummschaltungstaste an Ihrem Headset, um das Mikrofon stumm zu schalten bzw. zu aktivieren.
- Stellen Sie sicher, dass die Mikrofonhalterung gesenkt wurde. Das Headset-Mikrofon sollte nicht weiter als 1 Zoll oder 2,5 cm von Ihrem Gesicht entfernt sein, um eine optimale Tonqualität sicherzustellen.
- Stellen Sie sicher, dass das Headset ordnungsgemäß am Gerät angeschlossen ist.
- Stellen Sie für Cisco-Headset 560 Serie sicher, dass das Headset nicht zu weit von der Headset-Basis entfernt ist. Das Headset hat eine effektive Reichweite von etwa 100 Fuß bzw. 30 m.

Headset wird nicht aufgeladen

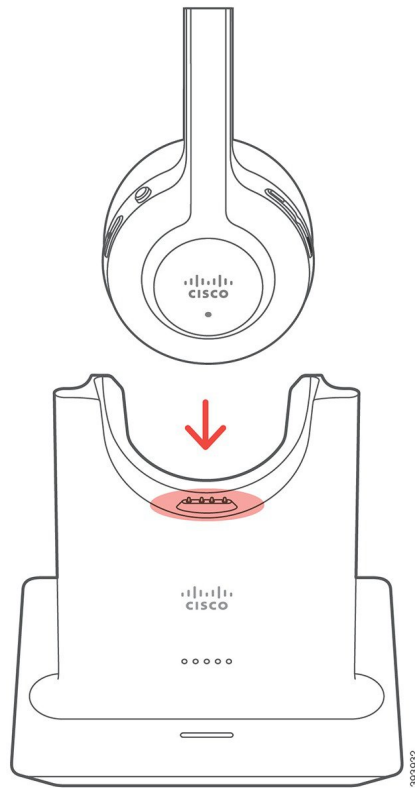
Problem

Cisco Headset 561 oder 562 wird nicht geladen, wenn es sich in der Basiseinheit befindet.

Lösung

- Überprüfen Sie, ob Ihre Basiseinheit an eine zuverlässige Stromquelle angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Headset ordnungsgemäß auf der Basiseinheit eingesetzt ist. Wenn das Headset richtig eingesetzt ist, leuchtet die LED weiß. Beim Aufladen, leuchten die LEDs an der Basiseinheit in der Reihenfolge von links nach rechts. Wenn das Headset vollständig aufgeladen ist, leuchten alle fünf Akkuanzeige-LEDs permanent weiß.

Abbildung 25: Headset-Platzierung von Cisco Headset 561 und 562



Headset-Akku hält keine Ladung

Problem

Das kabellose Headset hält keine volle Ladung.

Lösung

Ihr Cisco Headset 561 und 562 hält eine Ladung über einen Zeitraum von bis zu acht Stunden fortlaufenden Betriebs. Wenn die Batterie des Headsets schwach oder mangelhaft wird, wenden Sie sich an den Support von Cisco.

Cisco IP-Telefon 8800 Tastenerweiterungsmodul

Ein Tastenerweiterungsmodul ermöglicht Ihnen, zusätzliche Leitungsdarstellungen oder programmierbare Tasten zum Telefon hinzuzufügen. Die programmierbaren Tasten können als Leitungs-, Kurzwahl- oder Funktionstasten programmiert werden.

Auf den Erweiterungsmodulen wird das vereinfachte Wählen nicht unterstützt.

Es stehen drei Erweiterungsmodule zur Verfügung:

- Cisco IP Phone 8800-Tastenerweiterungsmodul – Ein LCD-Bildschirmmodul, 18 Leitungstasten, 2 Seiten, kann als ein- oder zweispaltige Anzeige konfiguriert werden.
- Tastenerweiterungsmodul für Cisco IP Phone 8851/8861 – Duales LCD-Bildschirmmodul für Audiotelefone, 14 Leitungstasten, 2 Seiten, unterstützt nur die einspaltige Anzeige. Wenn Sie den erweiterten Leitungsmodus verwenden und Sie einen Anruf auf einer Erweiterungsleitung erhalten, wird eine Benachrichtigung für eingehende Anrufe auf dem Telefon angezeigt und die Anrufer-ID wird für die Leitung des Erweiterungsmoduls angezeigt.
- Cisco IP Phone 8865-Tastenerweiterungsmodul – Duales LCD-Bildschirmmodul für Videotelefone, 14 Leitungstasten, 2 Seiten, kann nur als einspaltige Anzeige konfiguriert werden. Wenn Sie den erweiterten Leitungsmodus verwenden und Sie einen Anruf auf einer Erweiterungsleitung erhalten, wird eine Benachrichtigung für eingehende Anrufe auf dem Telefon angezeigt und die Anrufer-ID wird für die Leitung des Erweiterungsmoduls angezeigt.

Tastenerweiterungsmodul für Cisco IP Phone 8851/8861 erfordert Firmware-Version 12.0(1) oder höher sowie Cisco Unified Communications Manager 10.5(2) oder höher. Der erweiterte Leitungsmodus (ELM) wird nur auf dem Tastenerweiterungsmodul für Cisco IP Phone 8851/8861 und dem Cisco IP Phone 8865-Tastenerweiterungsmodul unterstützt. Es wird keine Unterstützung für Einzel-LCD-Erweiterungsmodul geboten.

Wenn Sie mehr als ein Erweiterungsmodul verwenden, müssen alle Module vom selben Typ sein. Sie können keine unterschiedlichen Erweiterungsmodul auf einem Telefon kombinieren.

Wenn Sie Ihr Hintergrundbild auf Ihrem Gerät der Cisco IP-Telefon 8800-Serie konfigurieren, wird es auch auf Ihren dualen LCD-Erweiterungsmodul angezeigt. Es wird keine Unterstützung für Einzel-LCD-Erweiterungsmodul geboten. Möglicherweise werden benutzerdefinierte Hintergrundbilder nicht unterstützt.

In der folgenden Tabelle sind die Telefone sowie die vom jeweiligen Modell unterstützte Anzahl von Erweiterungsmodul aufgeführt.

Tabelle 35: Unterstützung für Tastenerweiterungsmodul

Cisco IP-Telefonmodell	Unterstützte Einzel-Erweiterungsmodul	Unterstützte Dual-Erweiterungsmodul
Cisco IP-Telefon 8851 und 8851NR	2 Tastenerweiterungsmodul mit 72 Leitungen oder Tasten	2 Tastenerweiterungsmodul mit 56 Leitungen oder Tasten
Cisco IP-Telefon 8861	3 Tastenerweiterungsmodul mit 108 Leitungen oder Tasten	3 Tastenerweiterungsmodul mit 84 Leitungen oder Tasten
Cisco IP-Telefon 8865 und 8865NR	3 Tastenerweiterungsmodul mit 108 Leitungen oder Tasten	3 Tastenerweiterungsmodul mit 84 Leitungen oder Tasten

Wenn mehrere Tastenerweiterungsmodul angeschlossen sind, werden diese entsprechend der Reihenfolge nummeriert, in der sie an das Telefon angeschlossen werden. Zum Beispiel:

- Das Tastenerweiterungsmodul 1 befindet sich am nächsten zum Telefon.
- Das Tastenerweiterungsmodul 2 ist das Modul in der Mitte.
- Das Tastenerweiterungsmodul 3 ist am weitesten vom Telefon entfernt.

Abbildung 26: Cisco IP-Telefon 8861 mit drei Cisco IP-Telefon 8800-Tastenerweiterungsmodulen



Abbildung 27: Cisco IP-Telefon 8865 mit drei Cisco IP-Telefon 8865-Tastenerweiterungsmodulen

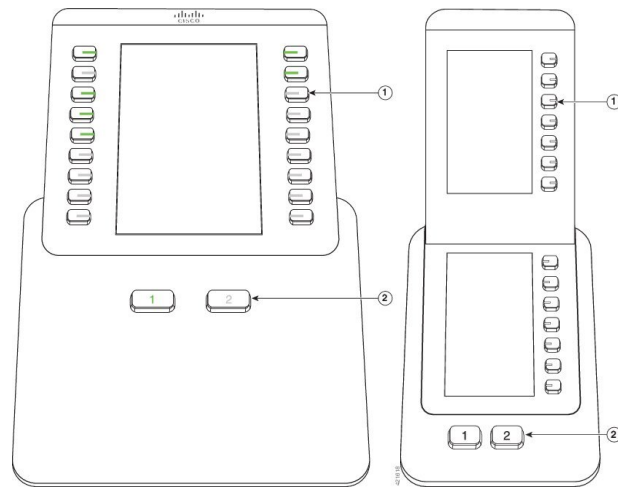


Vorsicht Die Steckplätze an der Seite des Telefons sind nur für die Steckverbinder des Tastenerweiterungsmoduls bestimmt. Wenn Sie andere Objekte einstecken, wird das Telefon permanent beschädigt.

Wenn Sie Tastenerweiterungsmodule verwenden, fragen Sie den Administrator nach den Energieanforderungen.





Tasten und Hardware der Tastenerweiterungsmodule




Abbildung 28: Cisco IP-Telefon-Erweiterungsmodul – Tasten und Hardware



In der folgenden Tabelle sind die Funktionen des Tastenerweiterungsmoduls beschrieben.

Table 36: Tasten und Hardware der Erweiterungsmodule

	<p>LCD-Bildschirm: Zeigt die Telefonnummer, Kurzwahlnummer (oder einen Namen oder eine andere Beschreibung), den Telefonservice und die Telefonfunktion an, die den Tasten zugewiesen sind.</p> <p>Die Symbole, die den Leitungsstatus anzeigen, sind den Symbolen auf dem Telefon ähnlich, an dem das Tastenerweiterungsmodul angeschlossen ist.</p>
1	<p>Beleuchtete Tasten: 18 Leitungstasten. Abhängig vom Modus entspricht jede Taste oder jedes Tastenpaar einer Leitung (wie beim Telefon). Weitere Informationen finden Sie in der Beschreibung des Einspalten- und Zweispaltenmodus nach der Tabelle. Die LEDs unterhalb der einzelnen Tasten zeigen den Status der entsprechenden Leitung wie folgt an:</p> <ul style="list-style-type: none"> •  Licht aus: Die Leitung ist verfügbar oder ein Anruf kommt auf einer inaktiven Seite an. • -LED leuchtet dauerhaft grün: Die Leitung wird von Ihnen verwendet, ein Anruf wird gehalten oder ein Anruf wird übergeben. • -LED leuchtet dauerhaft rot: Ein anderer Benutzer verwendet die Leitung oder hält einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung. • -LED leuchtet dauerhaft gelb: Leitung läutet.

2	<p>Umschalttasten: 2 Tasten. Die Taste für Seite 1 ist mit 1 beschriftet und die Taste für Seite 2 mit 2. Die LEDs unter den Tasten zeigen den Status der Seite wie folgt an:</p> <ul style="list-style-type: none"> •  dauerhaft grün leuchtende LED: Die Seite wird angezeigt. •  leuchtet nicht: Die Seite wird nicht angezeigt. •  LED leuchtet dauerhaft gelb: Die Seite wird nicht angezeigt und auf der Seite liegen ein oder mehrere eingehende Anrufe vor.
---	---

Ihr Systemadministrator konfiguriert für das Tastenerweiterungsmodul die Anzeige im Einspalten- oder Zweispaltenmodus.

Einspaltenmodus

Im Einspaltenmodus entspricht jede Zeile einer Leitung. Sie können über die Taste links oder rechts auf eine Leitung zugreifen. In dieser Konfiguration zeigt das Tastenerweiterungsmodul neun Leitungen auf Seite 1 und neun Leitungen auf Seite 2 an.

Abbildung 29: Tastenerweiterungsmodul mit einer Spalte



Zweispaltenmodus

Wenn Sie ein Einzel-LCD-Bildschirm-Erweiterungsmodul verwenden, können Sie das Modul im Zweispaltenmodus konfigurieren.

Im Zweispaltenmodus wird jede Taste links und rechts auf dem Bildschirm einer Telefonnummer, einer Kurzwahlnummer, einem Telefonservice oder einer Telefonfunktion zugeordnet. In dieser Konfiguration zeigt das Erweiterungsmodul jeweils bis zu 18 Elemente auf Seite 1 und Seite 2 an.

Abbildung 30: Tastenerweiterungsmodul mit zwei Spalten




Anruf über das Tastenerweiterungsmodul tätigen

Prozedur

-
- Schritt 1** Drücken Sie die Leitungstaste auf dem Tastenerweiterungsmodul.
 - Schritt 2** Wählen Sie eine Telefonnummer.
 - Schritt 3** Nehmen Sie den Hörer ab.
-

Die Bildschirmhelligkeit des Tastenerweiterungsmoduls einstellen

Prozedur

-
- Schritt 1** Drücken Sie **Anwendungen** .
 - Schritt 2** Wählen Sie **Einstellungen > Helligkeit > Helligkeit - Tastenerweiterungsmodul x** aus (x ist die Nummer des Tastenerweiterungsmoduls).
 - Schritt 3** Drücken Sie rechts im Navigationsbereich, um die Helligkeit zu erhöhen. Drücken Sie links im Navigationsbereich, um die Helligkeit zu verringern.
 - Schritt 4** Drücken Sie **Speichern**.
-

Silikonabdeckungen

Sie können die Silikonabdeckung des Cisco IP-Telefons verwenden, um Ihr Schreibtischtelefon und Ihren Hörer zu schützen.

Die Abdeckung bietet die folgenden Vorteile:

- Hypoallergen
- Widerstandsfähig gegen Verschleiß durch verschiedene Reinigungsmittel.



Hinweis Verwenden Sie ein mildes Reinigungsmittel, um Lebensdauer und Aussehen der Hülle zu verlängern.

- Reduziert Schäden, wenn der Hörer fallengelassen wird.

Teilenummern und weitere Informationen finden Sie im Datenblatt des Telefonmodells. Die Datenblätter der Cisco IP-Telefon 8800-Serie finden Sie hier <https://www.cisco.com/c/en/us/products/collaboration-endpoints/unified-ip-phone-8800-series/datasheet-listing.html>. Die Datenblätter der Cisco IP-Telefon 7800-Serie finden Sie hier <https://www.cisco.com/c/en/us/products/collaboration-endpoints/unified-ip-phone-7800-series/datasheet-listing.html>.


Um zu prüfen, welches Telefonmodell Sie verwenden, drücken Sie **Anwendungen**  und wählen Sie **Telefoninformationen** aus. Das Telefonmodell wird im Feld **Modellnummer** angezeigt.

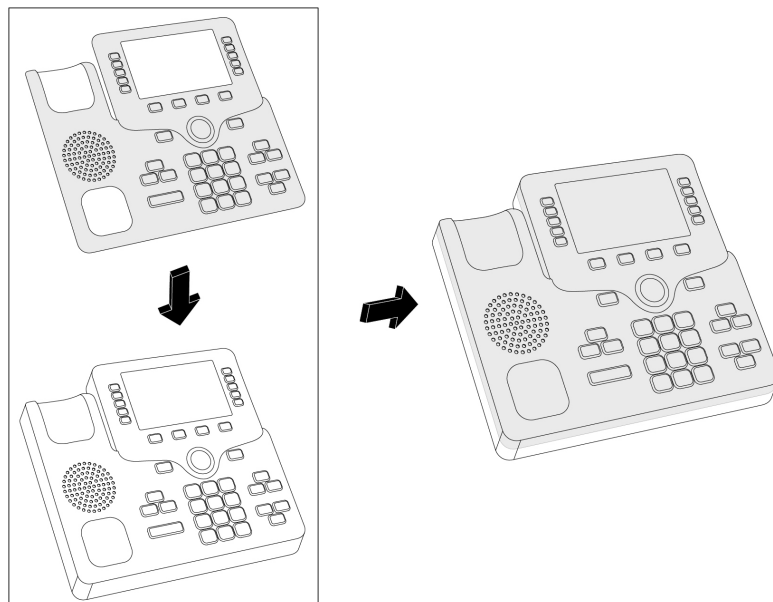
Tabelle 37: Silikonabdeckungen

Cisco IP-Telefon	Silikonabdeckung des Cisco IP-Telefon	Anmerkungen
Cisco IP-Telefon 7821	<ul style="list-style-type: none"> • 10er Packung mit Silikonabdeckungen für 7821 Tischtelefon (CP-7821-COVER=) • 10er Packung mit Silikonabdeckungen für 7821 Tischtelefon und Hörer (CP-7821-COVER-BUN=) 	
Cisco IP-Telefon 7841	<ul style="list-style-type: none"> • 10er Packung mit Silikonabdeckungen für 7841 Tischtelefon (CP-7841-COVER=) • 10er Packung mit Silikonabdeckungen für 7841 Tischtelefon und Hörer (CP-7841-COVER-BUN=) 	
Cisco IP-Telefone 8811, 8841, 8851, 8851NR, 8861 und 8861NR	<ul style="list-style-type: none"> • 10er Packung mit Silikonabdeckungen für 88X1Tischtelefon (CP-88X1-COVER=) • 10er Packung mit Silikonabdeckungen für 88X1 Tischtelefonund Hörer (CP-88X1-COVER-BUN=) 	Hinweis Die Silikonabdeckung schützt das Tastenerweiterungsmodul nicht.

Cisco IP-Telefon	Silikonabdeckung des Cisco IP-Telefon	Anmerkungen
Cisco IP-Telefon 8845, 8865 und 8865NR	<ul style="list-style-type: none"> • 10er Packung mit Silikonabdeckungen für 88X5 Tischtelefon (CP-88X5-COVER=) • 10er Packung mit Silikonabdeckungen für 88X5 Tischtelefon und Hörer (CP-88X5-COVER-BUN=) 	Hinweis Die Silikonabdeckung schützt das Tastenerweiterungsmodul nicht.
Cisco IP-Telefon-Mobilteil	<ul style="list-style-type: none"> • 10er Packung mit Silikonabdeckungen für Tischtelefon-Hörer (CP-HS-COVER=) 	

Silikonabdeckung des Cisco IP-Telefons anbringen

Die Silikon Abdeckung hilft, die Lebensdauer Ihres Cisco IP-Telefons zu verlängern und die Tasten und das Nummernfeld sauber zu halten.



455568

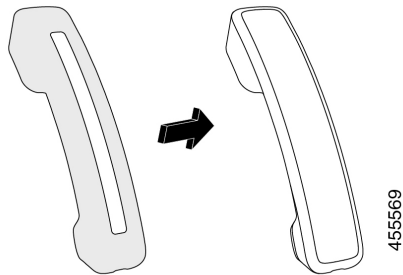
Prozedur

- Schritt 1** Positionieren Sie das Telefon so, dass es Ihnen zugewandt ist.
- Schritt 2** Nehmen Sie den Hörer ab.
- Schritt 3** Richten Sie die Abdeckung über dem Telefon so aus, dass sich der Hörer links befindet.

- Schritt 4** Sichern Sie die Abdeckung an den Ecken und der Seite des Telefons. Die Abdeckung muss ohne großen Widerstand sicher über das Telefon passen.
- Schritt 5** Legen Sie den Hörer zurück auf die Gabel.

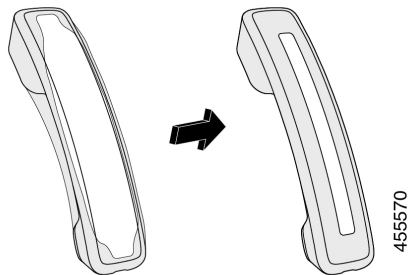
Hörerabdeckung des Cisco IP-Telefons anbringen

Eine Silikonabdeckung schützt Ihren Hörer vor Beschädigungen und reduziert die Keimverbreitung.



Prozedur

- Schritt 1** Nehmen Sie den Hörer ab.
- Schritt 2** Trennen Sie das Kabel vom Hörer.
- Schritt 3** Schieben Sie die Silikonabdeckung über den Hörer, bis sich die Ohrmuschel vollständig in der Abdeckung befindet.
- Schritt 4** Ziehen Sie die Abdeckung über das andere Ende des Hörers.



- Schritt 5** Stellen Sie sicher, dass die Abdeckung bündig mit dem Hörer und der Kabelanschluss frei ist.
- Schritt 6** Verbinden Sie den Hörer wieder mit dem Telefon, und legen Sie ihn auf.

Silikonabdeckung reinigen

Reinigen Sie Ihre Abdeckung, wenn Sie Angst vor Schmutz und Dreck haben. Eine regelmäßige Reinigung verhindert auch die Ausbreitung von Bakterien oder Keimen.

Prozedur

Schritt 1

Entfernen Sie die Silikonabdeckung.

Schritt 2

Reinigen Sie die Abdeckung.

Hinweis Verwenden Sie ein mildes Reinigungsmittel, um Lebensdauer und Aussehen der Hülle zu verlängern.

Schritt 3

Lassen Sie sie gut trocknen. Legen Sie sie erst wieder auf das Telefon, wenn sie vollständig trocken ist.

Schritt 4

Bringen Sie die Abdeckung wieder am Telefon an.



KAPITEL 8

Produkt- und

- [Informationen zu Sicherheit und Leistung, auf Seite 161](#)
- [Konformitätserklärung, auf Seite 164](#)
- [Übersicht über die Cisco Produktsicherheit, auf Seite 168](#)
- [Cisco und die Kreislaufwirtschaft, auf Seite 168](#)
- [Wichtige Online-Informationen, auf Seite 170](#)

Informationen zu Sicherheit und Leistung

Stromausfall

Die Verfügbarkeit der Notfalldienste auf dem Telefon ist nur dann gewährleistet, wenn das Telefon mit Strom versorgt ist. Bei einem Stromausfall können Notrufnummern erst nach Wiederherstellung der Stromzufuhr gewählt werden. Bei einer Unterbrechung der Stromversorgung oder bei einem Stromausfall müssen Sie das Gerät möglicherweise zurücksetzen oder neu konfigurieren, um Notrufnummern wählen zu können.

Zulassungen

Die Funkfrequenz dieses Telefons ist gemäß den Bestimmungen eines bestimmten Regulierungsbereichs konfiguriert. Wenn Sie das Telefon außerhalb des jeweiligen Geltungsbereichs einsetzen, funktioniert es nicht ordnungsgemäß, und Sie verstoßen möglicherweise gegen örtliche Gesetze oder Bestimmungen.

Umgebungen im Gesundheitswesen

Dieses Produkt ist kein medizinisches Gerät und verwendet ein nicht lizenziertes Frequenzband, das anfällig für Störungen durch andere Geräte oder Komponenten ist.

Externe Geräte

Wir empfehlen die Verwendung von qualitativ hochwertigen, externen Geräten, die gegen unerwünschte RF-Signale (Radiofrequenz) und AF-Signale (Audiofrequenz) geschirmt sind. Externe Geräte sind beispielsweise Headsets, Kabel und Steckverbinder.

Je nach der Qualität dieser Geräte und deren Abstand zu anderen Geräten wie Mobiltelefonen oder Funkgeräten, kann trotzdem ein geringes Rauschen auftreten. In diesen Fällen empfehlen wir eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen:

- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem externen Gerät und der RF- oder AF-Signalquelle.
- Verlegen Sie die Anschlusskabel des externen Geräts in einem möglichst großen Abstand zur RF- oder AF-Signalquelle.
- Verwenden Sie für das externe Gerät abgeschirmte Kabel oder Kabel mit hochwertiger Abschirmung und hochwertigen Anschlusssteckern.
- Kürzen Sie das Anschlusskabel des externen Geräts.
- Führen Sie die Kabel des externen Geräts durch einen Ferritkern oder eine ähnliche Vorrichtung.

Cisco kann keine Garantie für die Leistung von externen Geräten, Kabeln und Steckern übernehmen.



Vorsicht Verwenden Sie in EU-Ländern ausschließlich externe Lautsprecher, Mikrofone und Headsets, die mit der EU-Richtlinie 89/336/EWG konform sind.

Bluetooth Wireless Headset Performance


Cisco IP-Telefonen unterstützen die Bluetooth-Technologie der Klasse 2, wenn die Headsets Bluetooth unterstützen. Bluetooth ermöglicht Wireless-Verbindungen mit geringer Bandbreite innerhalb einer Reichweite von zehn Metern. Die bestmögliche Leistung wird bei einer Reichweite von ein bis zwei Metern erzielt. Sie können bis zu fünf Headsets anschließen. Standardmäßig wird jedoch nur das zuletzt angeschlossene Headset verwendet.

Aufgrund möglicher Störungen empfiehlt Cisco, keine anderen 802.11b/g-Geräte, Bluetooth-Geräte, Mikrowellen oder größere Metallgegenstände in der Nähe des kabellosen Headsets aufzustellen.

Ein kabelloses Bluetooth-Headset muss sich nicht in direkter Sichtlinie zum Telefon befinden. Strukturen wie Wände und Türen oder Störungen durch andere elektronische Geräte können die Verbindung jedoch beeinträchtigen.

Ihr Telefon mit Energie versorgen

Sie können Ihr Telefon wie folgt mit Strom versorgen:

- Verwenden Sie das Netzteil, das Sie zusammen mit Ihrem Telefon erhalten haben.
- Wenn Ihr Netzwerk PoE (Power over Ethernet, Ethernet-basierte Stromversorgung) unterstützt, können Sie Ihr Telefon mit dem Netzwerk verbinden. Stecken Sie ein Ethernet-Kabel in den Ethernet-Port  und in den Netzwerkanschluss.

Wenn Sie nicht wissen, ob PoE von Ihrem Netzwerk unterstützt wird, wenden Sie sich an den Administrator.

Verhalten des Telefons bei Netzwerküberlastung

Alles, was zu einer Verschlechterung der Netzwerkleistung führt, kann auch die Audio- und Videoqualität beeinträchtigen. In manchen Fällen kann es sogar zu einem Abbruch des Telefonats kommen. Eine Netzwerküberlastung kann unter anderem von folgenden Aktivitäten verursacht werden:

- Administrative Aufgaben, beispielsweise einen internen Port- oder Sicherheits-Scan.
- Netzwerkangriffe, beispielsweise ein Denial-of-Service-Angriff.

UL-Warnung

Das LAN-/Ethernet-Kabel oder andere am Gerät angeschlossene Kabel dürfen nicht außerhalb des Gebäudes verlegt werden.

EnergyStar



Die folgenden Telefone verfügen über ein EnergyStar-Zertifikat:

- Cisco IP Phone 8811
- Cisco IP Phone 8841
- Cisco IP Phone 8851
- Cisco IP Phone 8851NR

Alle Telefonmodelle, die nicht in der obigen Liste aufgeführt sind, sind nicht zertifiziert.

Produktetikett

Die Produktbezeichnung befindet sich auf der Unterseite des Geräts.

Konformitätserklärung

Konformitätserklärungen für die Europäische Union

CE-Kennzeichnung

Das folgende CE-Zeichen ist auf dem Gerät und der Verpackung angebracht.



Erklärung über die HF-Belastung für die Europäische Union

Das Gerät wurde evaluiert und in Übereinstimmung mit der EU EMF Directive 2014/53/EU als konform befunden.

Konformitätserklärungen für die USA

Funkgerät (Teil 15)



Vorsicht

Das Funkgerät (Teil 15) führt nicht zu Störungen bei anderen Geräten, die auf dieser Frequenz betrieben werden. Alle Änderungen oder Anpassungen des Produkts, die nicht ausdrücklich von Cisco genehmigt wurden, einschließlich Antennen von Drittanbietern, können die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts aufheben.

Konformitätserklärungen für Kanada

Dieses Gerät hält die lizenzfreien RSS-Standards der Industry Canada ein. Der Betrieb erfolgt unter den folgenden beiden Bedingungen: (1) Das Gerät darf keinerlei Störungen verursachen, und (2) das Gerät muss jegliche Art von Störung tolerieren einschließlich solcher, die zu unerwünschten Betriebsvorgängen führen. Der Datenschutz für Kommunikationen kann bei Verwendung dieses Telefons nicht sichergestellt werden.

Dieses Produkt erfüllt die geltenden technischen Spezifikationen für Innovation, Wissenschaft und wirtschaftliche Entwicklung in Kanada.

Avis de Conformité Canadien

Cet appareil est conforme aux normes RSS exemptes de licence RSS d'Industry Canada. Le fonctionnement de cet appareil est soumis à deux conditions : (1) ce périphérique ne doit pas causer d'interférence et (2) ce périphérique doit supporter les interférences, y compris celles susceptibles d'entraîner un fonctionnement non souhaitable de l'appareil. La protection des communications ne peut pas être assurée lors de l'utilisation de ce téléphone.

Le présent produit est conforme aux spécifications techniques applicables d'Innovation, Sciences et Développement économique Canada.

Erklärung über die HF-Belastung für Kanada

DIESES GERÄT ERFÜLLT DIE BEGRENZUNGEN, DIE VON ISSED RSS-102 R5 IN BEZUG AUF BELASTUNG DURCH FUNKWELLEN AUFGEFÜHRT WERDEN

Ihr Gerät enthält einen Funksender und -empfänger. Es wurde so konzipiert, dass es die (unkontrollierten) Grenzwerte der allgemeinen Bevölkerung für die Belastung durch Funkwellen (hochfrequente elektromagnetische Felder) gemäß RSS-102 nicht überschreitet, die auf den Health Canada Safety Code 6 verweisen, und eine erhebliche Sicherheitsmarge umfassen, die so ausgelegt ist, dass die Sicherheit aller Personen ungeachtet von Alter und Gesundheit sichergestellt wird.

Aus diesem Grund sind die Systeme so ausgelegt, dass der Endbenutzer während des Betriebs nicht mit den Antennen in Kontakt kommt. Es wird empfohlen, das System an einem Ort aufzustellen, an dem die Antennen mindestens einen vom Benutzer angegebenen Mindestabstand gemäß den behördlichen Richtlinien einhalten, die erstellt wurden, um die allgemeine Belastung des Benutzers oder Bedieners zu reduzieren.

Das Gerät wurde getestet und erfüllt die geltenden Vorschriften im Rahmen des Funkwellenzertifizierungsprozesses.

Déclaration d'Exposition aux RF Canadienne

CE PÉRIPHÉRIQUE RESPECTE LES LIMITES DÉCRITES PAR LA NORME RSS-102 R5 D'EXPOSITION À DES ONDES RADIO

Votre appareil comprend un émetteur et un récepteur radio. Il est conçu pour ne pas dépasser les limites applicables à la population générale (ne faisant pas l'objet de contrôles périodiques) d'exposition à des ondes radio (champs électromagnétiques de fréquences radio) comme indiqué dans la norme RSS-102 qui sert de référence au règlement de sécurité n°6 sur l'état de santé du Canada et inclut une marge de sécurité importantes conçue pour garantir la sécurité de toutes les personnes, quels que soient leur âge et état de santé.

En tant que tels, les systèmes sont conçus pour être utilisés en évitant le contact avec les antennes par l'utilisateur final. Il est recommandé de positionner le système à un endroit où les antennes peuvent demeurer à au moins une distance minimum préconisée de l'utilisateur, conformément aux instructions des réglementations qui sont conçues pour réduire l'exposition globale de l'utilisateur ou de l'opérateur.

Le périphérique a été testé et déclaré conforme aux réglementations applicables dans le cadre du processus de certification radio.

Hinweis zu Hochleistungs-Radaren für Kanada

Benutzer sollten außerdem darauf hingewiesen werden, dass Hochleistungsradare als primäre Benutzer (d. h. Prioritätsbenutzer) der Bänder 5250-5350 MHz und 5650-5850 MHz zugewiesen werden und dass diese Radargeräte Interferenzen bzw. Schäden an LE-LAN-Geräten verursachen können.

Devraient également être informés des utilisateurs que les radars à haute puissance sont désignés comme utilisateurs principaux (à savoir des utilisateurs prioritaires) des bandes 5250-5350 MHz et 5650 à 5.850 MHz et que ces radars pourraient provoquer des interférences et / ou endommager les périphériques LE-LAN.

Konformitätserklärungen für Neuseeland

Allgemeine PTC-Warnung (Permit to Connect)

Die Gewährung einer Telepermit für eine Komponente des Anschlussgeräts bedeutet lediglich, dass Spark NZ zustimmt, dass die Komponente die Mindestanforderungen für die Verbindung mit ihrem Netzwerk erfüllt. Dies stellt kein Sponsoring des Produkts durch Spark NZ dar und gewährt keine Garantie in irgendeiner Form. Außerdem ist es keine Zusicherung, dass eine Komponenten in jeder Hinsicht mit einer anderen Komponenten eines Telepermitted-Geräts einer anderen Marken oder eines anderen Modells korrekt funktioniert. Es wird nicht impliziert, dass ein Produkt mit allen Spark NZ-Netzwerkdienste kompatibel ist.

Konformitätserklärungen für Taiwan

DGT-Warnhinweis

Warnhinweise zu niedriger Akkukapazität und visuelle Warnhinweise

視力保護警語：使用過度恐傷害視力

低功率射頻電機警語：

經型式認證合格之低功率射頻電機，非經許可，公司、商號或使用者均不得擅自變更頻率、加大功率或變更原設計之特性之功能。

低功率射頻電機之使用不得影響飛航安全及干擾合法通信；經發現有干擾現象時，應立即停用，並改善至無干擾時方得繼續使用。前項合法通信，指依電信法規定作業之無線電通信。低功率射頻電機須忍受合法通信或工業、科學及醫療用電波輻射性電機設備之干擾。

4.7.9.1 應避免影響附近雷達系統之操作。

4.7.9.2 高增益指向性天線只得應用於固定式點對點系統。

Konformitätserklärung für Argentinien

Advertencia

No utilizar una fuente de alimentación con características distintas a las expresadas ya que podría ser peligroso.

Informationen zur Konformität: Brasilien

Art. 5º - 680

Dieses Gerät hat keinen Anspruch auf Schutz vor schädlichen Störungen und kann keine Störungen in ordnungsgemäß autorisierten Systemen verursachen.

Weitere Informationen finden Sie unter folgender URL: <http://www.anatel.gov.br>

Modell	Zertifikatsnummer
8811	3965-14-1086

Modell	Zertifikatsnummer
8841	3965-14-1086
8845	4243-15-9863
8851	3965-14-1086
8851NR	3965-14-1086
8861	0463-15-1086
8865	06125-16-01086
8865NR	06125-16-01086

Konformitätserklärung für Singapur

**Complies with
IMDA Standards
DB101992**

Konformitätsinformationen für Japan

VCCI-Compliance für Geräte der Klasse B



FCC-Konformitätserklärungen

Die FCC (Federal Communications Commission, US-amerikanische Zulassungsbehörde für Kommunikationsgeräte) fordert Konformitätserklärungen zu:

Erklärung zu Abschnitt 15.19 der FCC-Bestimmungen

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb erfolgt unter den folgenden zwei Bedingungen: (1) dieses Gerät darf keinerlei gefährliche Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss jegliche Art von Störung tolerieren einschließlich solcher, die zu unerwünschten Vorgängen führen.

Erklärung zu Abschnitt 15.21 der FCC-Bestimmungen

Jegliche am Gerät vorgenommenen Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Konformität verantwortlichen Partei genehmigt wurden, können das Nutzungsrecht des Benutzers am Gerät hinfällig machen.

Erklärung zu den FCC-Bestimmungen zur Strahlenbelastung

Dieses Gerät entspricht den von der FCC (Federal Communications Commission, US-amerikanische Behörde zur Regulierung der Kommunikation) festgelegten Grenzwerten für die Strahlenbelastung in einer nicht kontrollierten Umgebung. Endbenutzer müssen bei der Nutzung bestimmte Anweisungen beachten, um die Bestimmungen zur Strahlenbelastung zu erfüllen. Die Strahlungsquelle sollte sich mindestens 20 cm von Ihrem Körper entfernt befinden und darf nicht in der Nähe von oder in Verbindung mit Antennen oder anderen Sendern betrieben werden.

Erklärung zu den FCC-Bestimmungen für Empfänger und digitale Geräte der Klasse B

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Anforderungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Anforderungen ermöglichen einen angemessenen Schutz gegen elektromagnetische Störungen im häuslichen Bereich. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funksignale und kann diese abstrahlen. Wenn dieses Gerät nicht gemäß den Anweisungen installiert und betrieben wird, kann es Funkstörungen verursachen. Es kann jedoch nicht in jedem Fall garantiert werden, dass bei ordnungsgemäßer Installation keine Störungen auftreten.

Wenn das Gerät Störungen beim Rundfunk- oder Fernsehempfang verursacht, was durch vorübergehendes Ausschalten des Gerätes überprüft werden kann, versuchen Sie, die Störung durch eine der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Verändern Sie die Ausrichtung oder den Aufstellungsort der Empfangsantenne.
- Erhöhen Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen anderen Hausstromkreis an als den Empfänger.
- Wenden Sie sich an einen Fachhändler oder einen ausgebildeten Radio- und Fernsehtechniker.

Übersicht über die Cisco Produktsicherheit

Dieses Produkt enthält Verschlüsselungsfunktionen und unterliegt den geltenden Gesetzen in den USA oder des jeweiligen Landes bezüglich Import, Export, Weitergabe und Nutzung des Produkts. Die Bereitstellung von Verschlüsselungsprodukten durch Cisco gewährt Dritten nicht das Recht, die Verschlüsselungsfunktionen zu importieren, zu exportieren, weiterzugeben oder zu nutzen. Importeure, Exporteure, Vertriebshändler und Benutzer sind für die Einhaltung aller jeweils geltenden Gesetze verantwortlich. Durch die Verwendung dieses Produkts erklären Sie, alle geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Wenn Sie die geltenden Gesetze nicht einhalten können, müssen Sie das Produkt umgehend zurückgeben.

Weitere Angaben zu den Exportvorschriften der USA finden Sie unter <https://www.bis.doc.gov/policiesandregulations/ear/index.htm>.

Cisco und die Kreislaufwirtschaft

Cisco hat in seinen Produkten die Design-Prinzipien der Kreislaufwirtschaft eingeführt, indem es Vorreiter beim Einsatz von Post-Consumer-Rezyklaten ist. Die unten aufgeführten Modelle reduzieren die Verwendung natürlicher Ressourcen und bilden einen geschlossenen Kreislauf mit den eigenen Elektronik-Altgeräten.

- Cisco IP Phone 8811
- Cisco IP Phone 8841

- Cisco IP Phone 8851 und Cisco IP Phone 8851NR
- Cisco IP Phone 8861

Besuchen Sie die Cisco-Website zur Kreislaufwirtschaft, um mehr darüber zu erfahren, was das bedeutet:

- Website-URL: <https://www.cisco.com/c/en/us/about/circular-economy.html>



- Website-QR-Code:



Wichtige Online-Informationen

Endbenutzer-Lizenzvereinbarung

Endbenutzer-Lizenzvereinbarung (EULA): <https://www.cisco.com/go/eula>

Informationen zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und zur Sicherheit

Informationen zu Gesetzen und Vorschriften sowie zur Sicherheit (RCSI):

https://www.cisco.com/c/dam/en/us/td/docs/voice_ip_comm/cuipph/8800-series/regulatory_compliance/RCSI-0313-book.pdf

Über diese Übersetzung

Cisco kann in einigen Regionen Übersetzungen dieses Inhalts in die Landessprache bereitstellen. Bitte beachten Sie, dass diese Übersetzungen nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt werden. Bei Unstimmigkeiten hat die englische Version dieses Inhalts Vorrang.